

Gemeinde



Energie Bericht 2018



**Sitzendorf an der
Schmida**

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	Seite 4
1.	Objektübersicht	Seite 5
	1.1 Gebäude	Seite 5
	1.2 Anlagen	Seite 5
	1.3 Energieproduktionsanlagen	Seite 6
	1.4 Fuhrparke	Seite 6
2.	Gemeindezusammenfassung	Seite 7
	2.1 Energieverbrauch der Gemeinde	Seite 7
	2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs	Seite 8
	2.3 Verteilung des Energieverbrauchs	Seite 9
	2.4 Emissionen, erneuerbare Energie	Seite 10
3.	Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 11
4.	Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n	Seite 12
5.	Gebäude	Seite 13
	5.1 Zeughaus Goggendorf	Seite 13
	5.2 Gemeindeamt +Bauhof Sitzendorf	Seite 17
	5.3 Kindergarten Braunsdorf	Seite 21
	5.4 Kindergarten Frauendorf	Seite 25
	5.5 Kindergarten Sitzendorf	Seite 29
	5.6 Hauptschule Sitzendorf	Seite 33
	5.7 Volksschule Sitzendorf	Seite 37
	5.8 Sportzentrum Sitzendorf	Seite 41
	5.9 Gemeindehaus Braunsdorf	Seite 45
	5.10 Gemeindehaus Goggendorf	Seite 49
	5.11 Gemeindehaus Niederschleinz	Seite 53
	5.12 Gemeindehaus Pranhartsberg	Seite 57
	5.13 Gemeindehaus Roseldorf	Seite 61
	5.14 Gemeindehaus Sitzenhart	Seite 65
6.	Anlagen	Seite 70
	6.1 Kläranlage Frauendorf	Seite 70
	6.2 Pumpwerk Braunsdorf	Seite 71
	6.3 Pumpwerk Goggendorf	Seite 72
	6.4 Pumpwerk Kleinkirchberg	Seite 73
	6.5 Pumpwerk Pranhartsberg	Seite 74
	6.6 Pumpwerk Roseldorf	Seite 75
	6.7 Pumpwerk Schleinzbach	Seite 76

Impressum

Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida
Hauptplatz 20
3714 Sitzendorf an der Schmida
Tel: 02959/2203

Das Berichtstool EBN wurde vom Amt der NÖ Landesregierung, Abt. Umwelt- und Energiewirtschaft (RU3) zur Verfügung gestellt und in Zusammenarbeit mit der Energie- und Umweltagentur NÖ entwickelt. Das Berichtstool EBN kann von der/dem Energiebeauftragten genutzt werden, um den Jahresenergiebericht gemäß NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012) zu erstellen.

Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates!

Das NÖ Energieeffizienzgesetz 2012 (NÖ EEG 2012, LGBL Nr. 7830-0) sieht unter anderem die Installierung eines Energiebeauftragten für Gemeindegebäude als auch die regelmäßige Führung der Energiebuchhaltung für Gemeindegebäude sowie einmal jährlich die Erstellung und Darlegung eines Gemeinde-Energie-Berichts vor.

Mit gegenständlichem Bericht komme ich den genannten gesetzlichen Verpflichtungen als Energiebeauftragte/r der Gemeinde Sitzendorf an der Schmida nach.

Für die Führung der Energiebuchhaltung wird das Online-Energiebuchhaltungs-Tool SIEMENS Energy Monitoring & Control Solution genutzt, welches den Gemeinden seitens des Landes Niederösterreich zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt wird.

Beschreibung der Gemeinde:

Die Marktgemeinde Sitzendorf an der Schmida liegt eingebettet in den sanften Hügeln des Schmidatals. Die Landschaft ist mit Weingärten, Waldstücken und Äckern durchsetzt und eignet sich hervorragend für Wanderungen und Radtouren. Gesondert gekennzeichnete und beschilderte Radwege, die meistens asphaltiert sind, bieten dem Radfahrer und auch dem Wanderer optimale Bedingungen. Eine Anzahl schöner Kellergassen im gesamten Gemeindegebiet laden zur Rast ein.

Energiebuchhaltung in der Gemeinde:

Im Jahr 2013 wurden die Gebäude betreffend Energiebuchhaltung erfasst. Gleichzeitig wurde mit der Führung der Energiebuchhaltung mittels SIEMENS/EMC (Energy Monitoring & Control Solution) begonnen.

Seit 2013 werden nun regelmäßig die Zählerstände für die einzelnen Gebäude und Anlagen eingetragen und ausgewertet. Die Ablesung der Zähler und Kontrolle der Objekte wird von Herrn Johann Biribauer durchgeführt. Die Führung der Energiebuchhaltung im SIEMENS/EMC wird von Frau Christine Obritzhauser erledigt.

1. Objektübersicht

Zu Beginn des Gemeinde-Energie-Berichtes wird ein Überblick über die erfassten Objekte in der Energiebuchhaltung gegeben. Hierbei werden in tabellarischer Form die Energieverbräuche gelistet. Ebenso ersichtlich ist der anonymisierte landesweite Vergleich (Benchmark) mit anderen Gebäuden derselben Nutzungskategorie (siehe Spalte LS & LW). Dazu wird der Energieverbrauch in kWh/(m²*a) als Vergleichswert herangezogen und durch die Kategorien von A bis G ausgedrückt, wobei A die beste und G die schlechteste Kategorie darstellt.

Auf den folgenden Seiten des Gemeinde-Energie-Berichtes wird eine Zusammenfassung des gesamten Gemeinde-Energieverbrauchs dargestellt und eine Empfehlung der/des Energiebeauftragten ausgesprochen. Anschließend wird für jedes Gebäude eine Detailauswertung vorgenommen.

LEGENDE:

Fläche [m²]: Brutto-Grundfläche des Gebäudes

Wärme [kWh]: Wärmeverbrauch im Berichtsjahr

Strom [kWh]: Stromverbrauch im Berichtsjahr

Wasser [m³]: Wasserverbrauch im Berichtsjahr

CO₂ [kg]: CO₂-Emissionen aus dem Energieverbrauch im Berichtsjahr

LS: Labelling Strom; zeigt den Stromverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

LW: Labelling Wärme; zeigt den Wärmeverbrauch des betreffenden Gebäudes in Relation zu allen anderen Gebäuden gleicher Nutzung in NÖ

1.1 Gebäude

Nutzung	Gebäude	Fläche	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m ³)	CO ₂ (kg)	LW	LS
Feuerwehr(FF)	Zeughaus Goggendorf	230	7.266	3.114	0	3.436	B	C
Gemeindeamt(GA)	Gemeindeamt +Bauhof Sitzendorf	499	31.900	7.364	0	2.437	B	C
Kindergarten(KG)	Kindergarten Braunsdorf	255	18.914	8.106	0	8.944	C	G
Kindergarten(KG)	Kindergarten Frauendorf	420	13.970	5.987	0	6.606	B	D
Kindergarten(KG)	Kindergarten Sitzendorf	523	44.103	6.329	0	2.095	C	C
Schule-Hauptschule(HS)	Hauptschule Sitzendorf	2.212	243.910	14.586	0	4.828	E	B
Schule-Volksschule(VS)	Volksschule Sitzendorf	2.989	268.272	33.096	0	10.955	D	C
Sonderbauten(SON)	Sportzentrum Sitzendorf	285	22.516	19.029	0	6.299	B	G
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Gemeindehaus Braunsdorf	243	10.019	4.294	0	4.738	B	C
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Gemeindehaus Goggendorf	310	4.478	1.919	0	2.117	A	A
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Gemeindehaus Niederschleinz	269	3.363	1.441	0	1.590	A	A
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Gemeindehaus Pranhartsberg	33	462	198	0	218	A	A
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Gemeindehaus Roseldorf	338	4.350	1.864	0	2.057	A	A
Veranstaltungszentrum(VAZ)	Gemeindehaus Sitzenhart	219	4.280	1.834	0	2.024	A	B
		8.825	677.803	109.161	0	58.344		

1.2 Anlagen

Anlage	Wärme (kWh)	Strom (kWh)	Wasser (m ³)	CO ₂ (kg)
Kläranlage Frauendorf	0	94.455	0	31.264
Pumpwerk Braunsdorf	0	2.567	0	850
Pumpwerk Goggendorf	0	6.094	0	2.017
Pumpwerk Kleinkirchberg	0	4.421	0	1.463
Pumpwerk Pranhartsberg	0	6.201	0	2.053
Pumpwerk Roseldorf	0	1.482	0	490
Pumpwerk Schleinzbach	0	6.158	0	2.038
	0	121.378	0	40.175

1.3 Energieproduktionsanlagen

keine

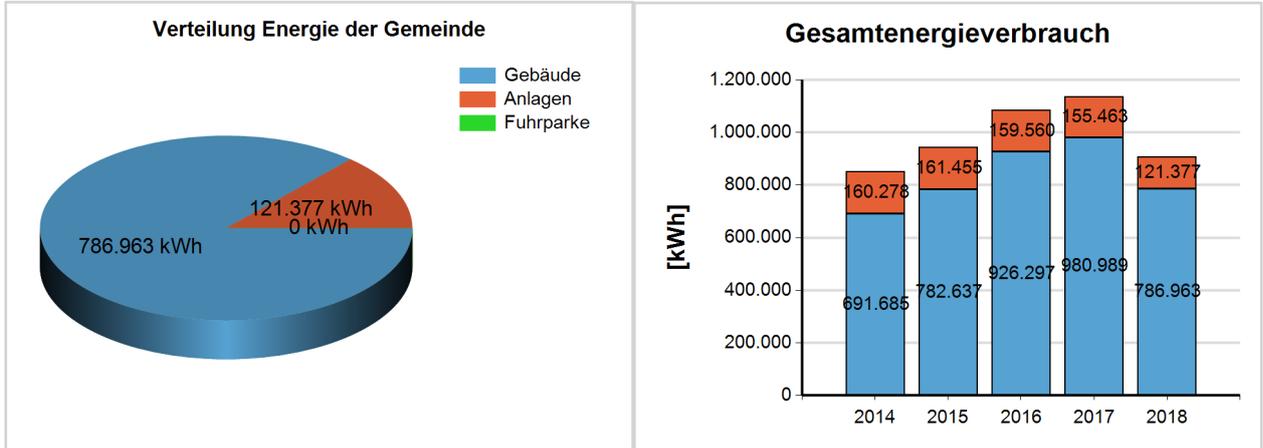
1.4 Fuhrparke

keine

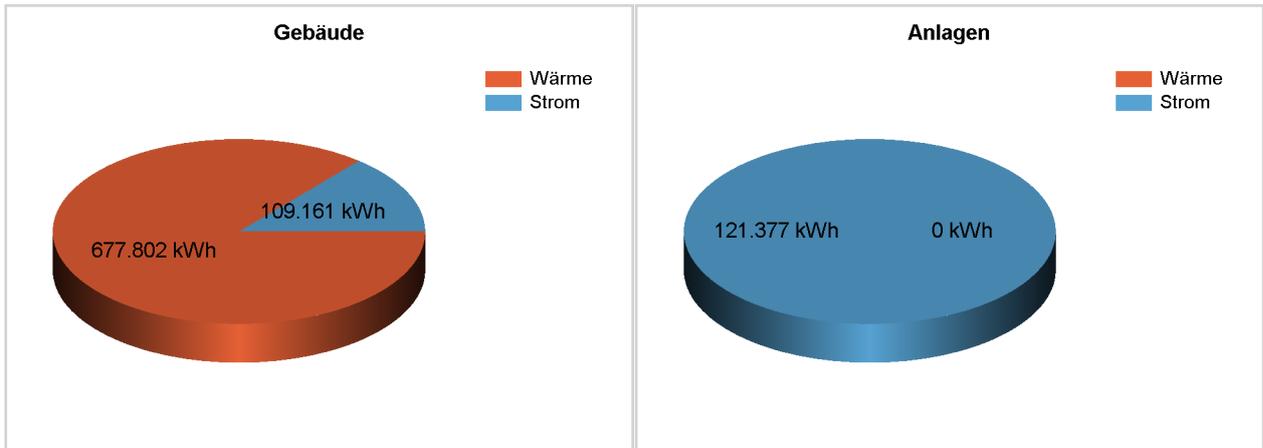
2. Gemeindezusammenfassung

2.1 Energieverbrauch der Gemeinde

Innerhalb der im EMC verwalteten öffentlichen Gebäude, Anlagen und Fuhrparke der Gemeinde Sitzendorf an der Schmida wurden im Jahr 2018 insgesamt 908.340 kWh Energie benötigt. Davon wurden 87% für Gebäude, 13% für den Betrieb der gemeindeeigenen Anlagen und 0% für die Fuhrparke benötigt.



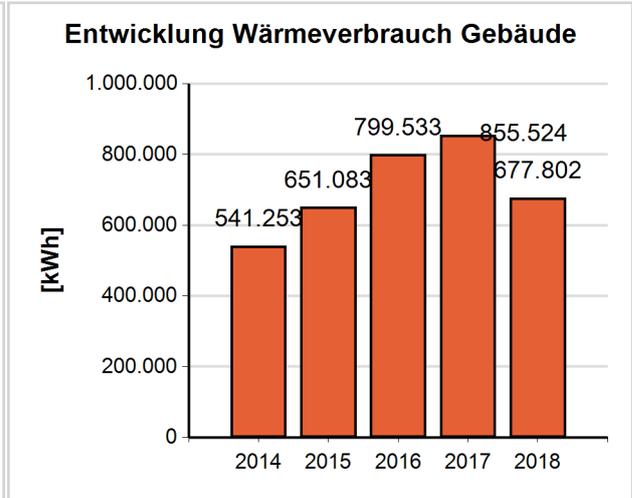
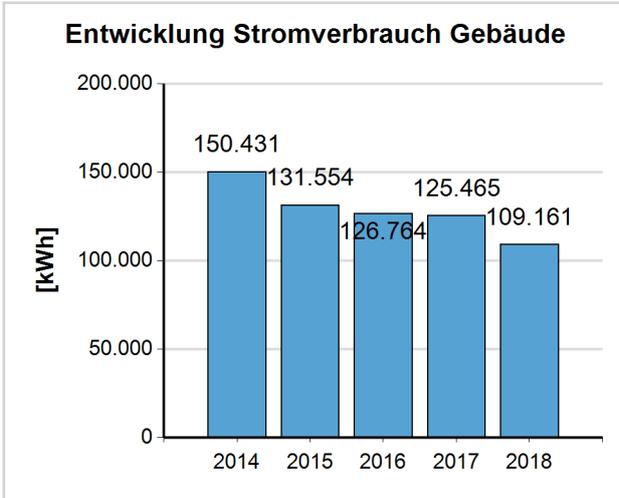
Der Energieverbrauch innerhalb der Gebäude, Anlagen und Fuhrparke setzt sich wie folgt zusammen:



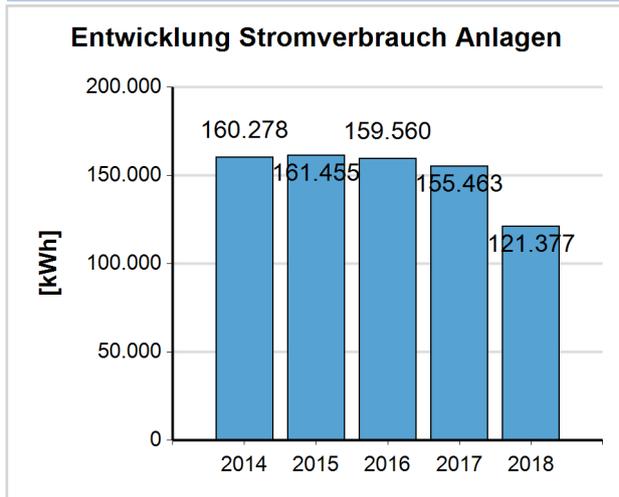
2.2 Entwicklung des Energieverbrauchs

Als Veränderungen im Jahr 2018 gegenüber 2017 ergeben sich: Gesamtenergieverbrauch (Gebäude, Anlagen, Fuhrpark) -20,07 %, Wärme -20,77 % bzw Wärme (HGT-bereinigt) -15,0 %, Strom -17,94 %, Kraftstoffe 0,0 %

Gebäude

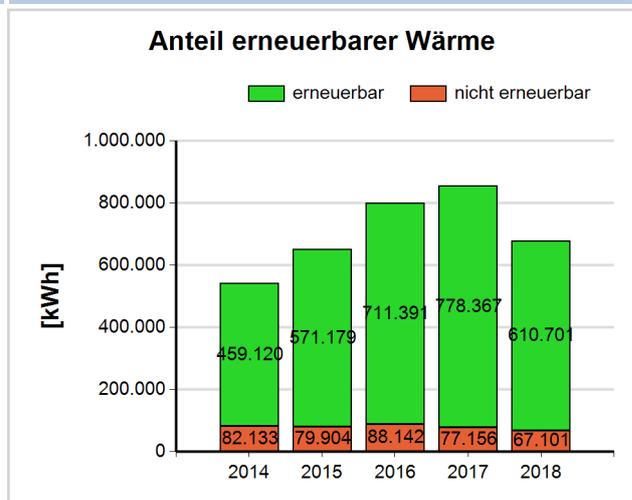


Anlagen



Fuhrparke

Erneuerbare Energie

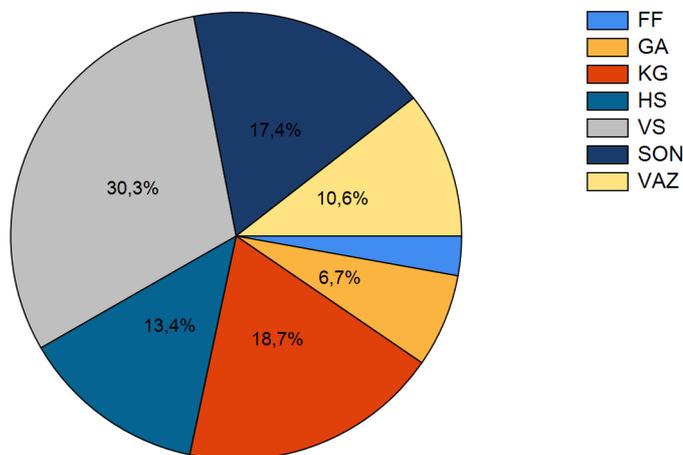


2.3 Verteilung des Energieverbrauchs

Der Gebäude-Energieverbrauch für Strom und Wärme verteilt sich zwischen den einzelnen Gebäude-Nutzungsarten folgendermaßen:

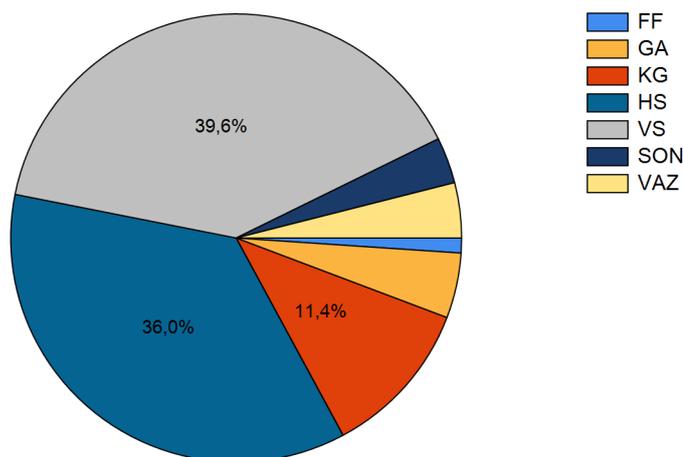
Gebäude

Verteilung Stromverbrauch Gebäude



Feuerwehr(FF)	3.114 kWh
Gemeindeamt(GA)	7.364 kWh
Kindergarten(KG)	20.422 kWh
Schule-Hauptschule(HS)	14.586 kWh
Schule-Volksschule(VS)	33.096 kWh
Sonderbauten(SON)	19.029 kWh
Veranstaltungszentrum (VAZ)	11.551 kWh

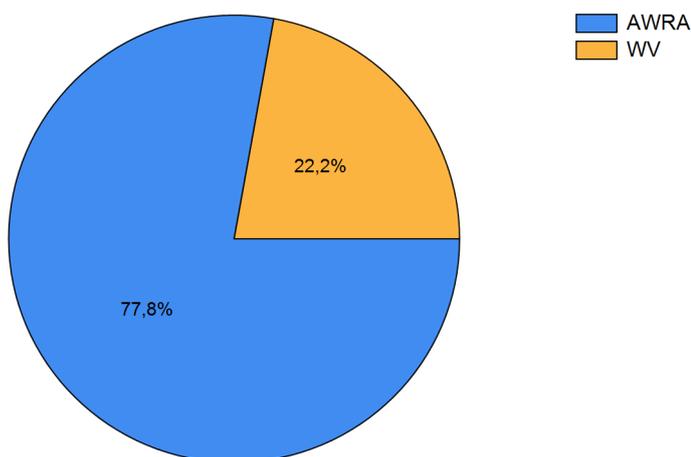
Verteilung Wärmeverbrauch Gebäude



Feuerwehr(FF)	7.266 kWh
Gemeindeamt(GA)	31.900 kWh
Kindergarten(KG)	76.987 kWh
Schule-Hauptschule(HS)	243.910 kWh
Schule-Volksschule(VS)	268.272 kWh
Sonderbauten(SON)	22.516 kWh
Veranstaltungszentrum (VAZ)	26.951 kWh

Anlagen

Verteilung Stromverbrauch Anlagen

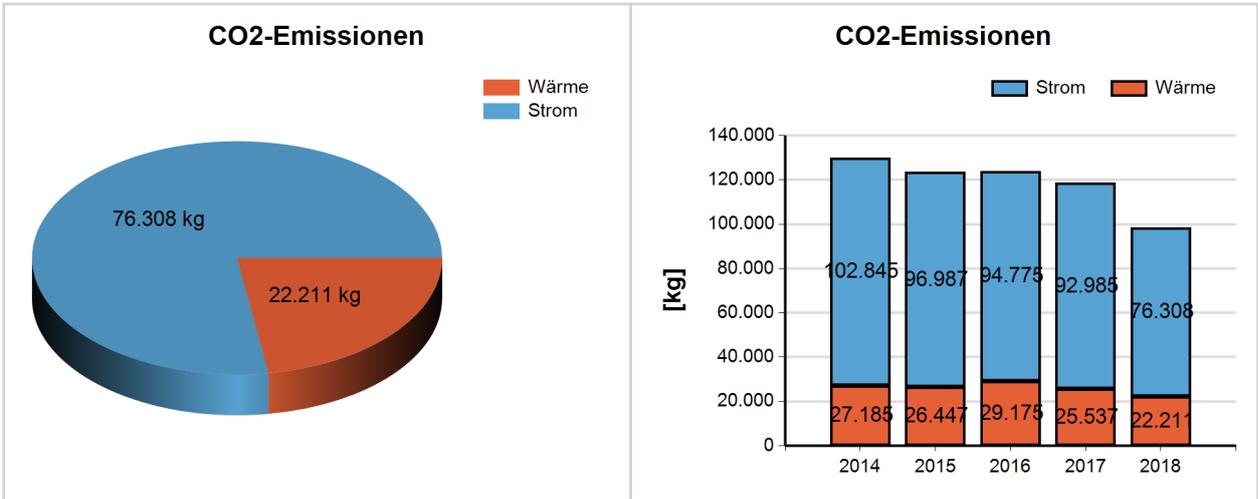


Kläranlage (AWRA)(KA)	94.455 kWh
Wasserversorgungsanlage(WV)	26.922 kWh

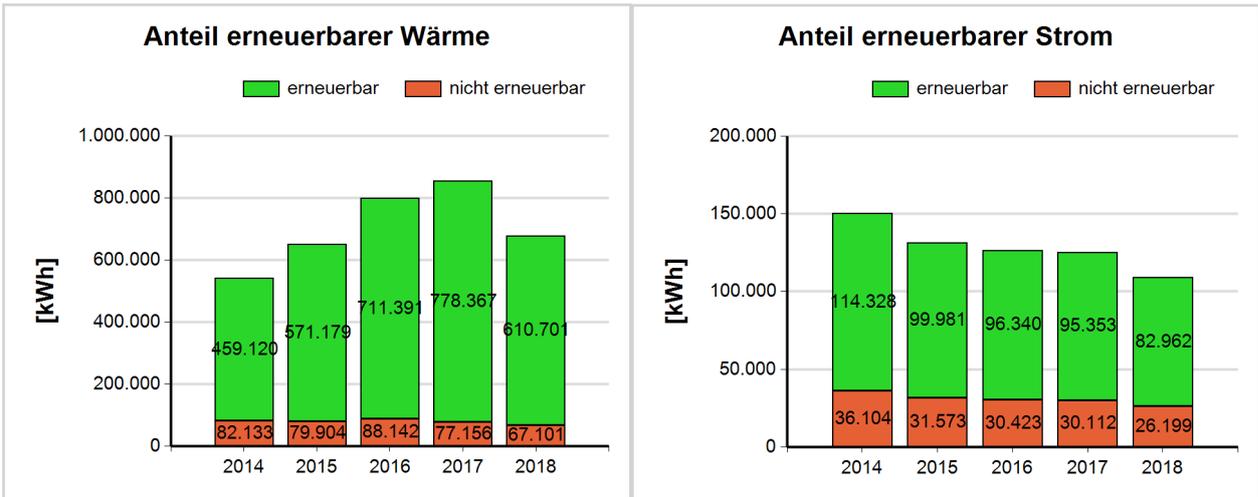
2.4 Emissionen, erneuerbare Energie

Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 98.519 kg, wobei 23% auf die Wärmeversorgung und 77% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen



Erneuerbare Energie



Produzierte ökologische Energie

3. Interpretation der Daten durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

4. Empfehlungen durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

5. Gebäude

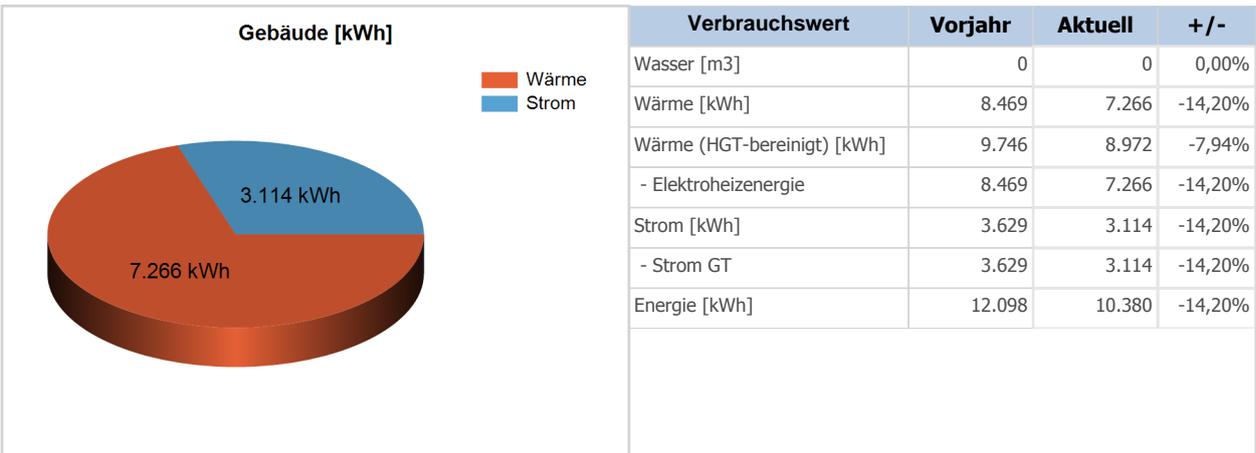
In folgendem Abschnitt werden die Gebäude näher analysiert, wobei für jedes Gebäude eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

5.1 Zeughaus Goggendorf

5.1.1 Energieverbrauch

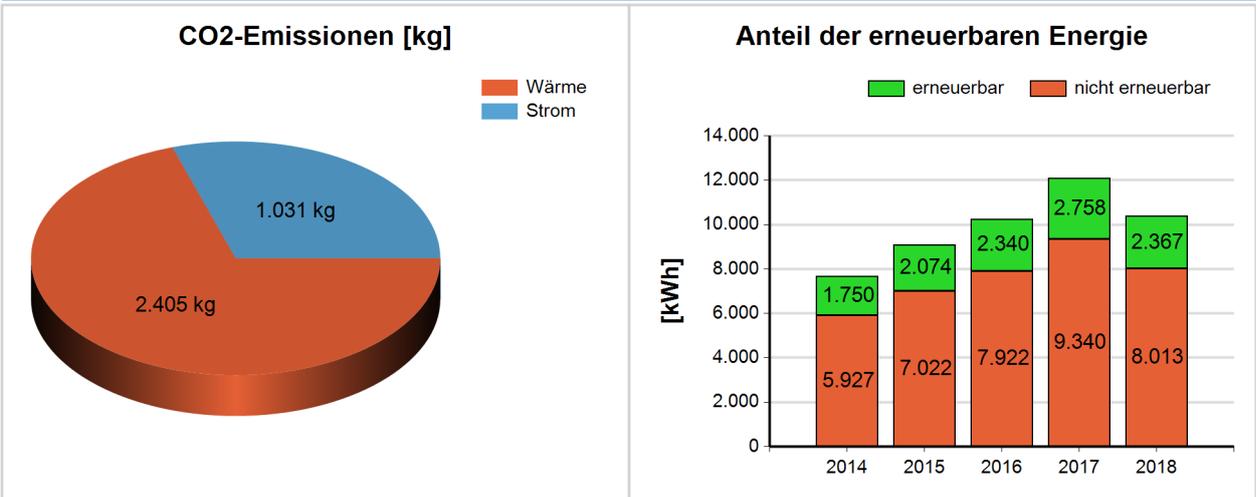
Die im Gebäude 'Zeughaus Goggendorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 30% für die Stromversorgung und zu 70% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



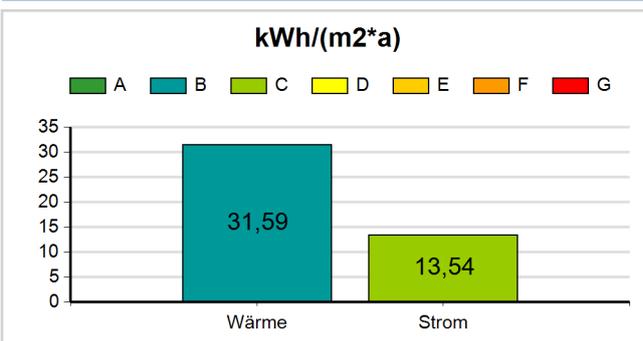
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 3.436 kg, wobei 70% auf die Wärmeversorgung und 30% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

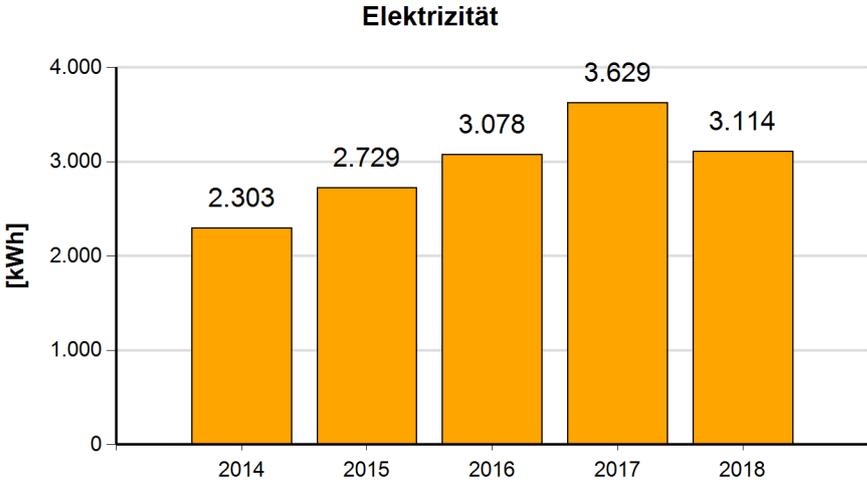
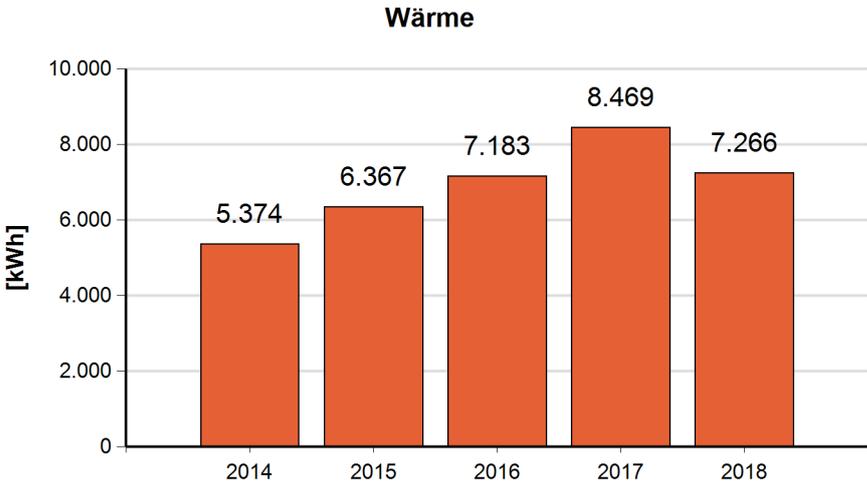
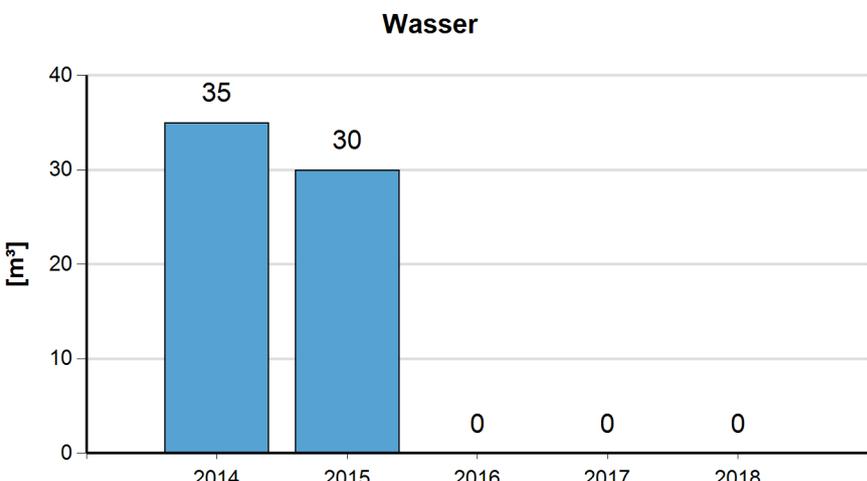
Benchmark



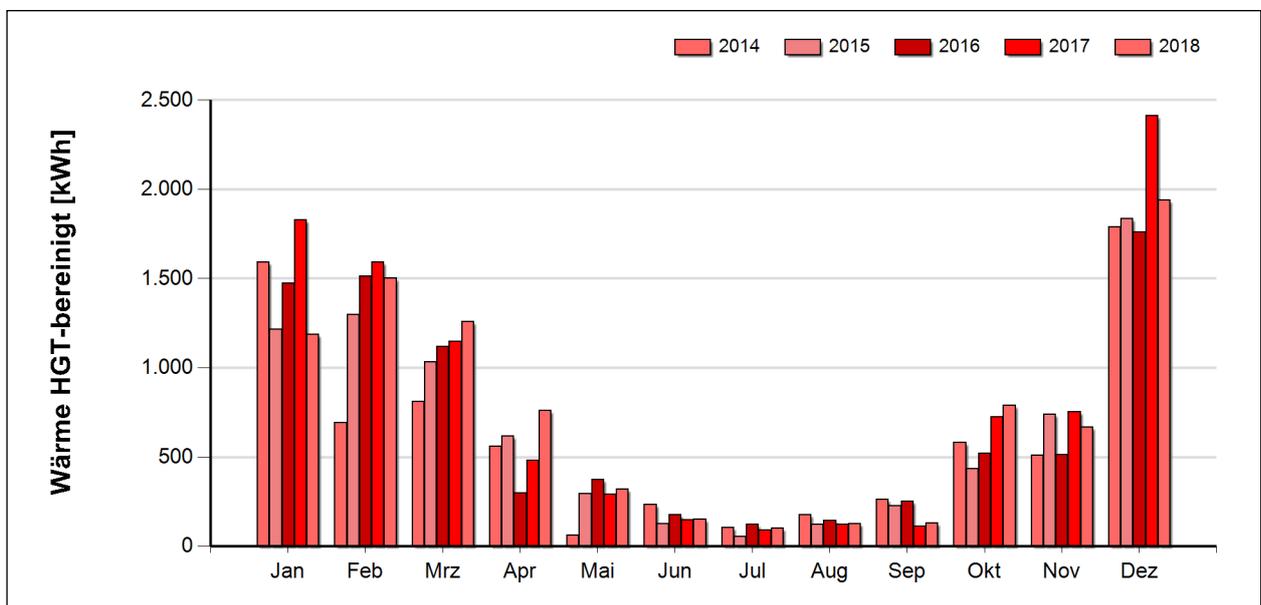
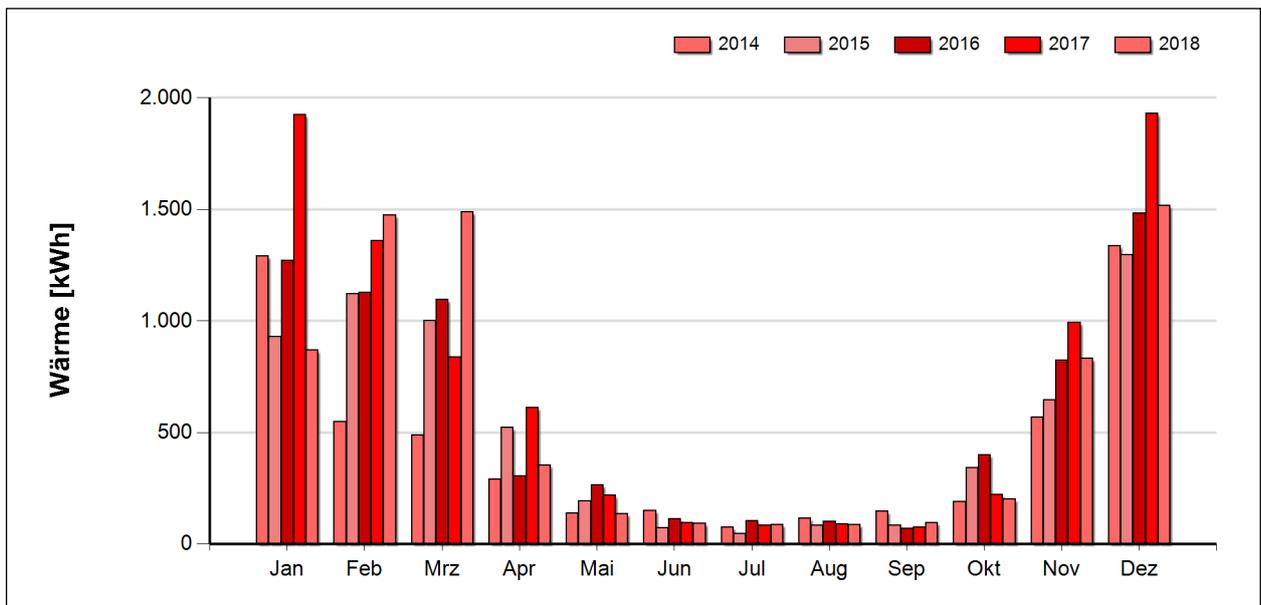
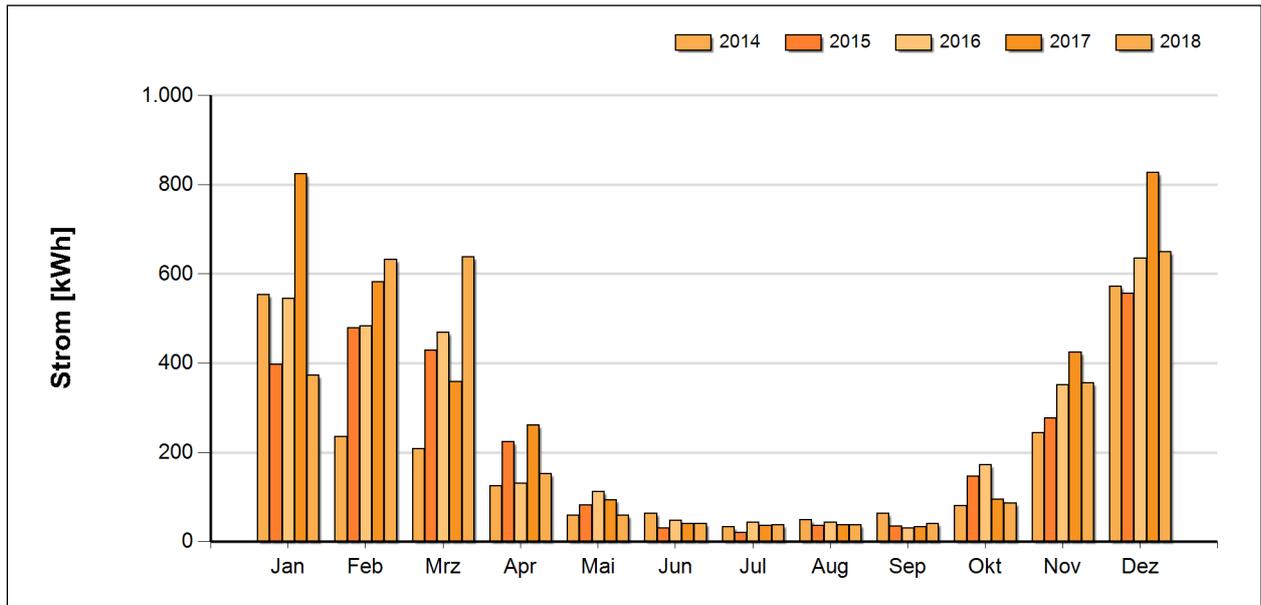
Kategorien (Wärme, Strom)

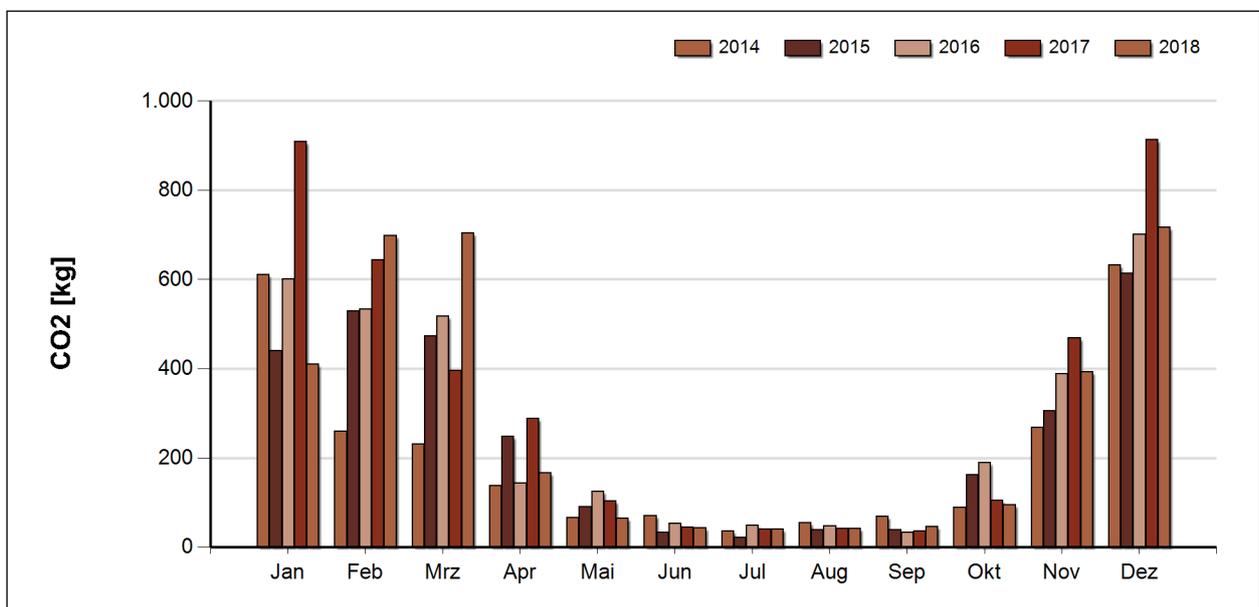
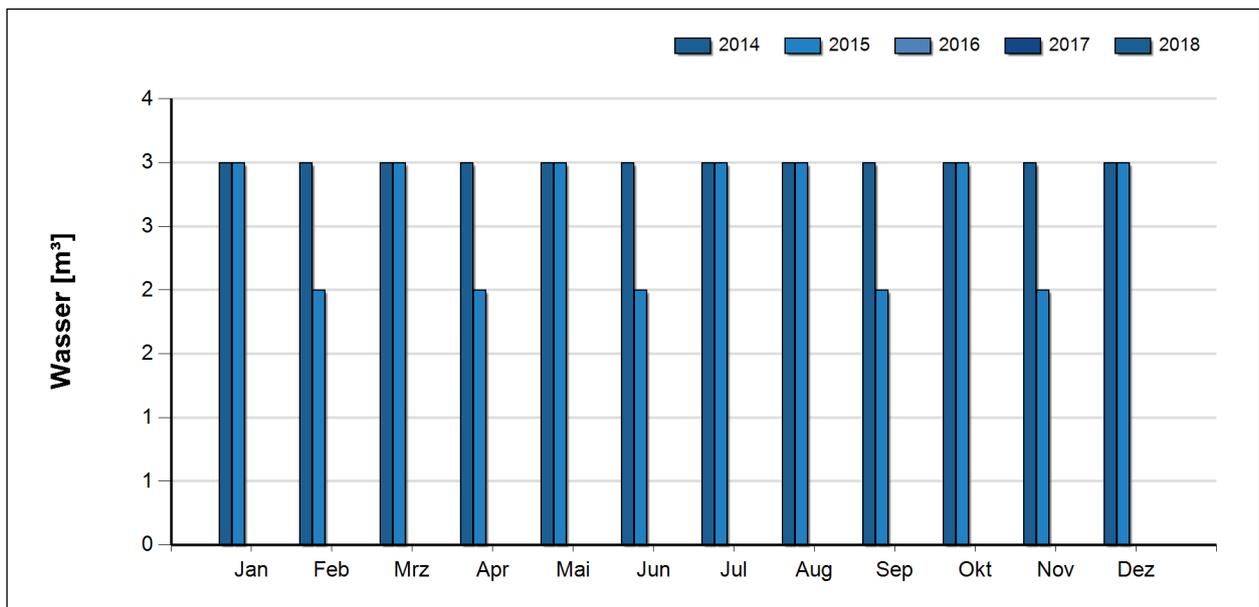
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,25	-	6,50
B	31,25	62,51	6,50	12,99
C	62,51	88,55	12,99	18,40
D	88,55	119,81	18,40	24,90
E	119,81	145,85	24,90	30,31
F	145,85	177,11	30,31	36,81
G	177,11	-	36,81	-

5.1.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2018	3.114	
	2017	3.629	
	2016	3.078	
	2015	2.729	
	2014	2.303	
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2018	7.266	
	2017	8.469	
	2016	7.183	
	2015	6.367	
	2014	5.374	
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2018	0	
	2017	0	
	2016	0	
	2015	30	
	2014	35	

5.1.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

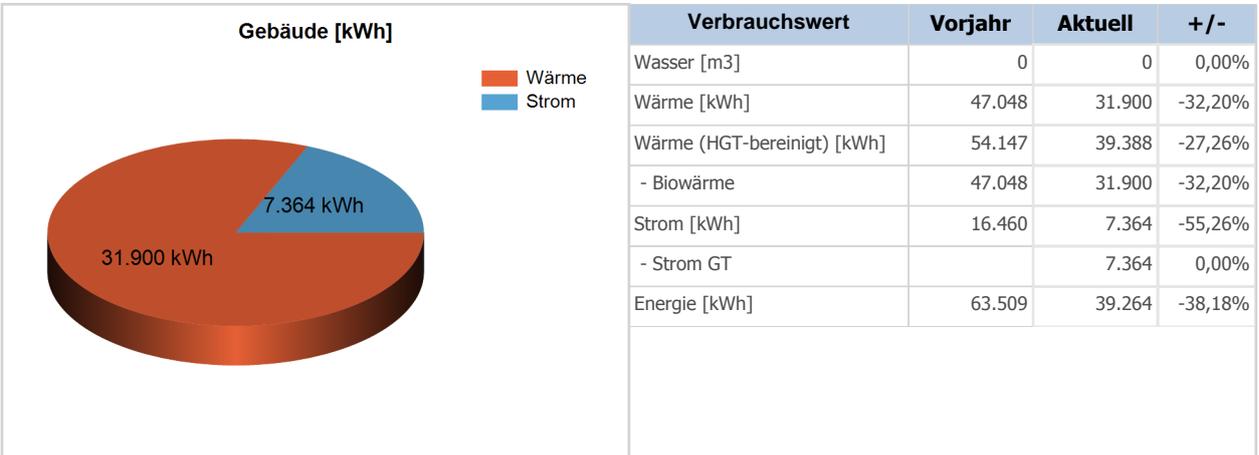
keine

5.2 Gemeindeamt +Bauhof Sitzendorf

5.2.1 Energieverbrauch

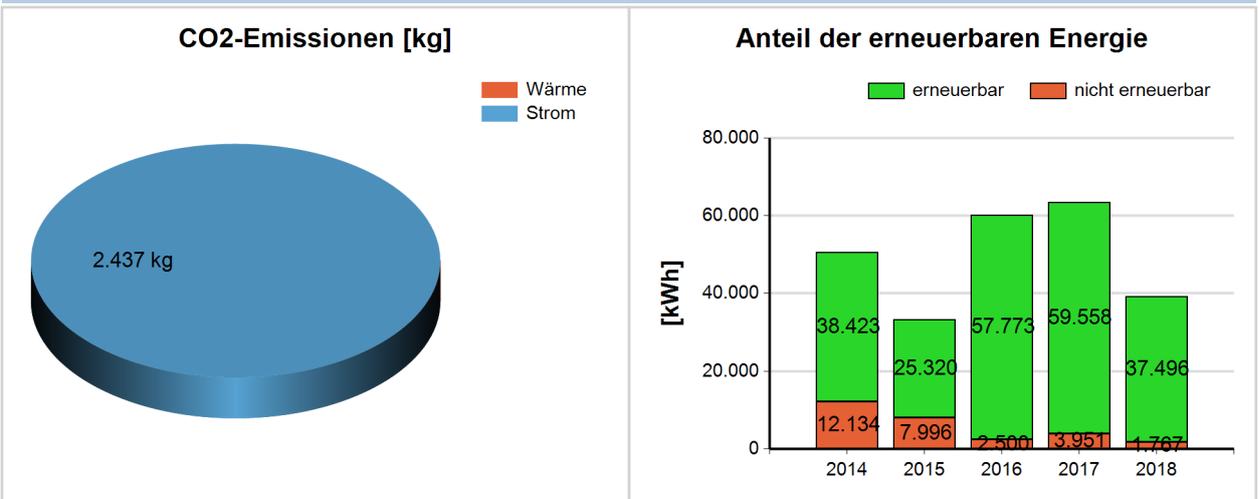
Die im Gebäude 'Gemeindeamt +Bauhof Sitzendorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 19% für die Stromversorgung und zu 81% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



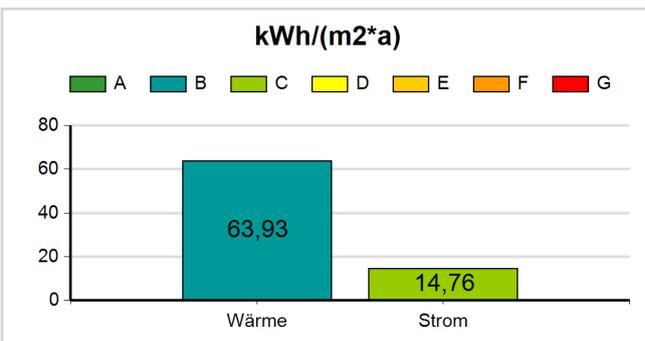
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.437 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

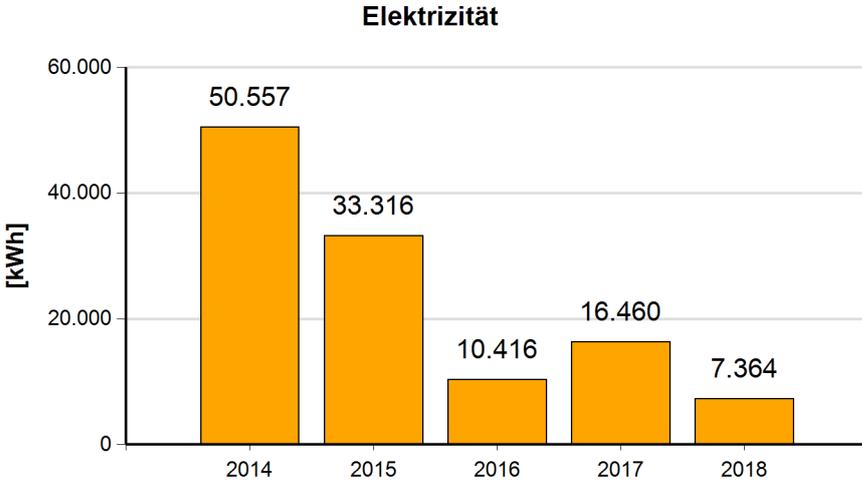
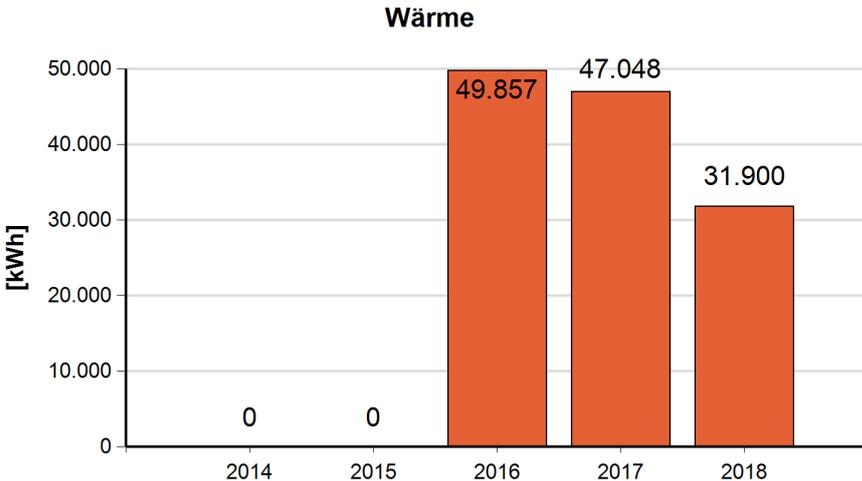
Benchmark



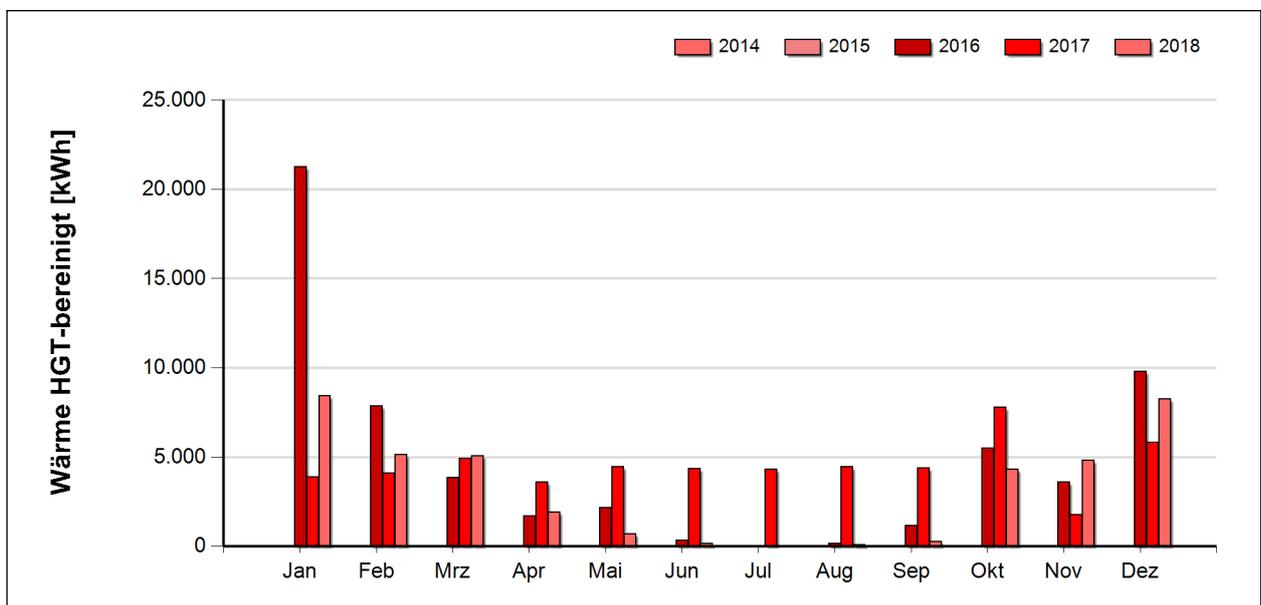
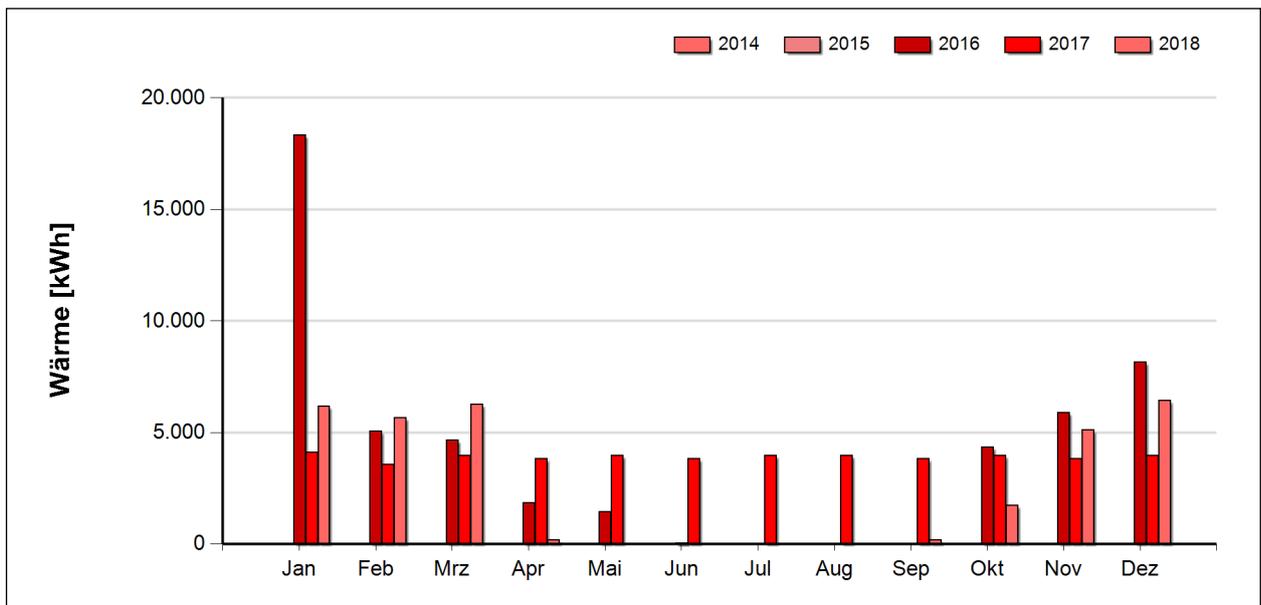
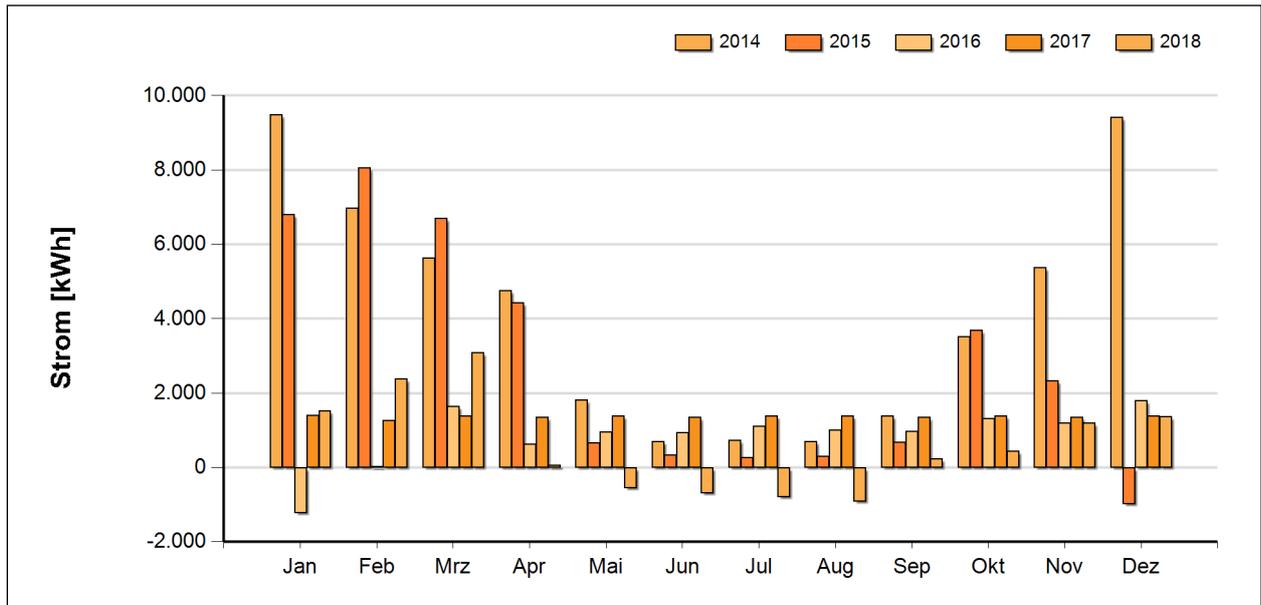
Kategorien (Wärme, Strom)

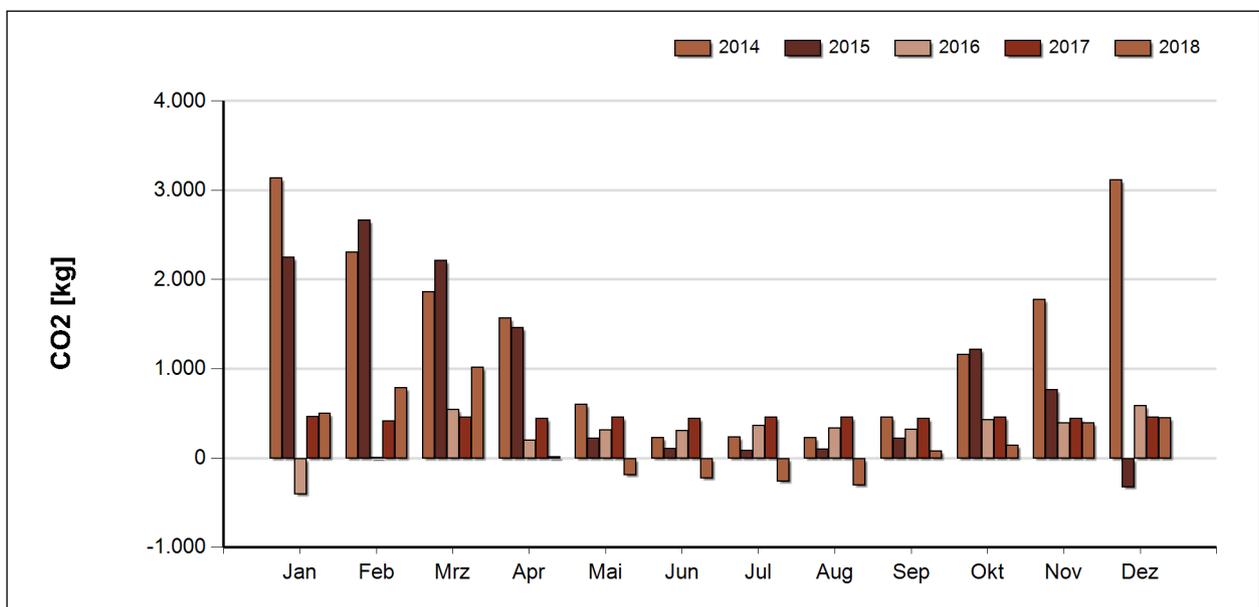
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	32,95	6,62
B	65,90	13,25
C	93,36	18,77
D	126,32	25,39
E	153,78	30,91
F	186,73	37,54
G	-	-

5.2.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität	Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2018	7.364
	2017	16.460
	2016	10.416
	2015	33.316
	2014	50.557
	2013	13.306
Wärme	Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2018	31.900
	2017	47.048
	2016	49.857
	2015	0
	2014	0
	2013	0
Wasser	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0
	2013	0

5.2.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

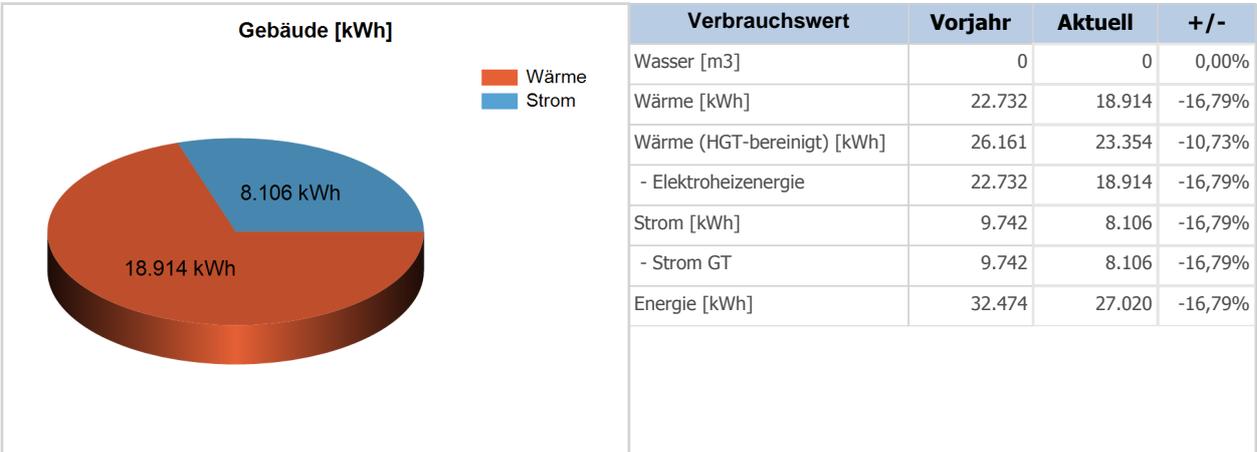
Das Gemeindeamt wurde 2015/2016 generalsaniert. Im Zuge der Sanierung wurde die Beheizung von Strom auf Fernwärme umgestellt. Dadurch sind erhebliche Einsparungen bei den Stromkosten erkennbar.

5.3 Kindergarten Braunsdorf

5.3.1 Energieverbrauch

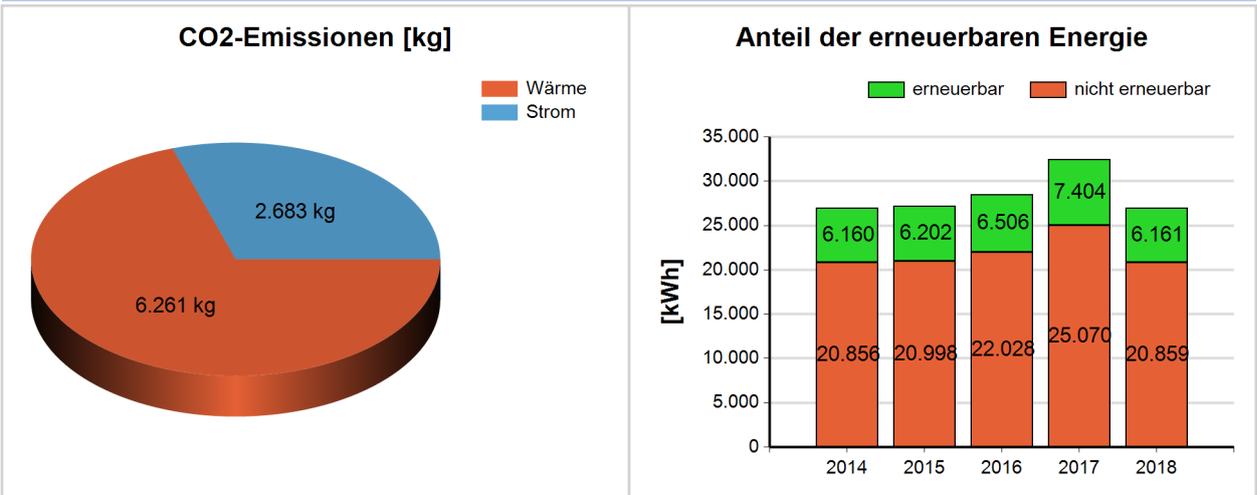
Die im Gebäude 'Kindergarten Braunsdorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 30% für die Stromversorgung und zu 70% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



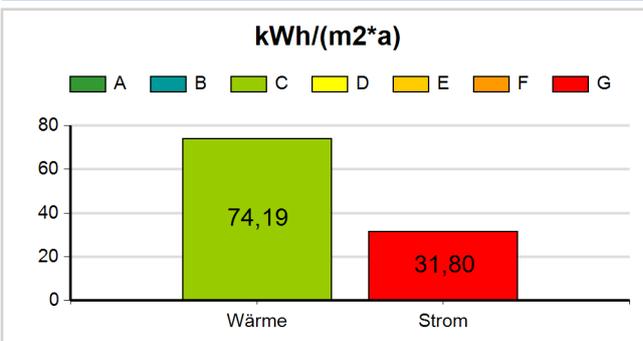
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 8.944 kg, wobei 70% auf die Wärmeversorgung und 30% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

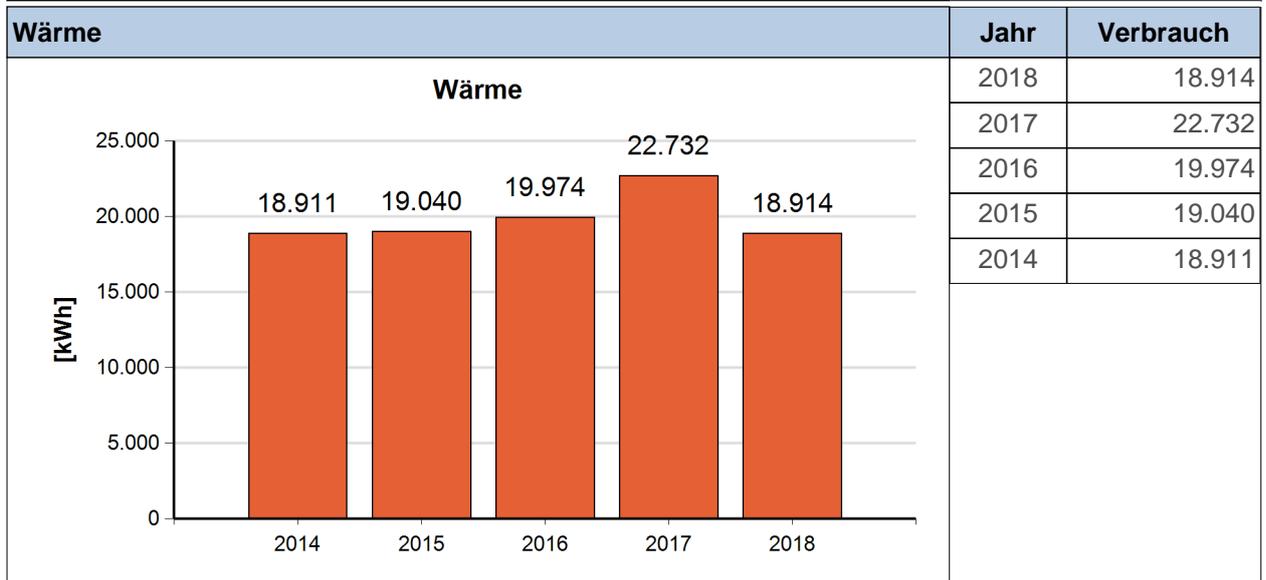
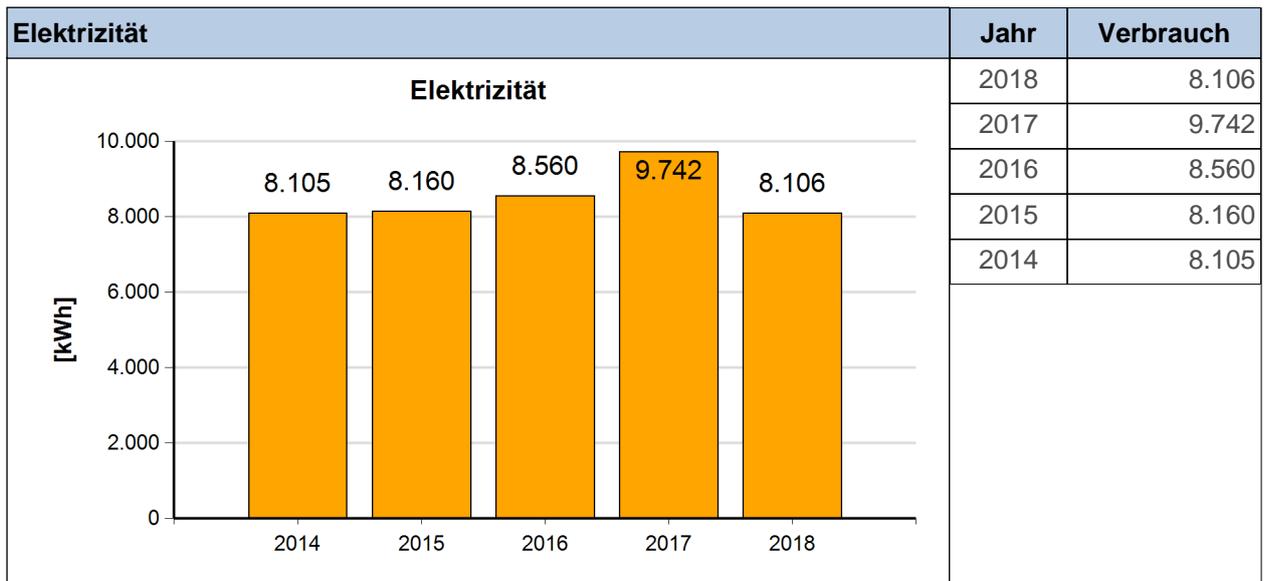
Benchmark



Kategorien (Wärme, Strom)

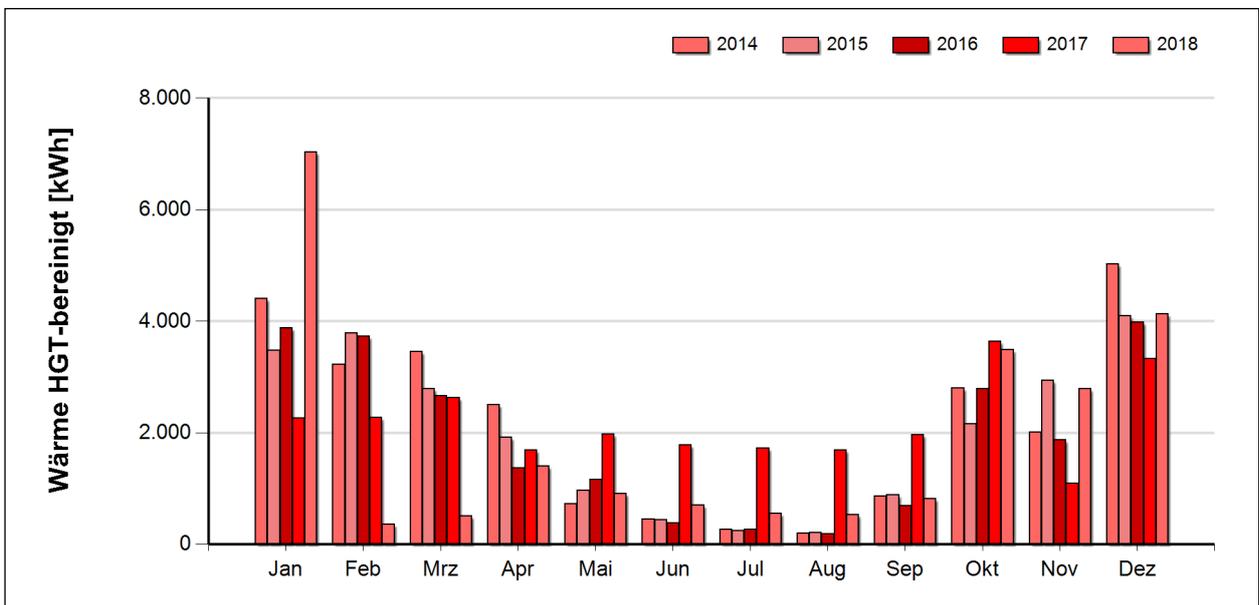
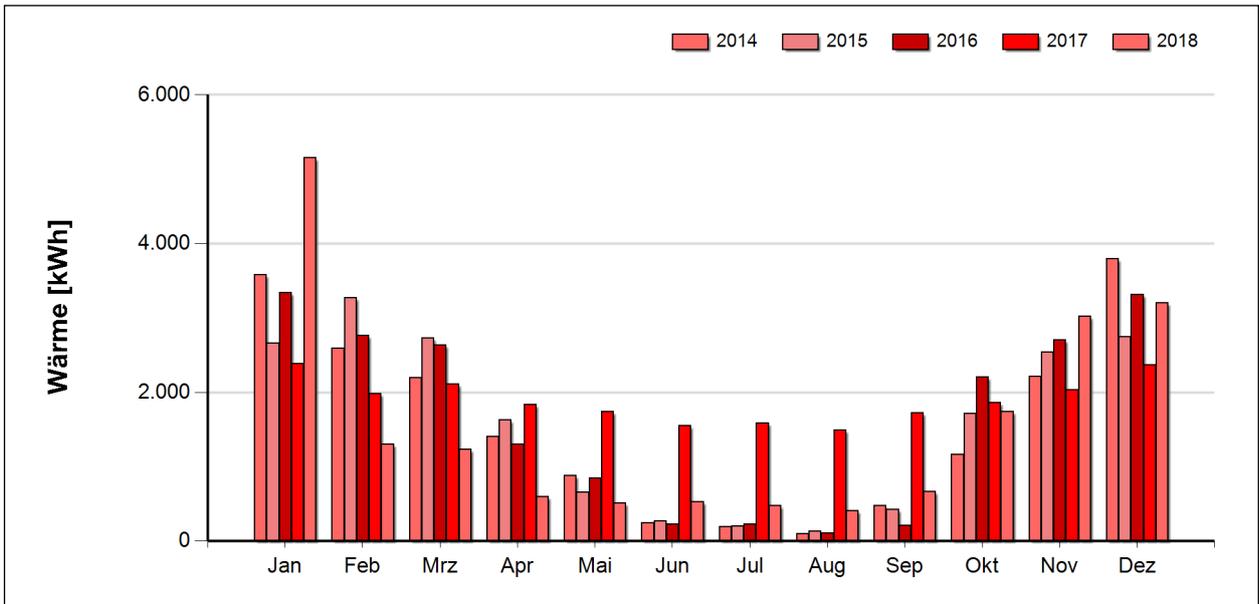
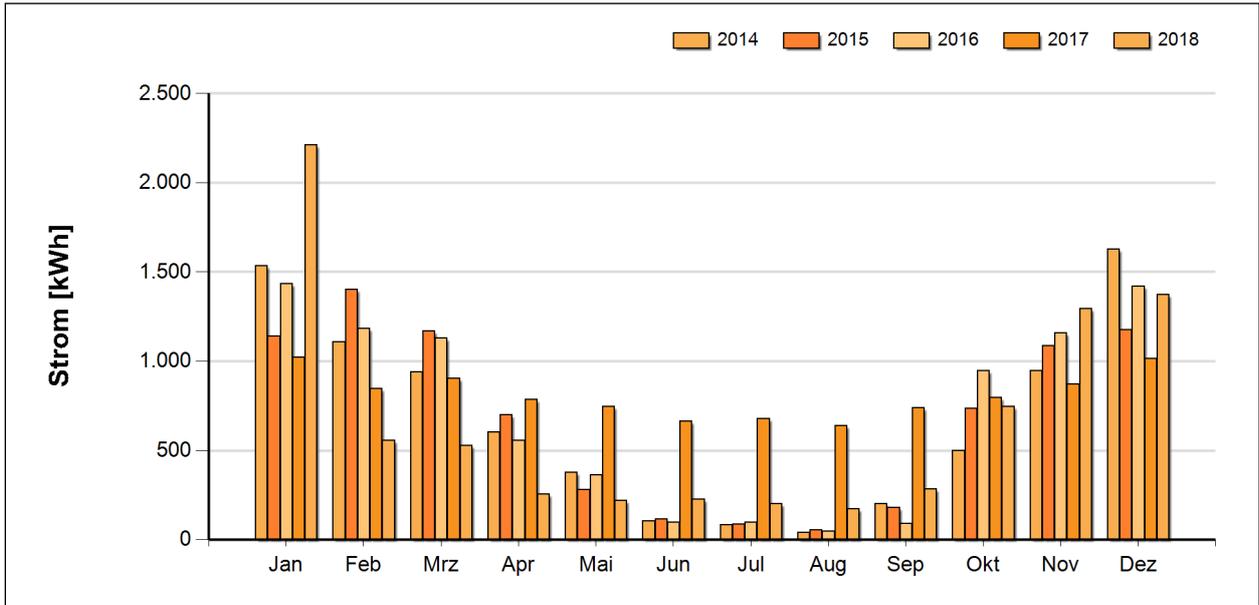
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,70	-	5,01
B	31,70	-	5,01	-
C	63,41	-	10,03	-
D	89,83	-	14,20	-
E	121,53	-	19,22	-
F	147,95	-	23,39	-
G	179,66	-	28,41	-

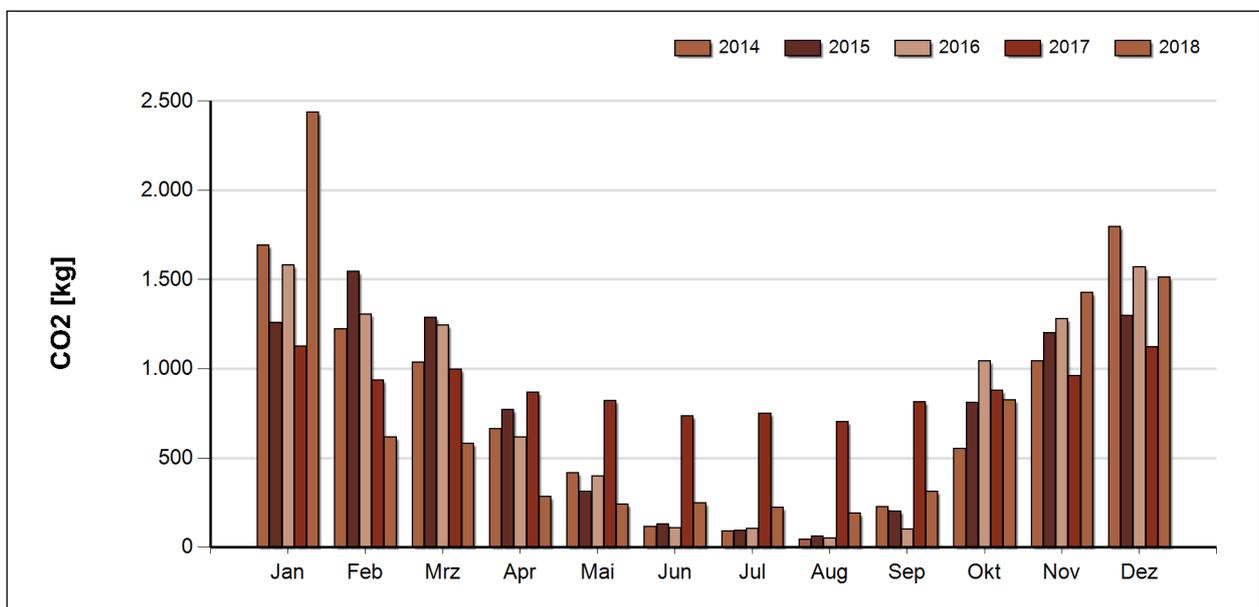
5.3.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



Wasser		Jahr	Verbrauch
	2018	0	
	2017	0	
	2016	0	
	2015	0	
	2014	0	

5.3.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

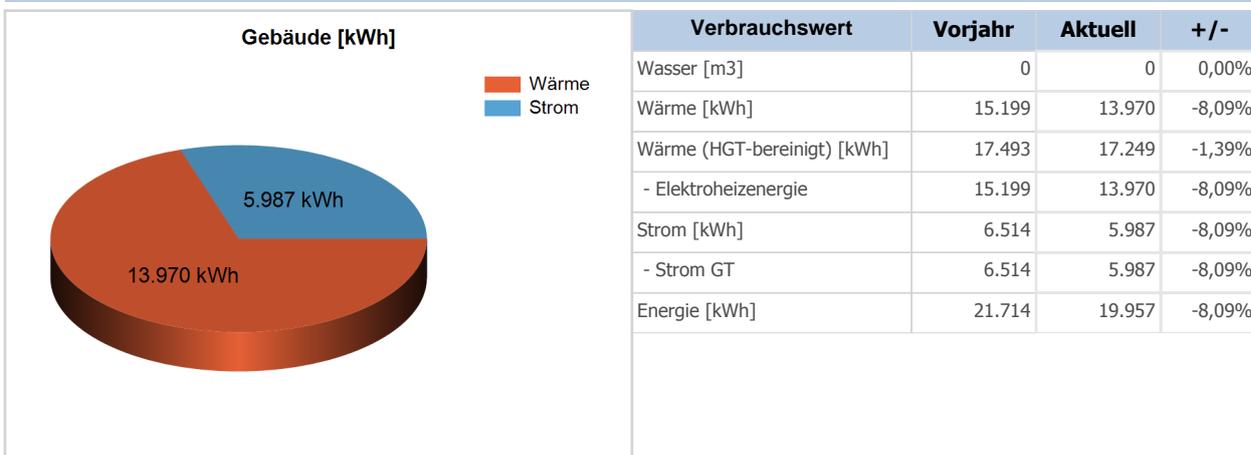
Der flächenmäßig große Kindergarten (für nur eine Gruppe) wird mit Strom beheizt. In Sitzendorf wird derzeit ein Zubau zum Kindergarten errichtet. Die Kindergartengruppe Braunsdorf wird im Jahr 2020 in den Kindergarten Sitzendorf übersiedelt.

5.4 Kindergarten Frauendorf

5.4.1 Energieverbrauch

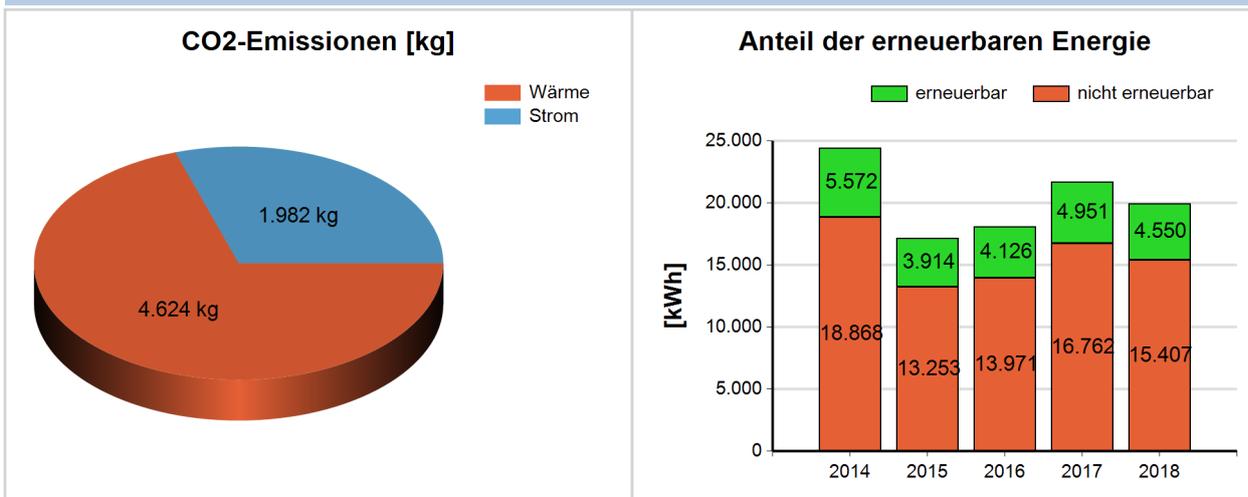
Die im Gebäude 'Kindergarten Frauendorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 30% für die Stromversorgung und zu 70% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



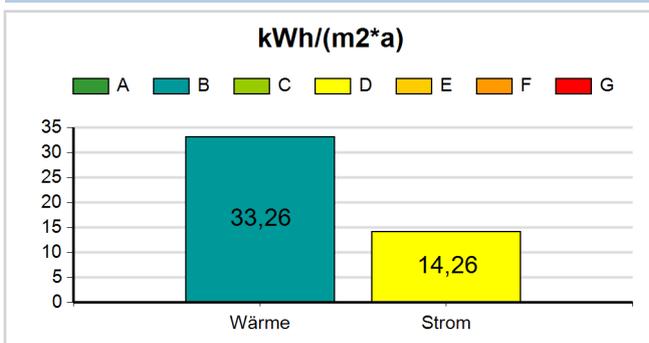
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 6.606 kg, wobei 70% auf die Wärmeversorgung und 30% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

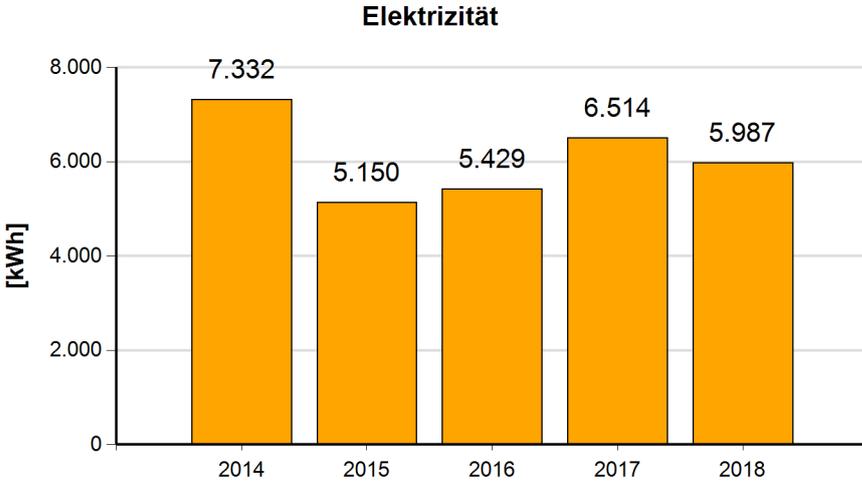
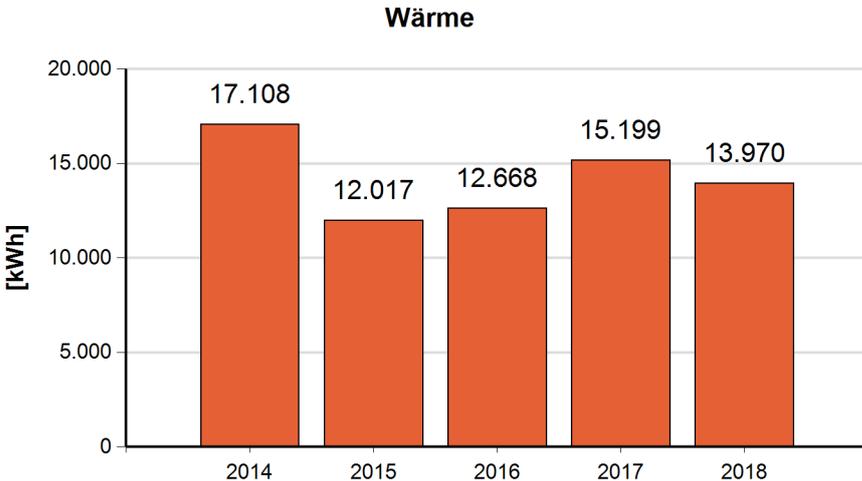
Benchmark



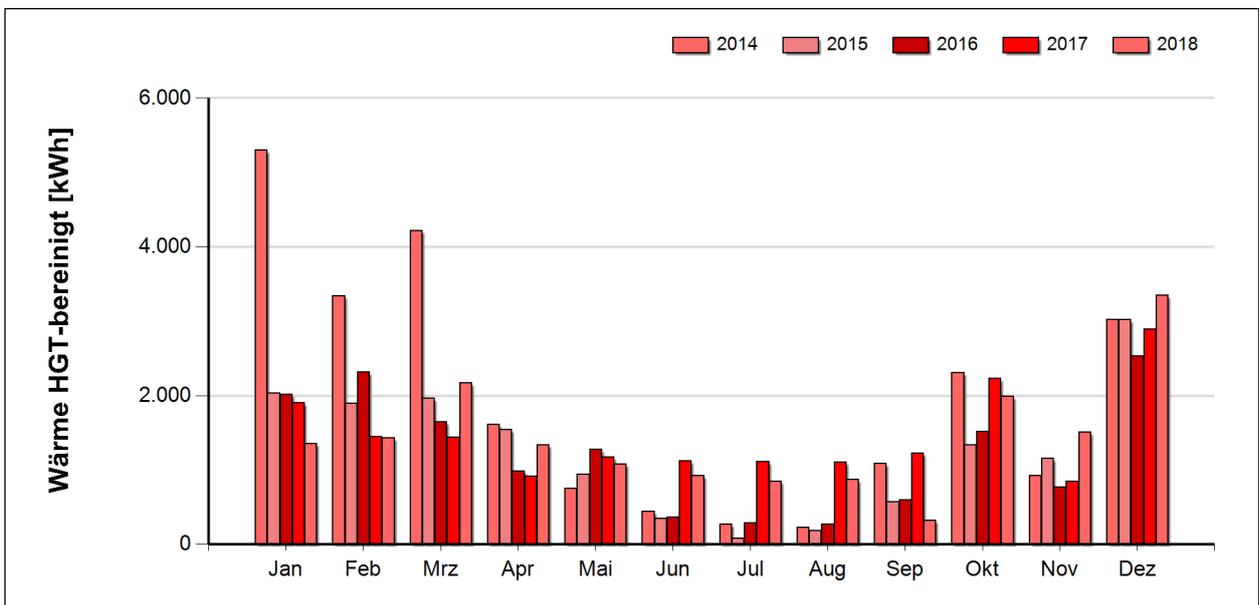
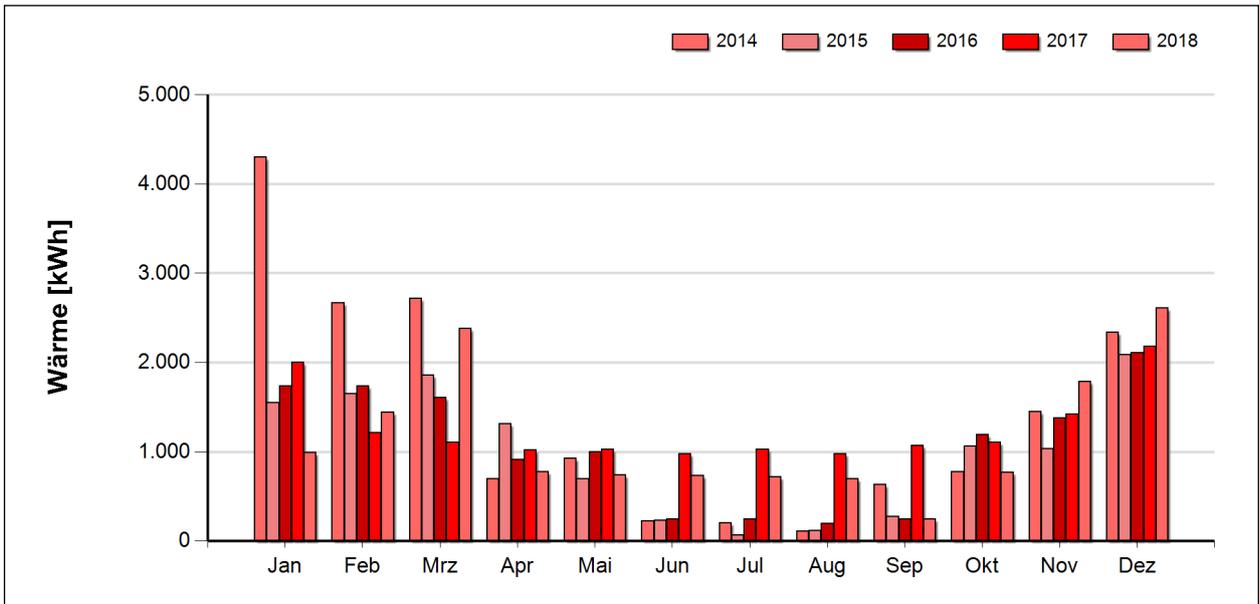
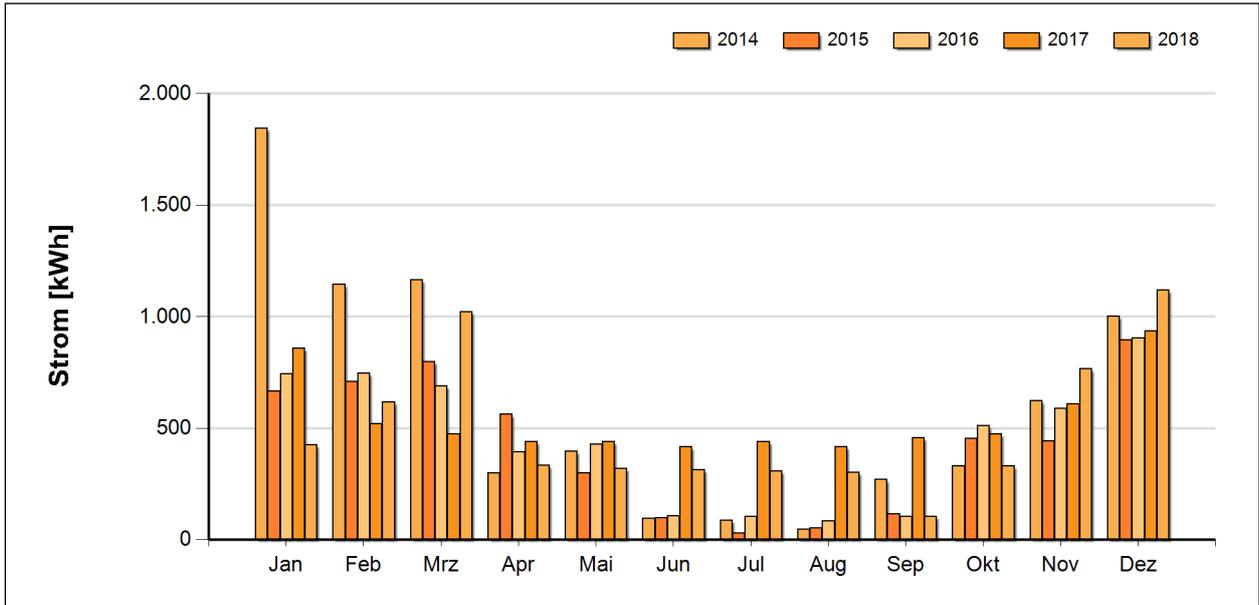
Kategorien (Wärme, Strom)

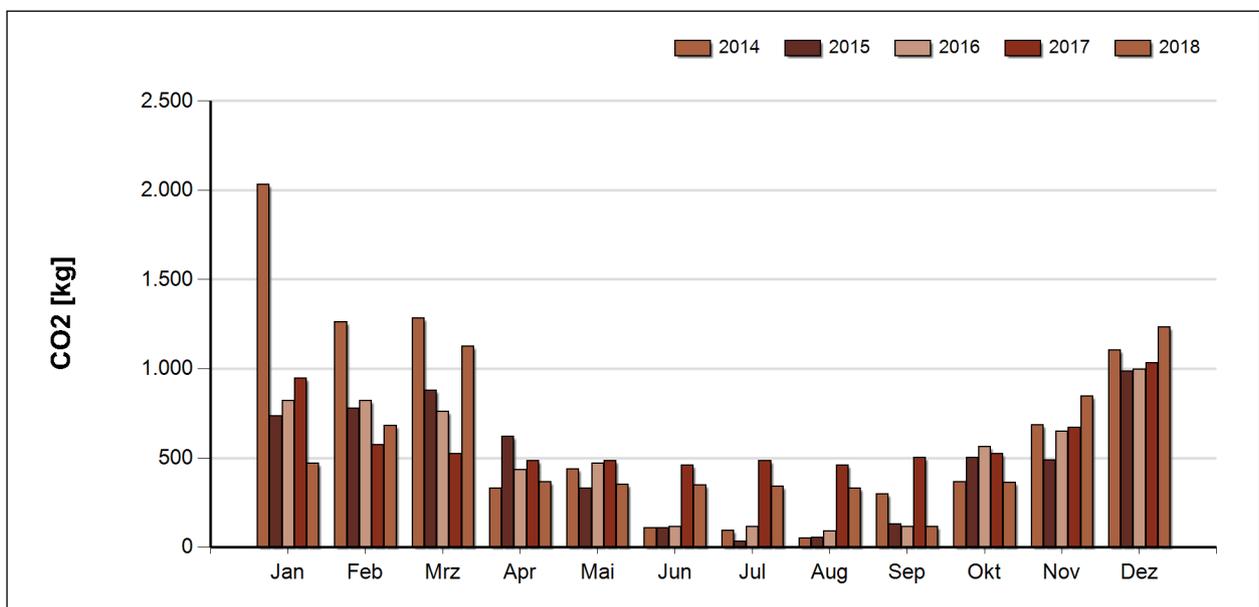
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,70	-	5,01
B	31,70	-	5,01	-
C	63,41	-	10,03	-
D	89,83	-	14,20	-
E	121,53	-	19,22	-
F	147,95	-	23,39	-
G	179,66	-	28,41	-

5.4.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2018	5.987	
	2017	6.514	
	2016	5.429	
	2015	5.150	
	2014	7.332	
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2018	13.970	
	2017	15.199	
	2016	12.668	
	2015	12.017	
	2014	17.108	
Wasser		Jahr	Verbrauch
	2018	0	
	2017	0	
	2016	0	
	2015	0	
	2014	0	

5.4.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

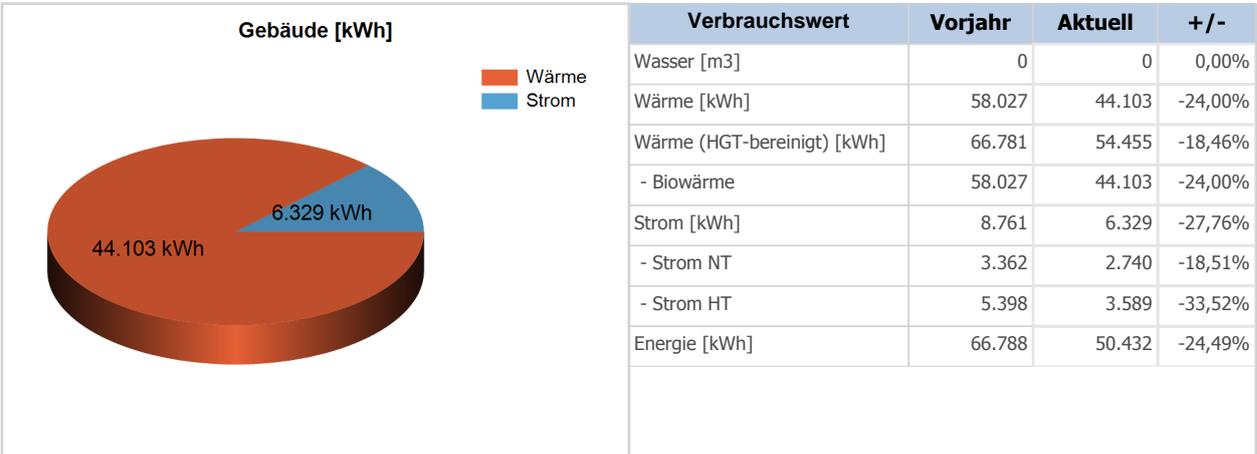
Im Obergeschoß des Gebäudes befinden sich Räumlichkeiten für die Jugend und für die Musik. Im Erdgeschoß befindet sich ein eingruppiger Kindergarten. Die Kindergartengruppe wird im Jahr 2020 in den neuen Zubau des Kindergarten Sitzendorf übersiedelt.

5.5 Kindergarten Sitzendorf

5.5.1 Energieverbrauch

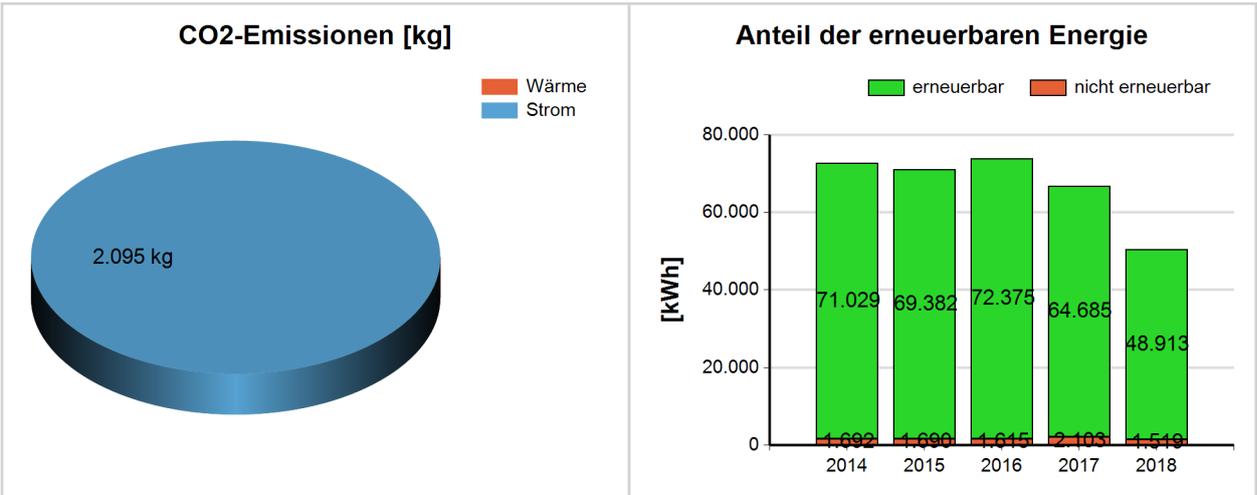
Die im Gebäude 'Kindergarten Sitzendorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 13% für die Stromversorgung und zu 87% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



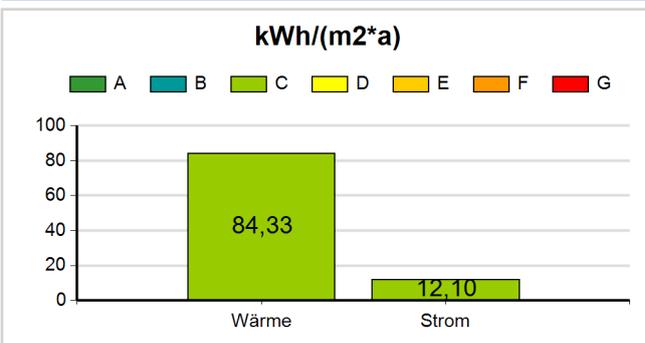
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.095 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

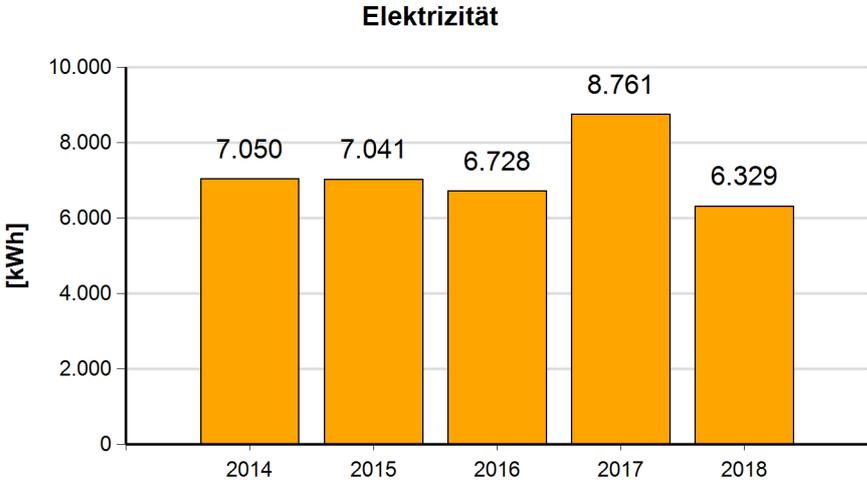
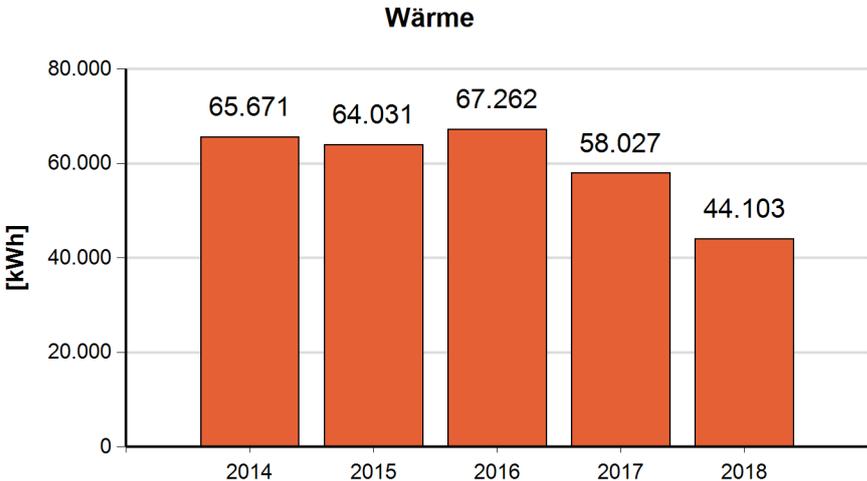
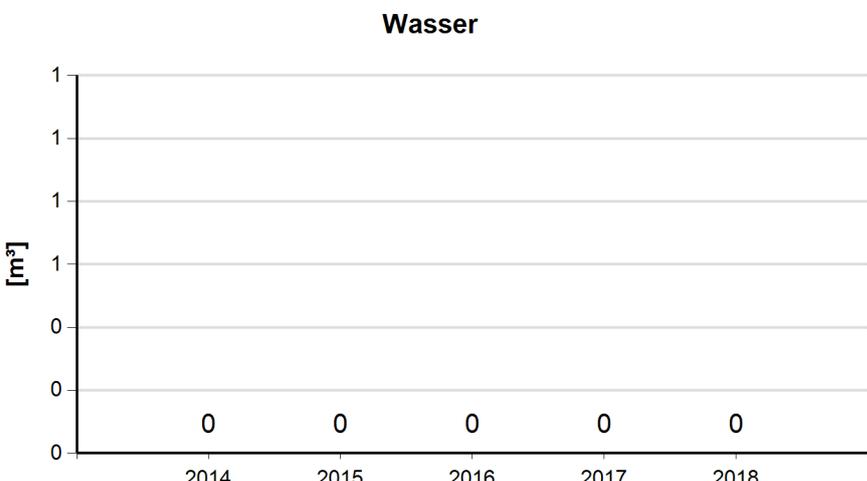
Benchmark



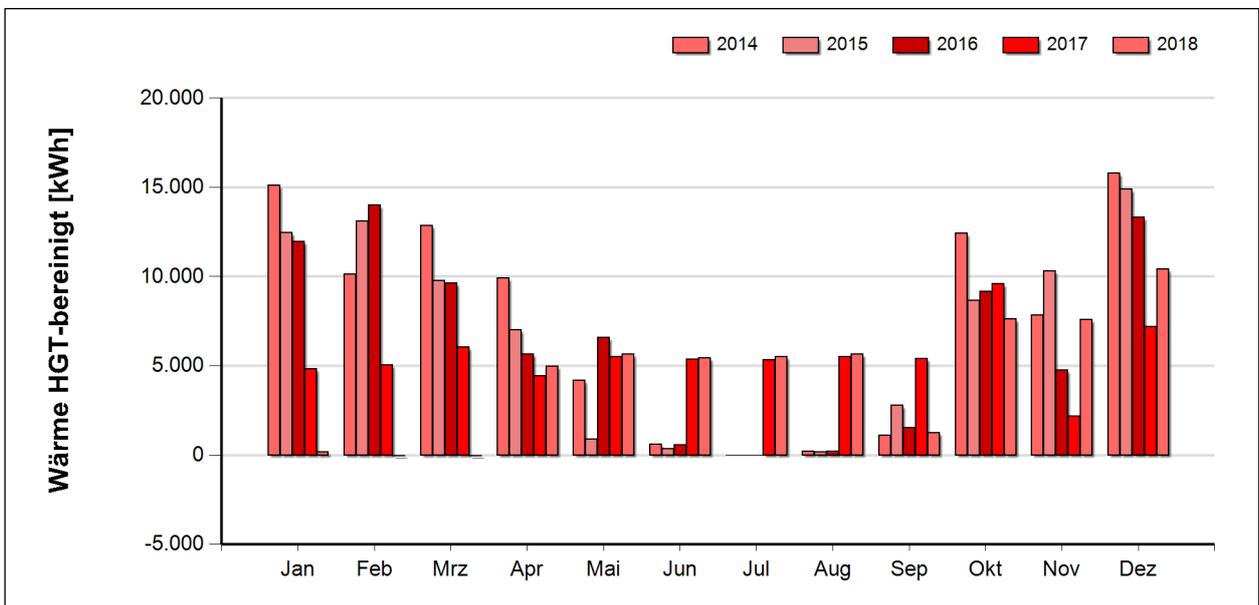
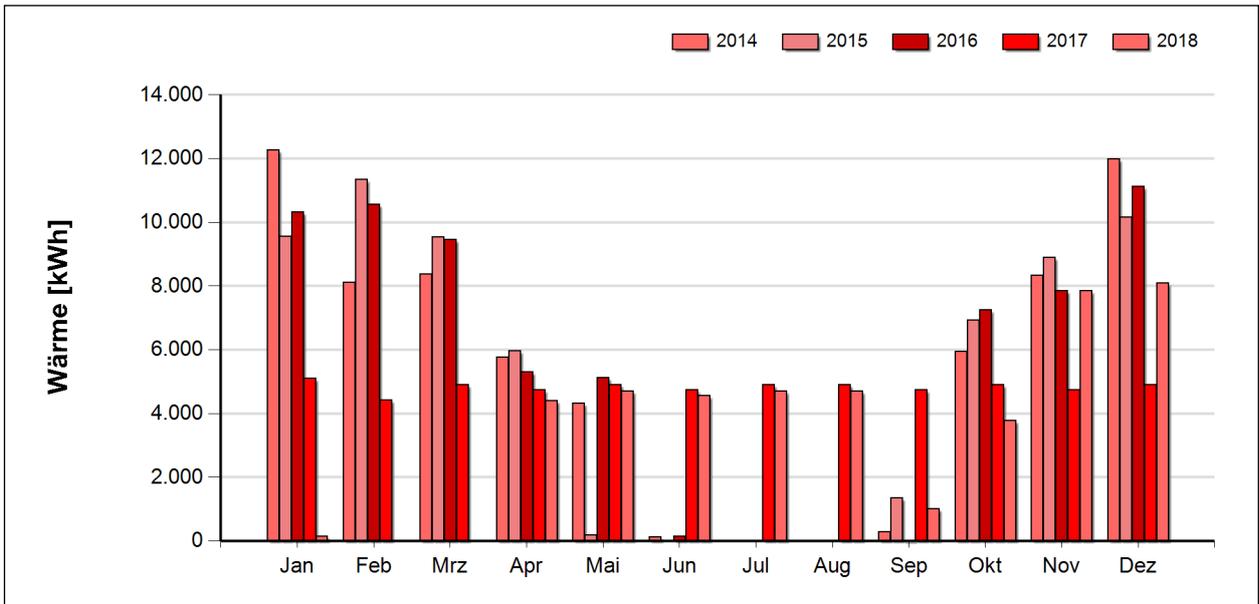
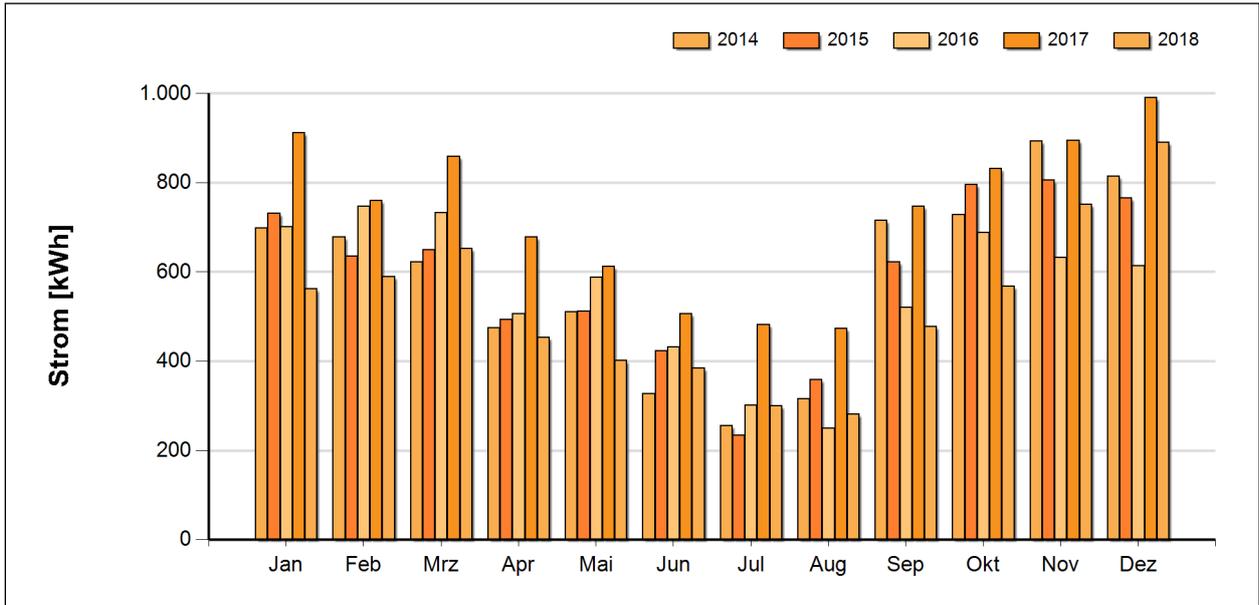
Kategorien (Wärme, Strom)

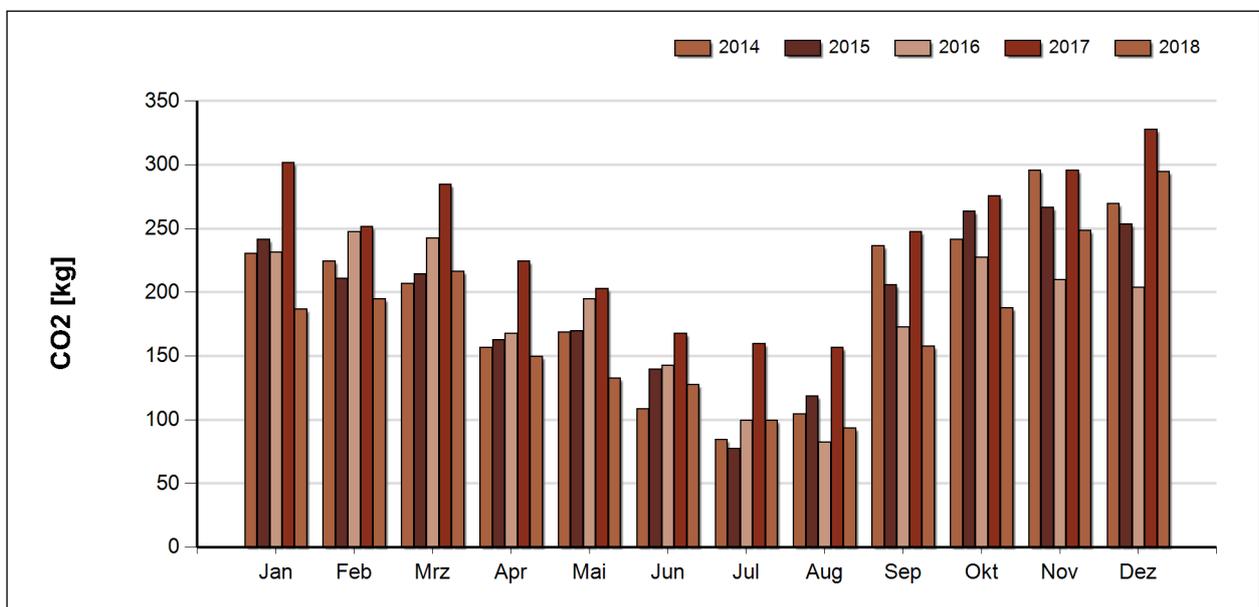
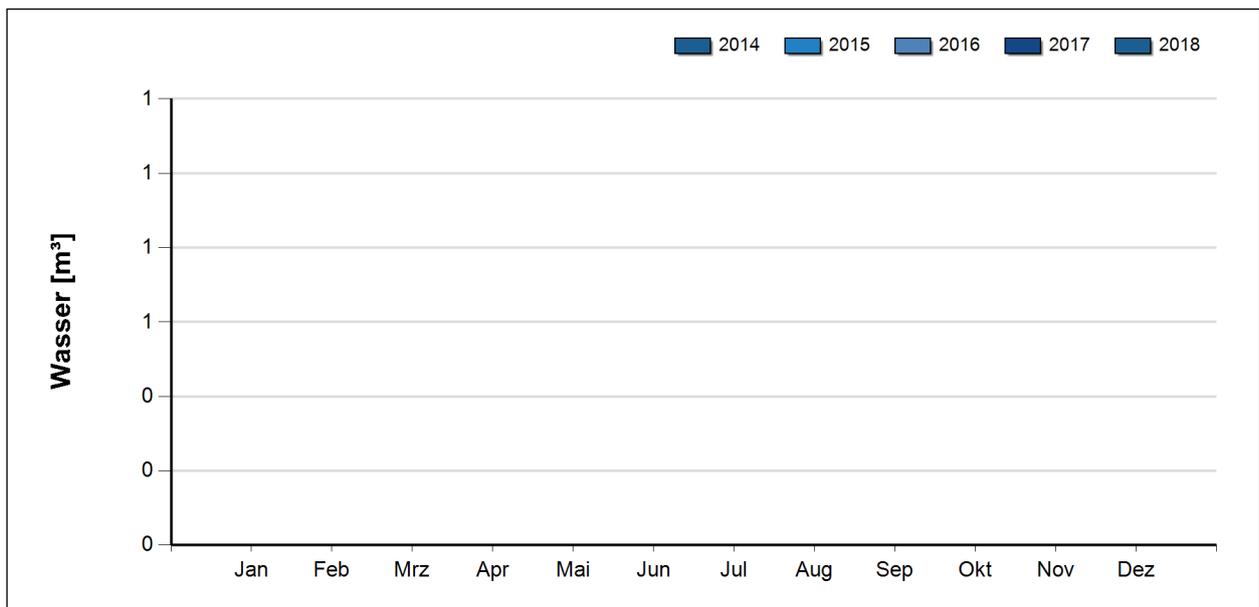
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	31,70	-	5,01
B	31,70	-	5,01	-
C	63,41	-	10,03	-
D	89,83	-	14,20	-
E	121,53	-	19,22	-
F	147,95	-	23,39	-
G	179,66	-	28,41	-

5.5.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2018	6.329
		2017	8.761
		2016	6.728
		2015	7.041
		2014	7.050
		2013	11.166
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2018	44.103
		2017	58.027
		2016	67.262
		2015	64.031
		2014	65.671
		2013	62.350
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2018	0
		2017	0
		2016	0
		2015	0
		2014	0
		2013	6

5.5.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

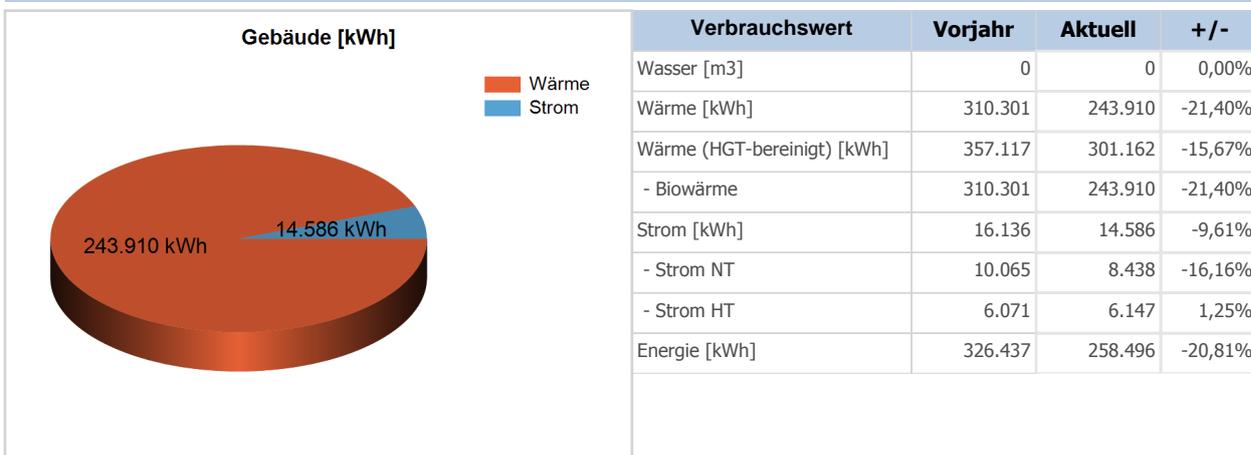
keine

5.6 Hauptschule Sitzendorf

5.6.1 Energieverbrauch

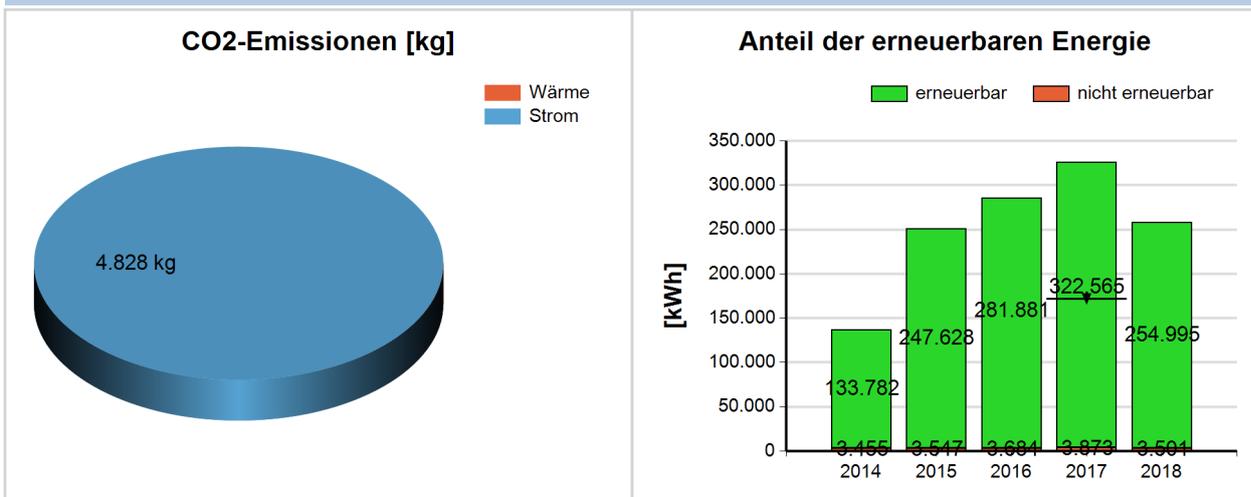
Die im Gebäude 'Hauptschule Sitzendorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 6% für die Stromversorgung und zu 94% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



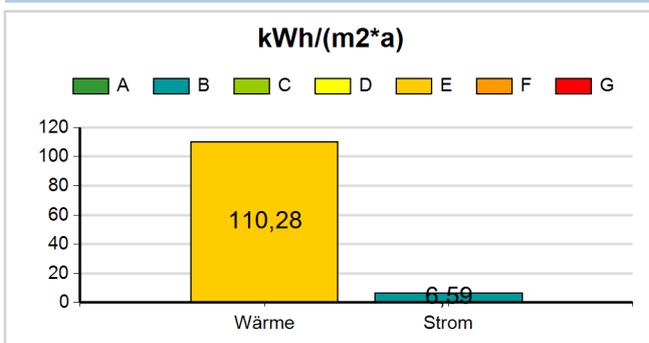
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 4.828 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

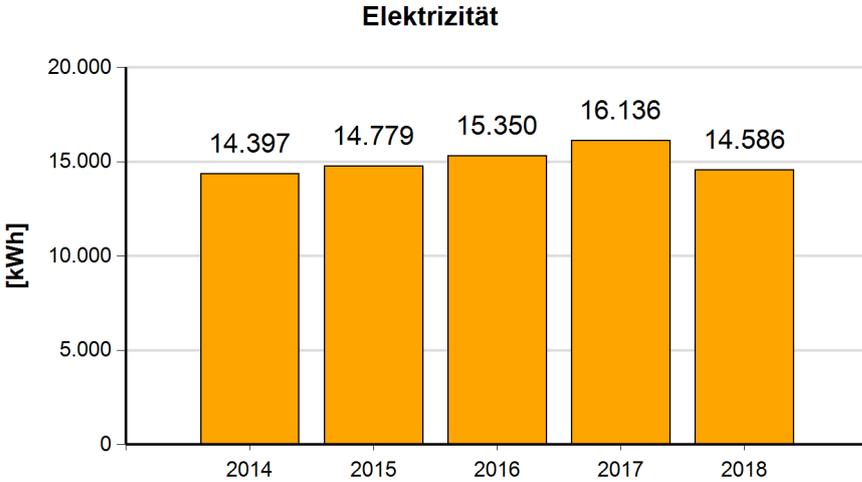
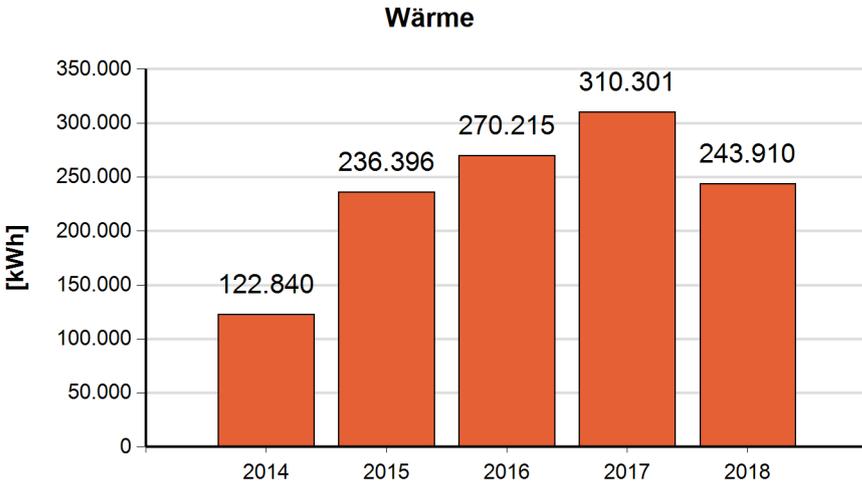
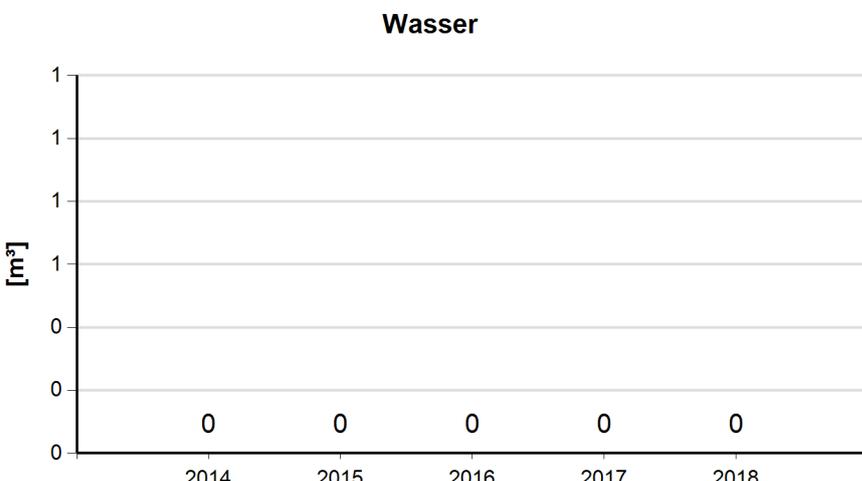
Benchmark



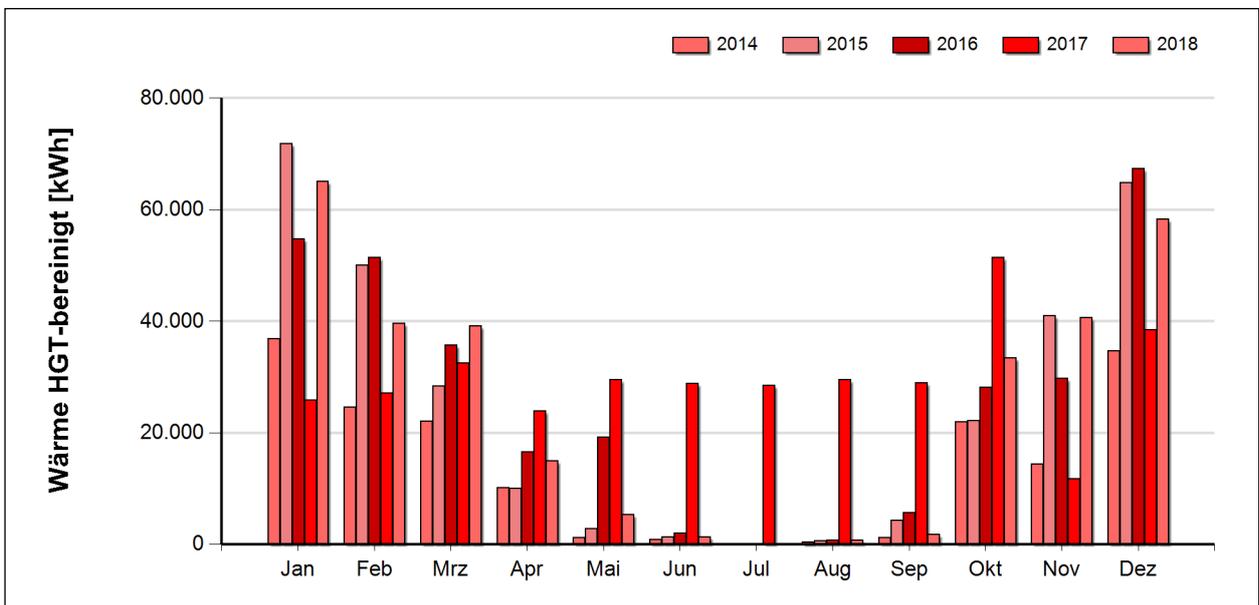
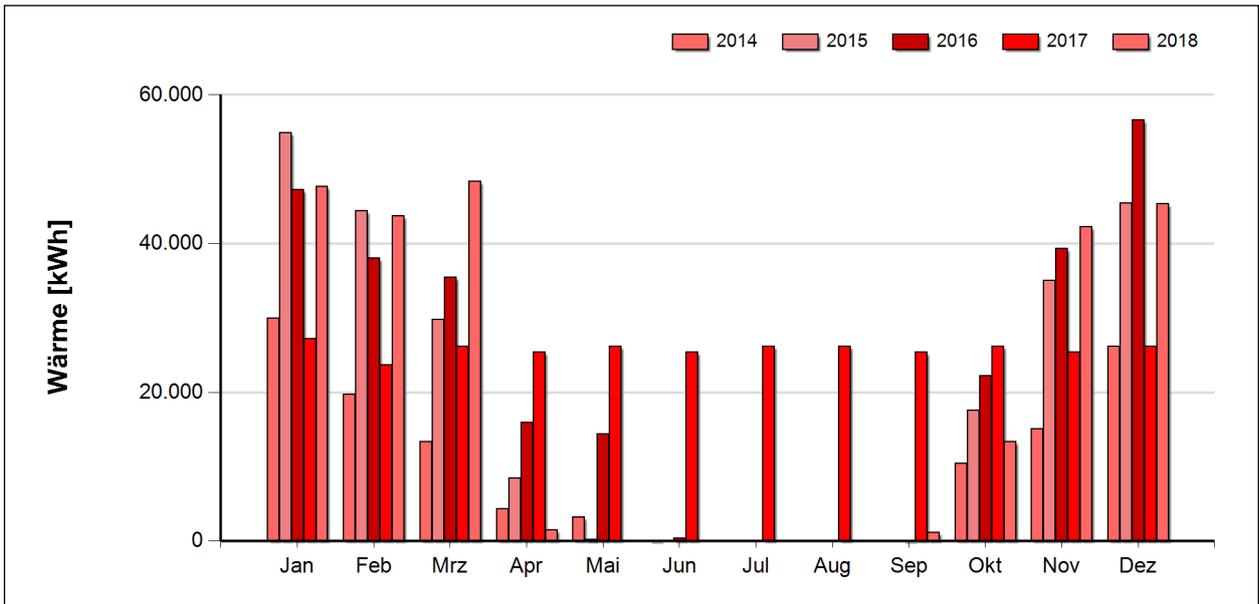
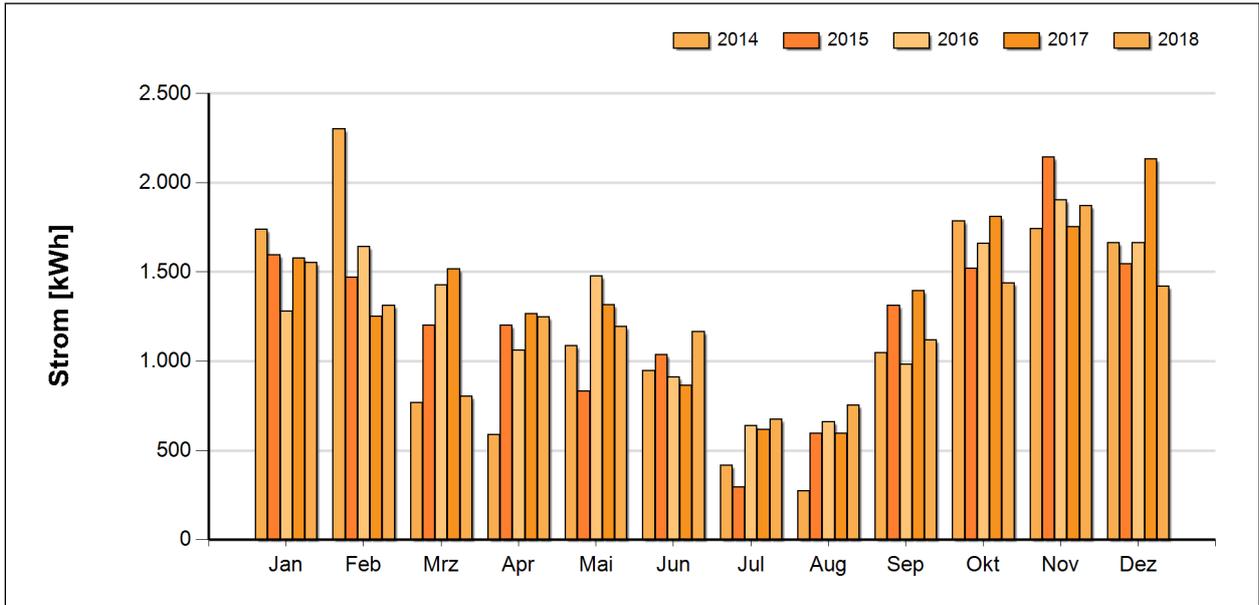
Kategorien (Wärme, Strom)

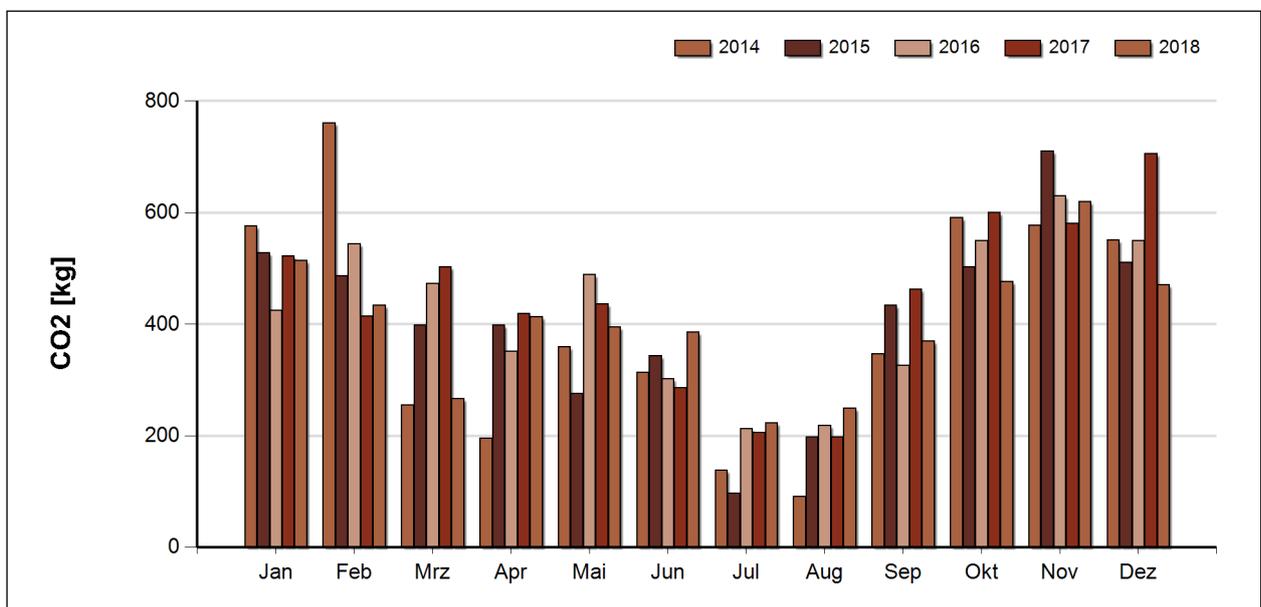
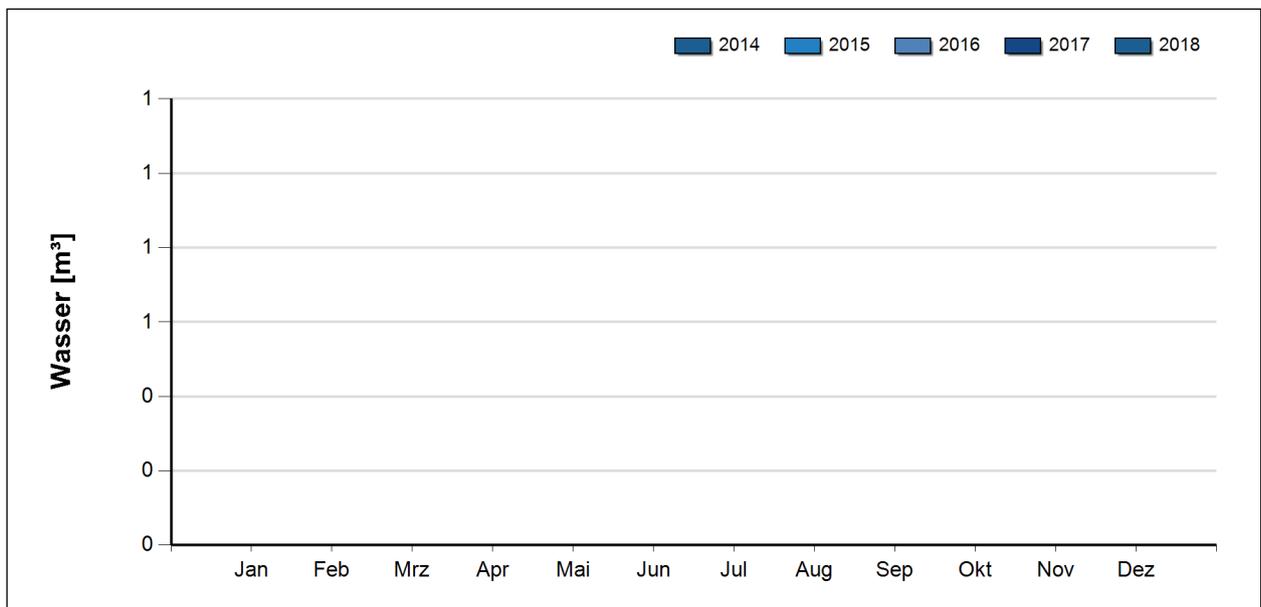
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	28,66	-	4,87
B	28,66	-	4,87	-
C	57,32	-	9,74	-
D	81,20	-	13,80	-
E	109,86	-	18,66	-
F	133,74	-	22,72	-
G	162,40	-	27,59	-

5.6.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>	2018	14.586	
	2017	16.136	
	2016	15.350	
	2015	14.779	
	2014	14.397	
	2013	14.515	
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>	2018	243.910	
	2017	310.301	
	2016	270.215	
	2015	236.396	
	2014	122.840	
	2013	0	
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>	2018	0	
	2017	0	
	2016	0	
	2015	0	
	2014	0	
	2013	631	

5.6.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

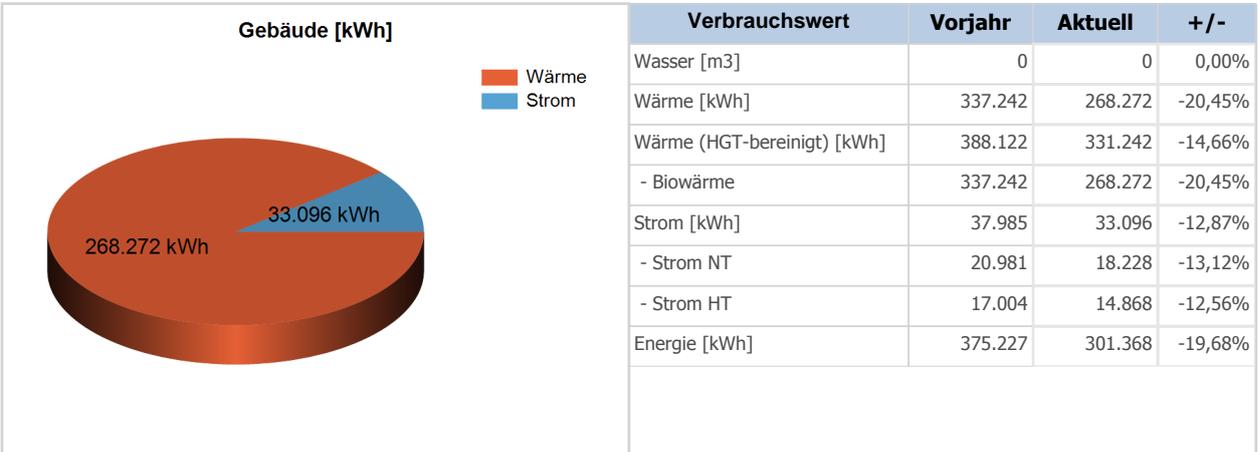
keine

5.7 Volksschule Sitzendorf

5.7.1 Energieverbrauch

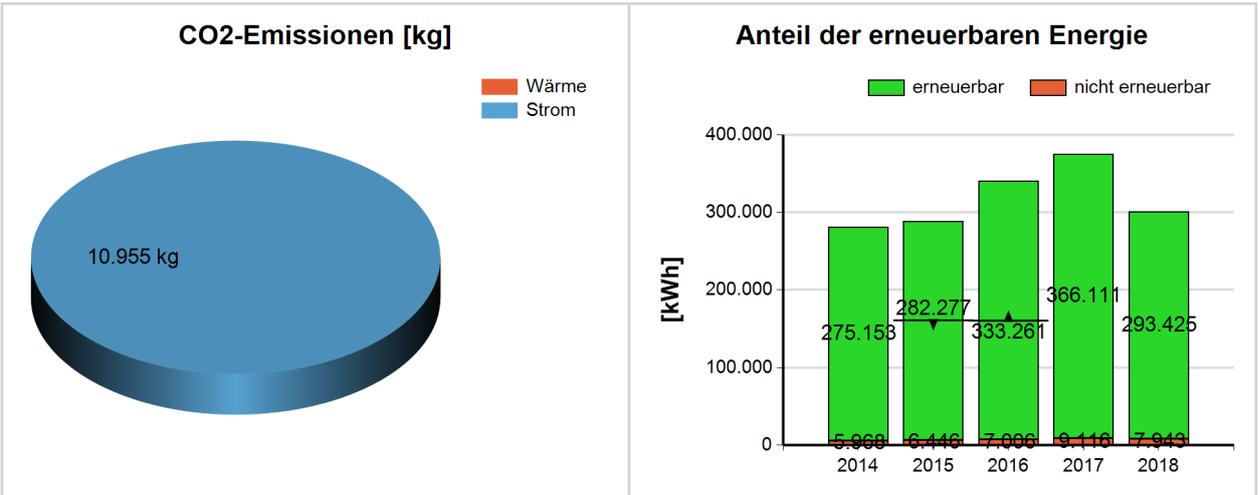
Die im Gebäude 'Volksschule Sitzendorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 11% für die Stromversorgung und zu 89% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



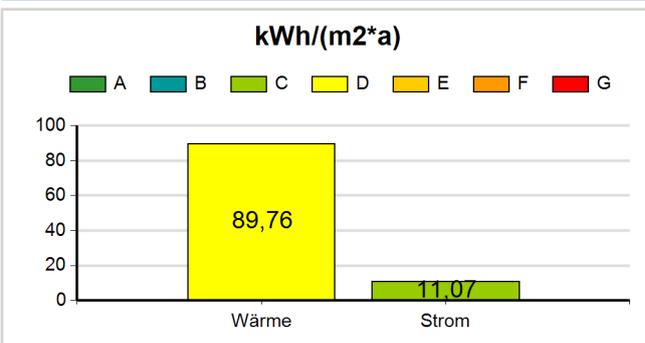
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 10.955 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindefizika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

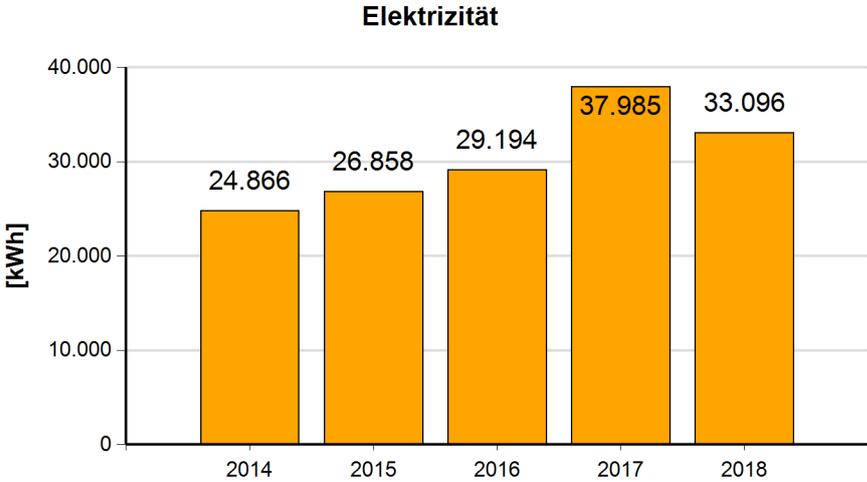
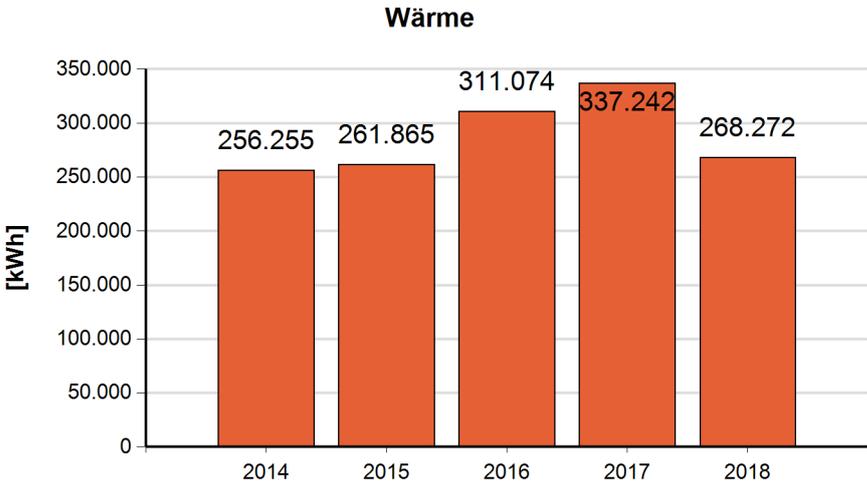
Benchmark



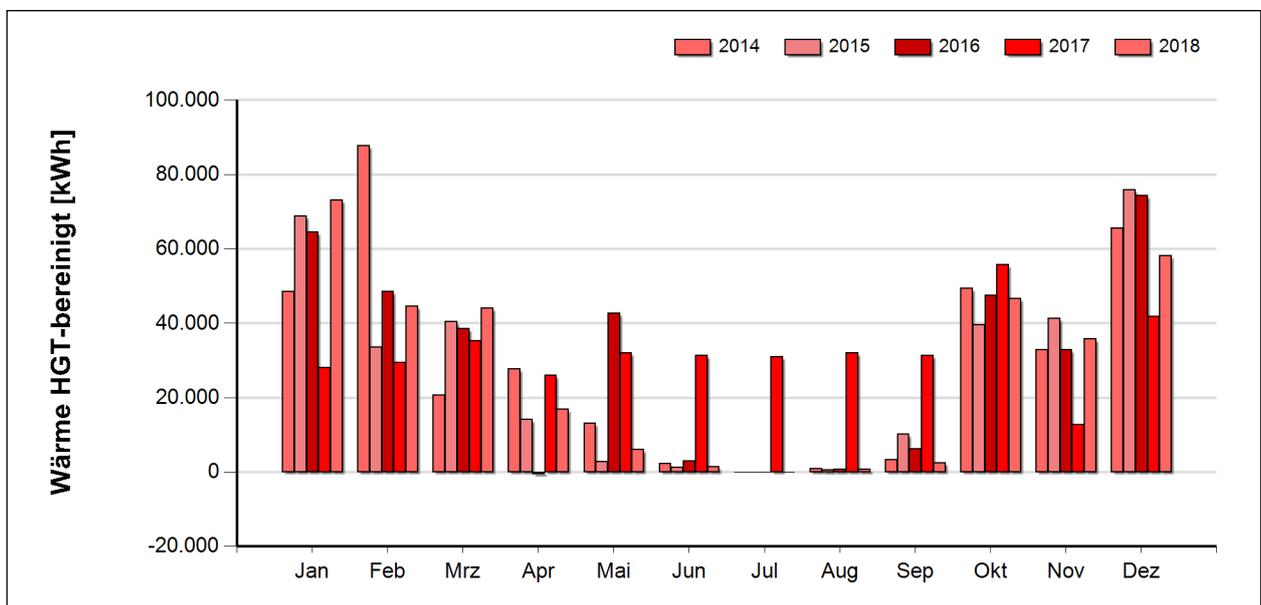
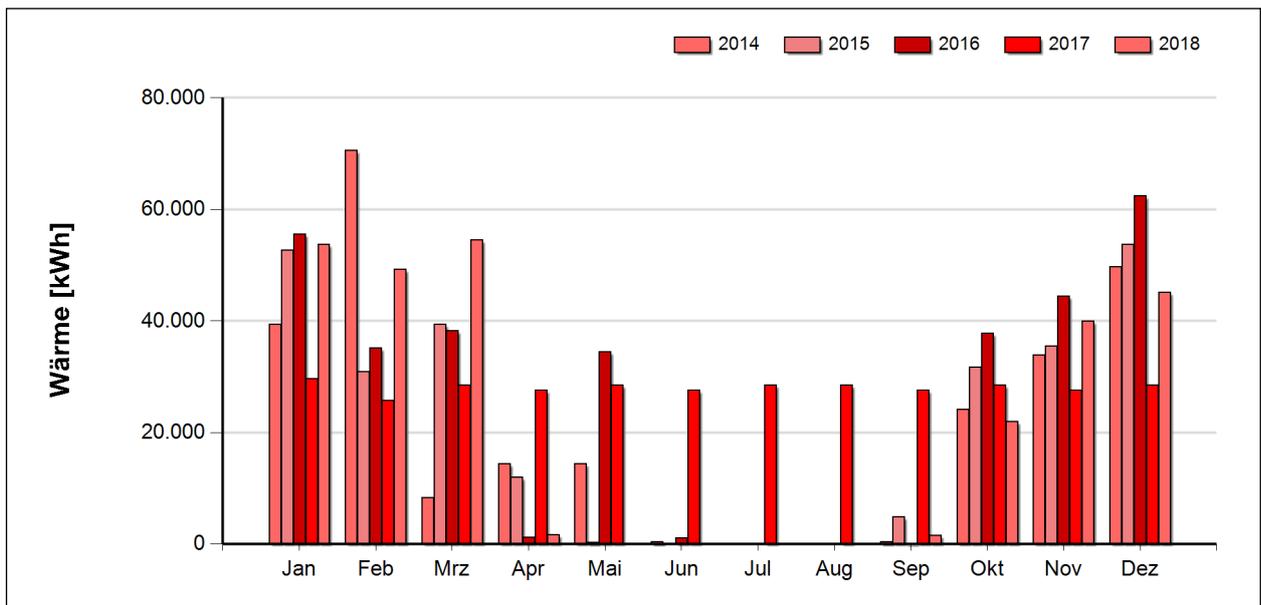
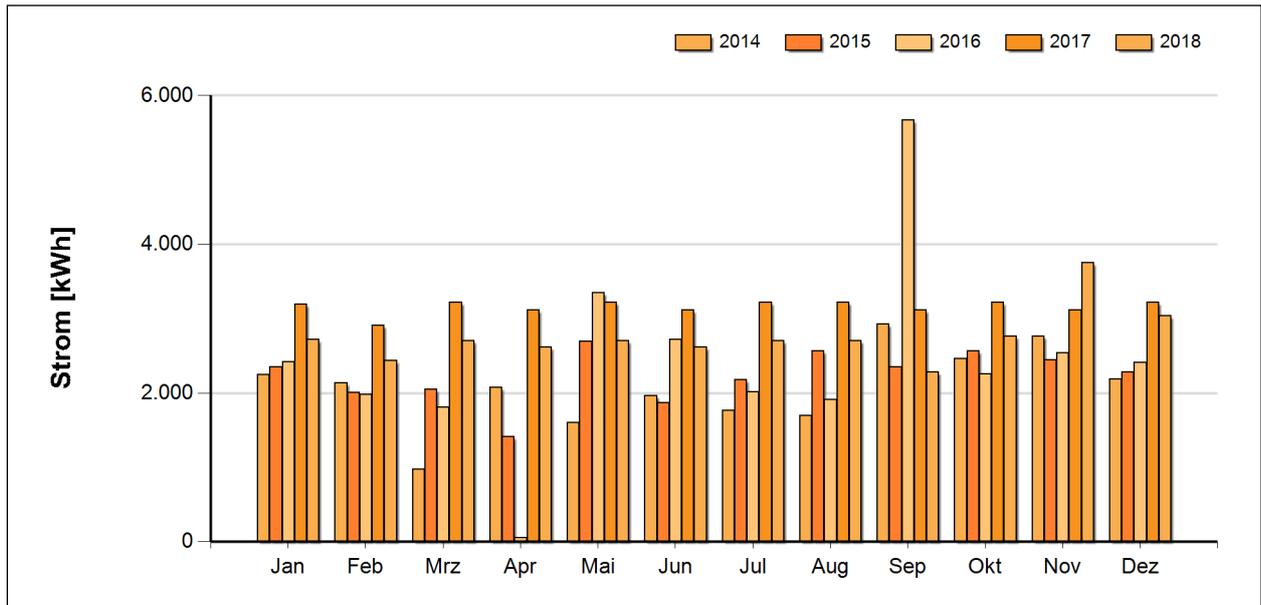
Kategorien (Wärme, Strom)

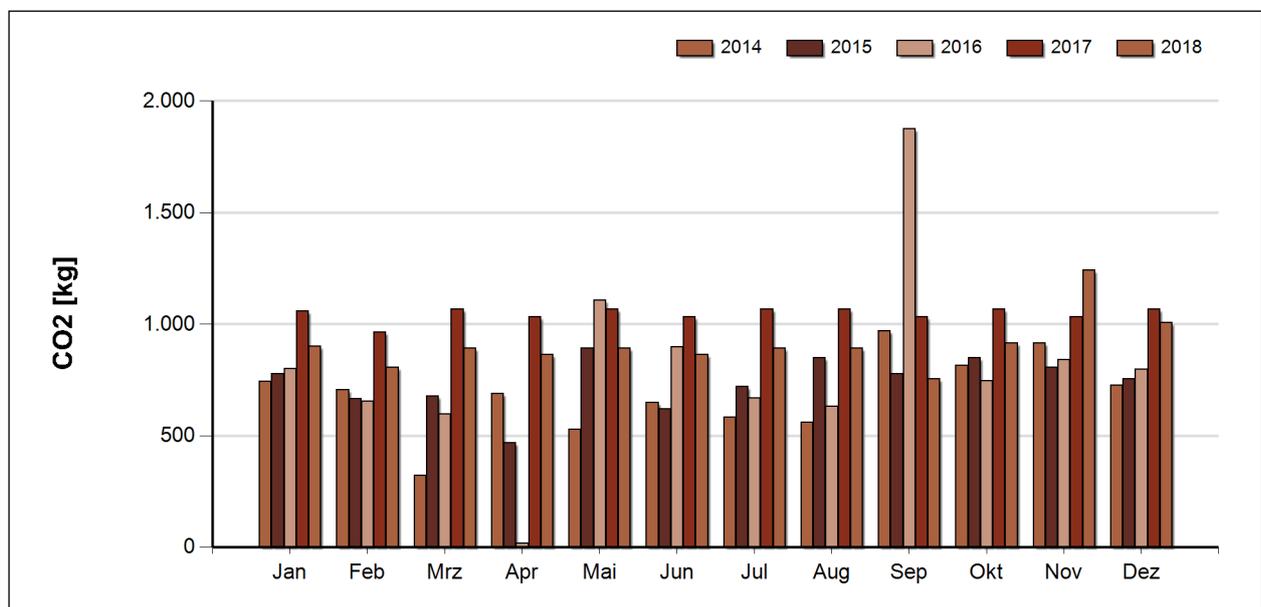
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	30,28	-	4,58
B	30,28	-	4,58	-
C	60,56	-	9,17	-
D	85,79	-	12,99	-
E	116,07	-	17,57	-
F	141,30	-	21,39	-
G	171,58	-	25,98	-

5.7.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2018	33.096
		2017	37.985
		2016	29.194
		2015	26.858
		2014	24.866
		2013	26.003
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2018	268.272
		2017	337.242
		2016	311.074
		2015	261.865
		2014	256.255
		2013	295.340
Wasser		Jahr	Verbrauch
		2018	0
		2017	0
		2016	0
		2015	0
		2014	0
		2013	0

5.7.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





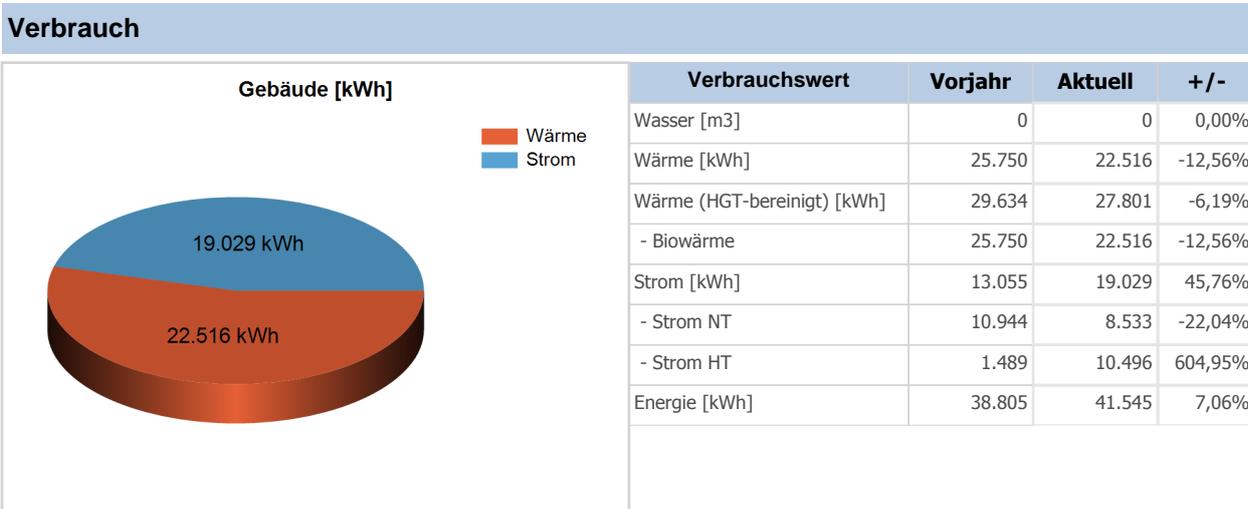
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

Das Gebäude wurde in den 70er-Jahren gebaut und ist mittlerweile in die Jahre gekommen. Eine Sanierung wäre angebracht.

5.8 Sportzentrum Sitzendorf

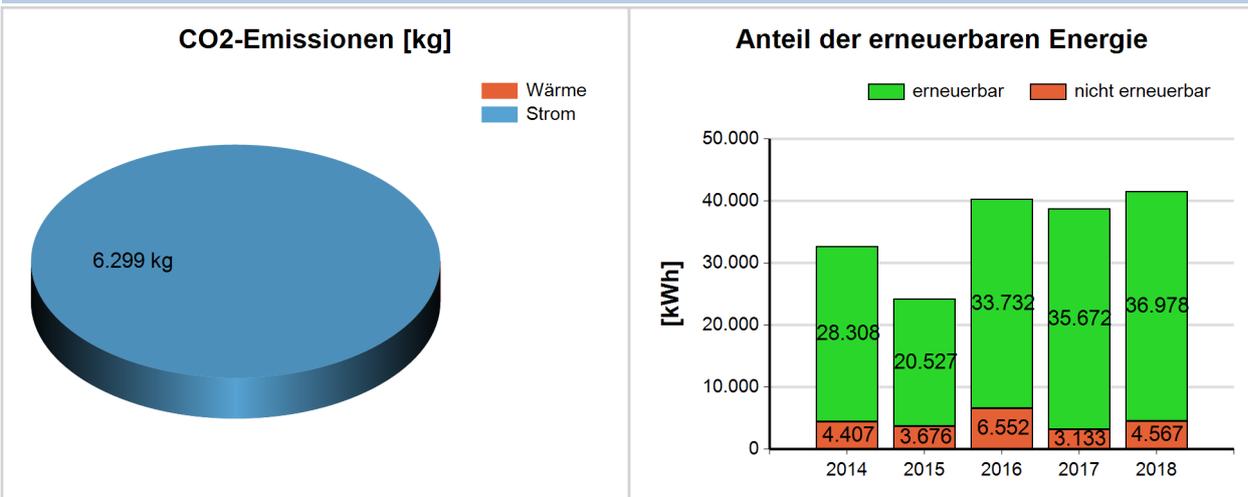
5.8.1 Energieverbrauch

Die im Gebäude 'Sportzentrum Sitzendorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 46% für die Stromversorgung und zu 54% für die Wärmeversorgung verwendet.



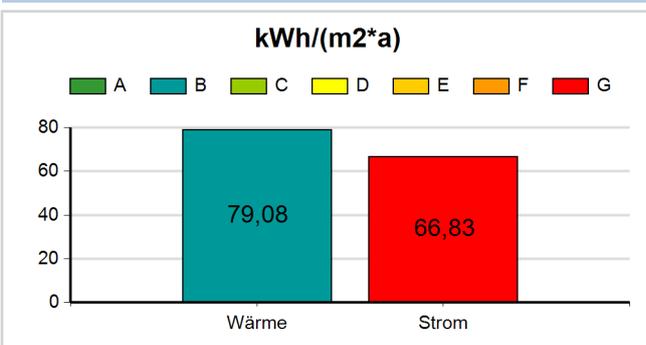
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 6.299 kg, wobei 0% auf die Wärmeversorgung und 100% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

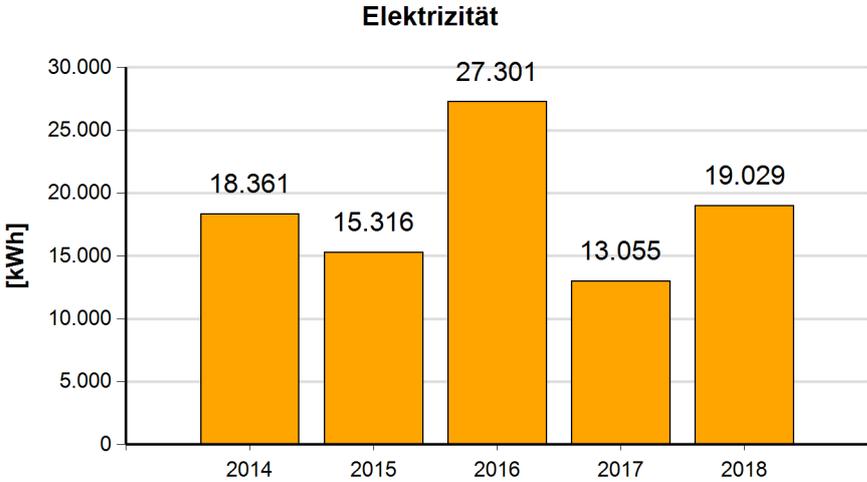
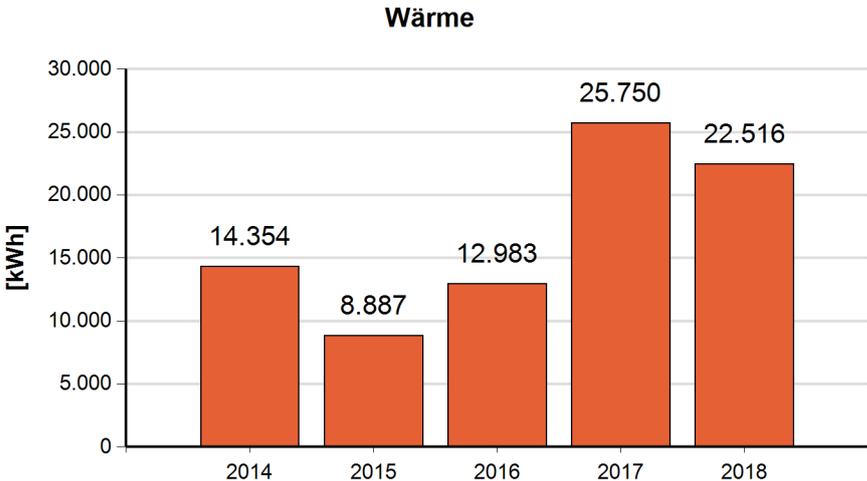
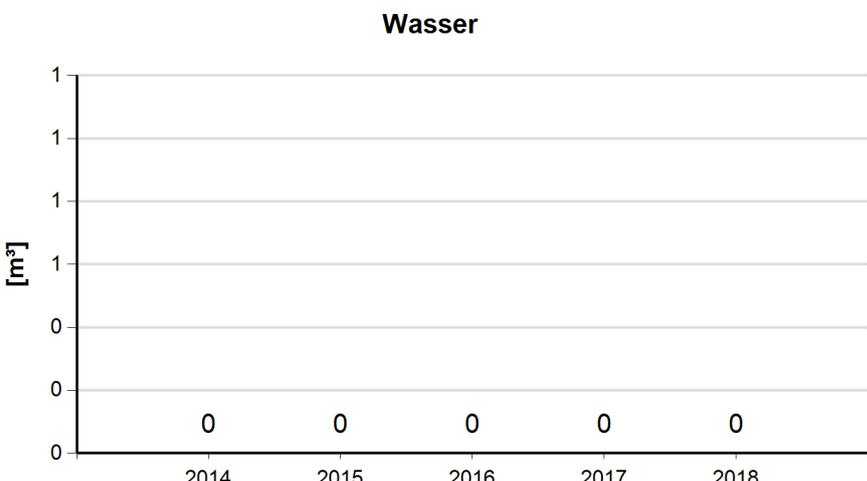
Benchmark



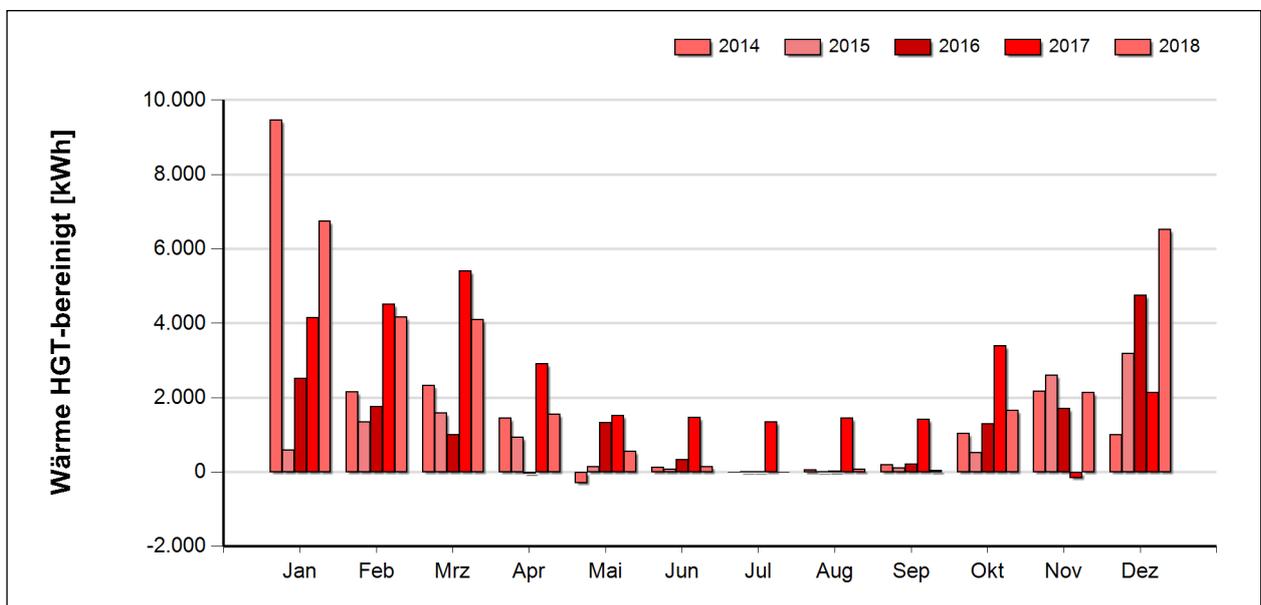
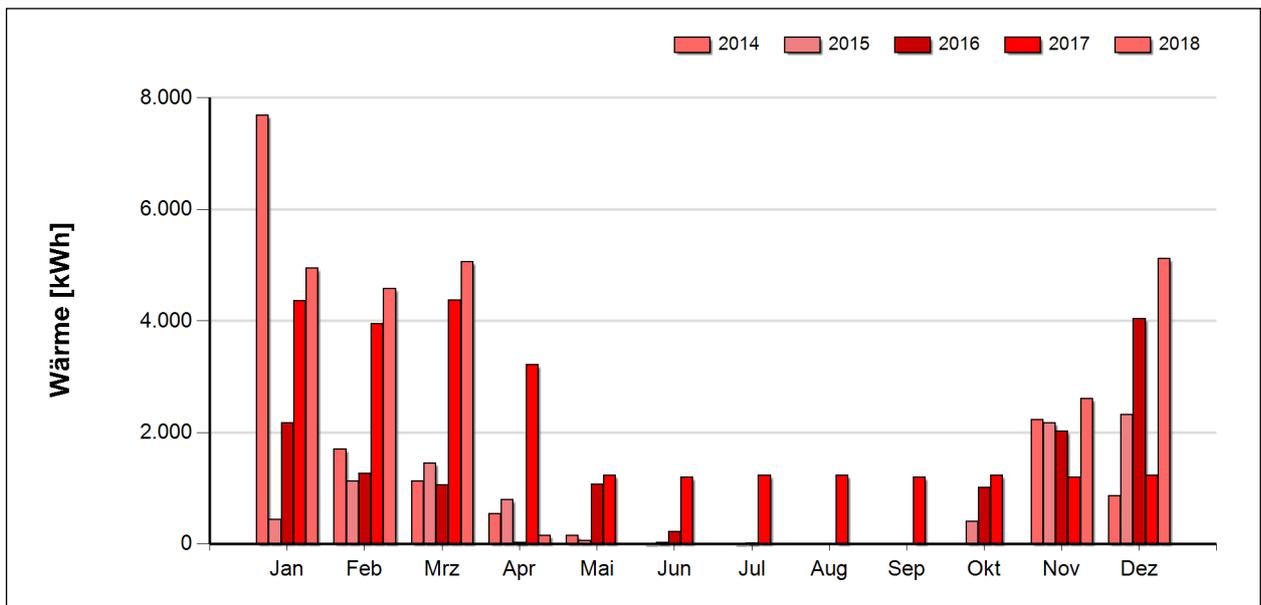
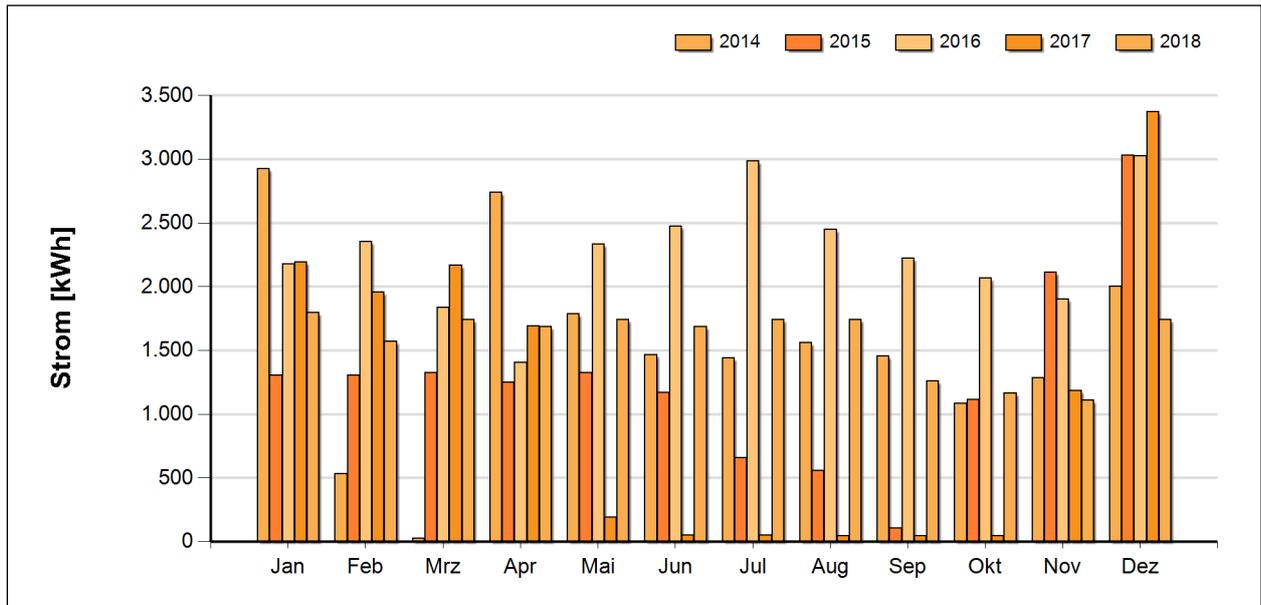
Kategorien (Wärme, Strom)

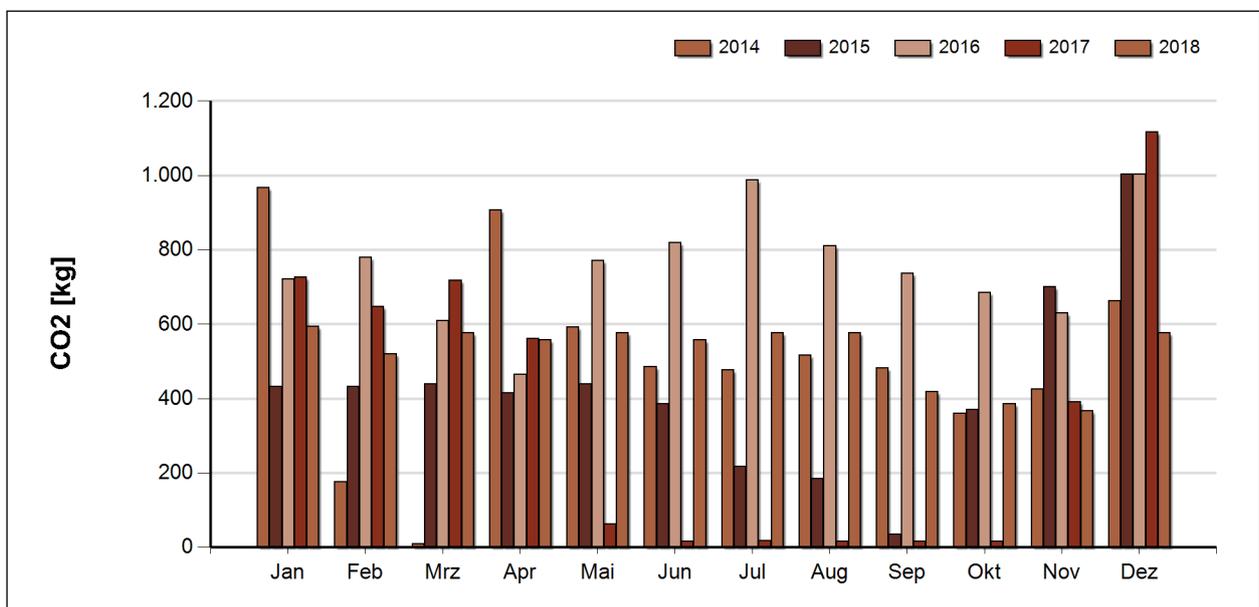
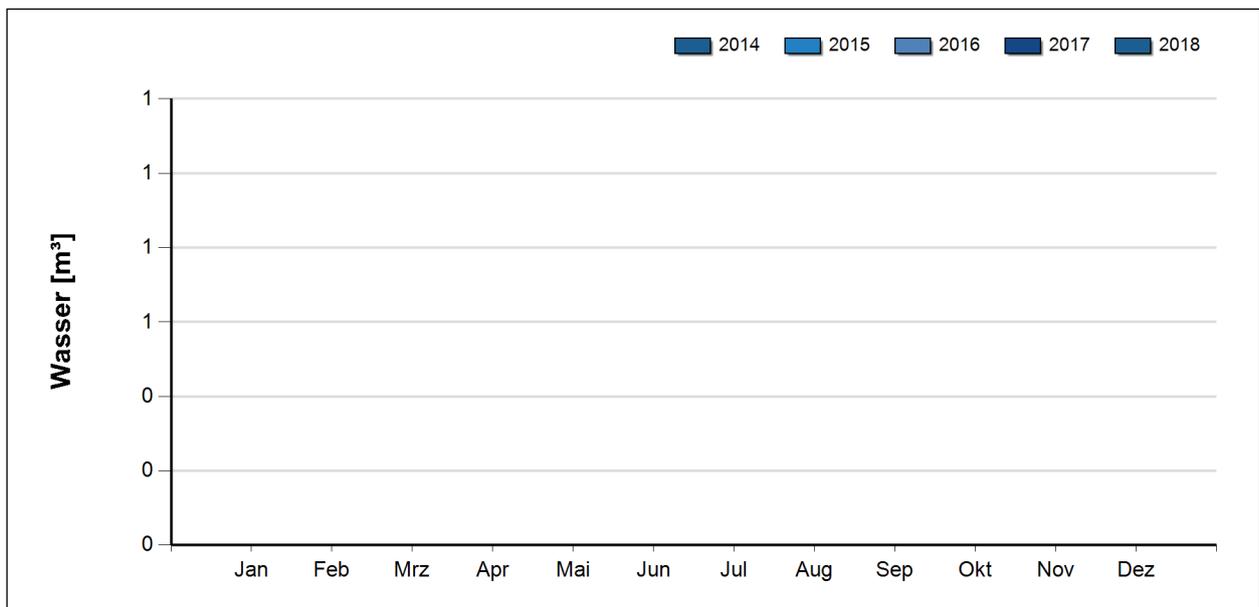
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	39,70	9,36
B	79,40	18,71
C	112,48	26,51
D	152,18	35,87
E	185,26	43,67
F	224,96	53,02
G	-	-

5.8.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

Elektrizität		Jahr	Verbrauch
 <p>Elektrizität</p> <p>[kWh]</p>		2018	19.029
		2017	13.055
		2016	27.301
		2015	15.316
		2014	18.361
		2013	24.599
Wärme		Jahr	Verbrauch
 <p>Wärme</p> <p>[kWh]</p>		2018	22.516
		2017	25.750
		2016	12.983
		2015	8.887
		2014	14.354
		2013	24.920
Wasser		Jahr	Verbrauch
 <p>Wasser</p> <p>[m³]</p>		2018	0
		2017	0
		2016	0
		2015	0
		2014	0
		2013	21

5.8.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

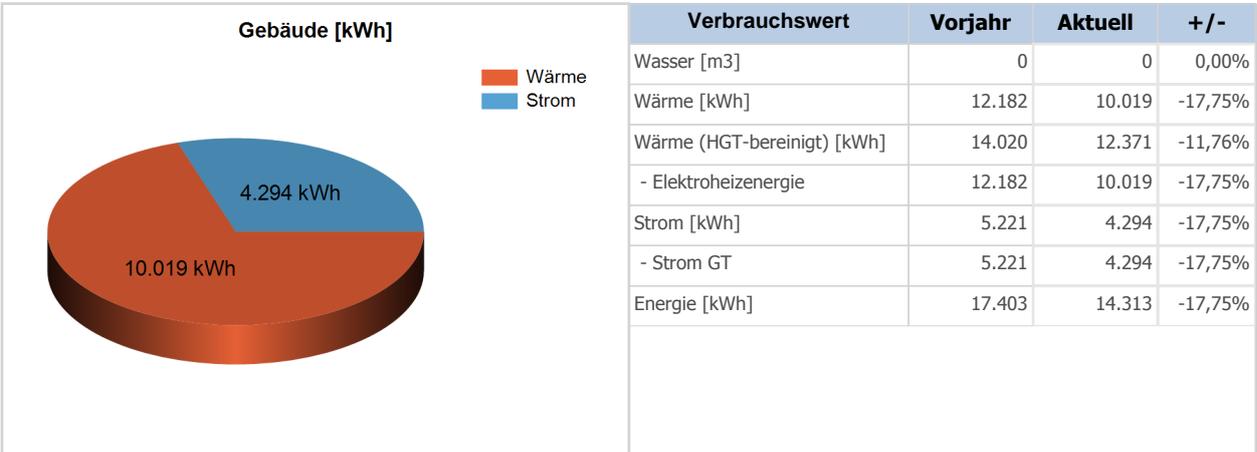
Das Sportzentrum wird im Winter als Kunsteisbahn und im Sommer als Tennisplatz geführt. Weiters wird ein Gebäude mit ca. 280 m² beheizt. In dem Gebäude befinden sich ein Lokal mit ca. 100 m² und die Garderoben und Sanitäranlagen für das Sportzentrum. In Jahr 2018 wurde eine neue, effizientere Kälteanlage für die Kunsteisbahn angeschafft.

5.9 Gemeindehaus Braunsdorf

5.9.1 Energieverbrauch

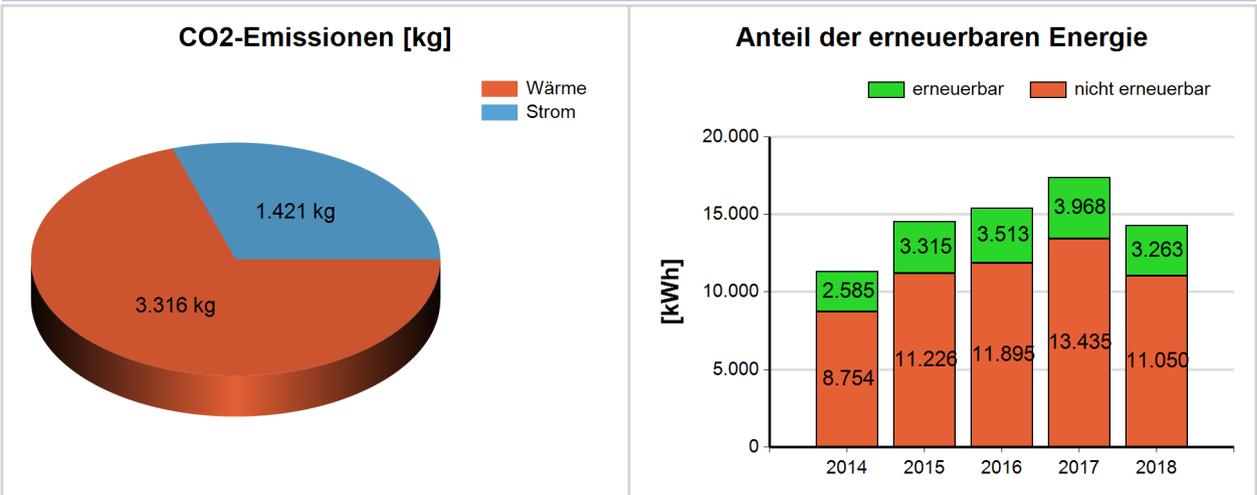
Die im Gebäude 'Gemeindehaus Braunsdorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 30% für die Stromversorgung und zu 70% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



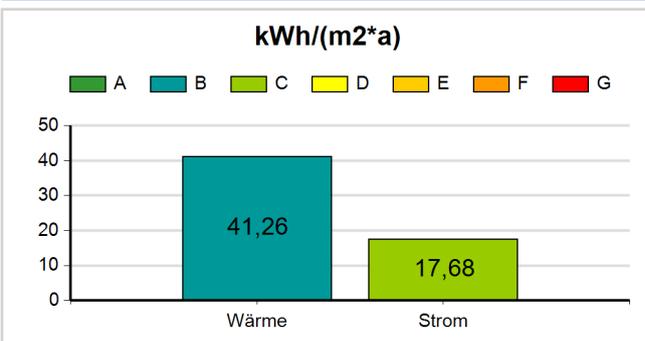
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 4.737 kg, wobei 70% auf die Wärmeversorgung und 30% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

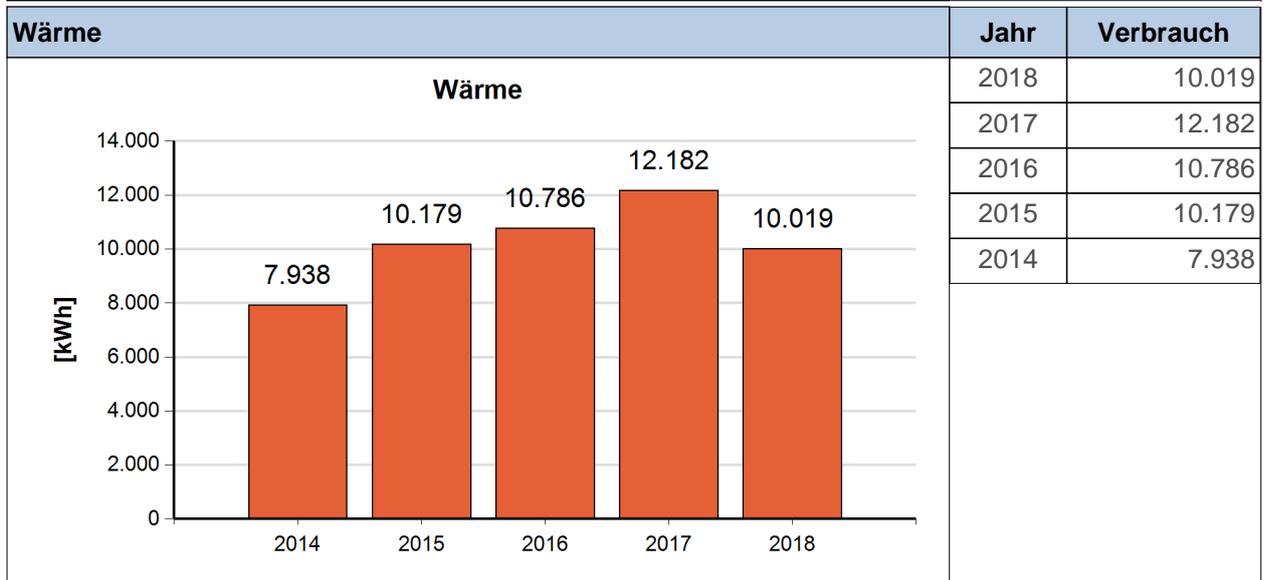
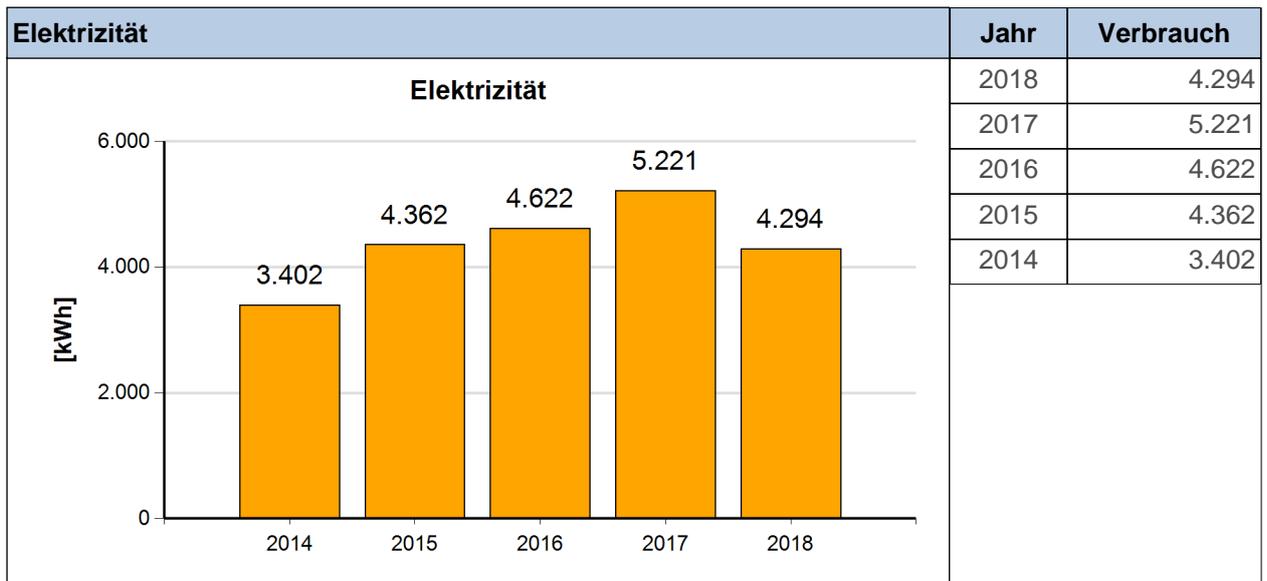
Benchmark



Kategorien (Wärme, Strom)

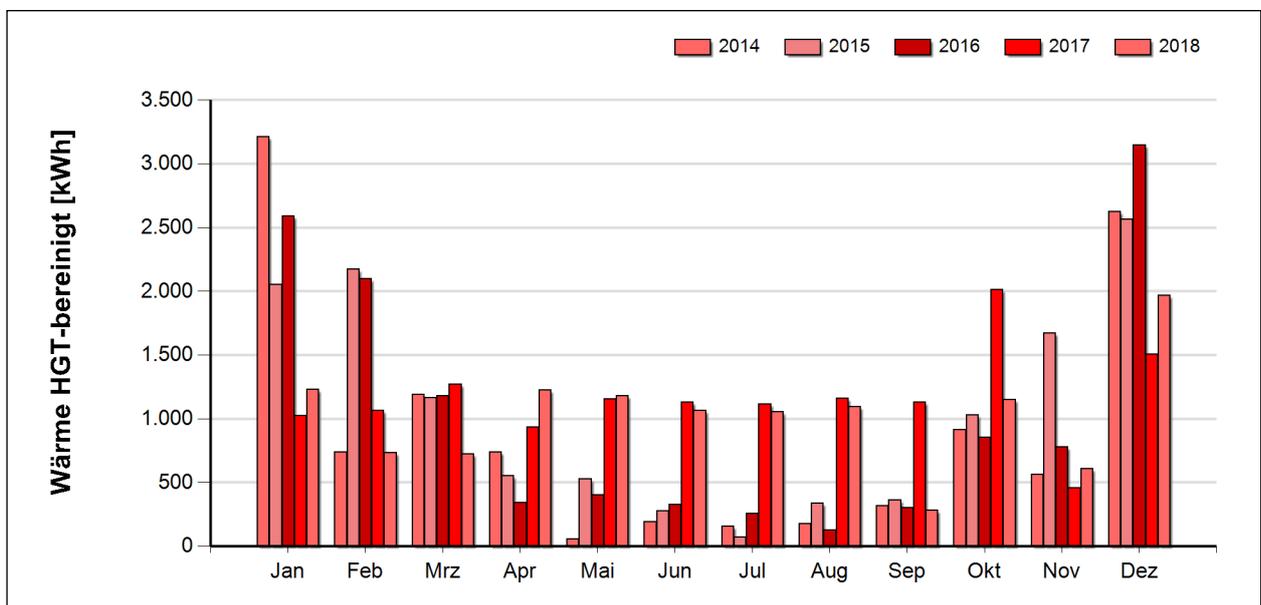
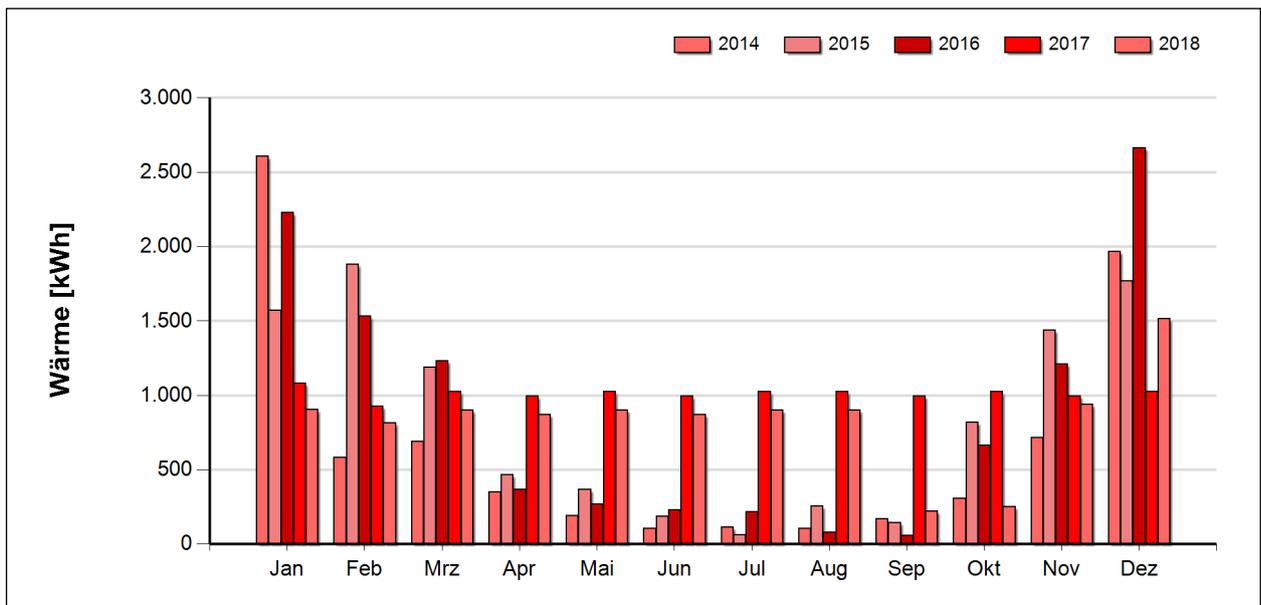
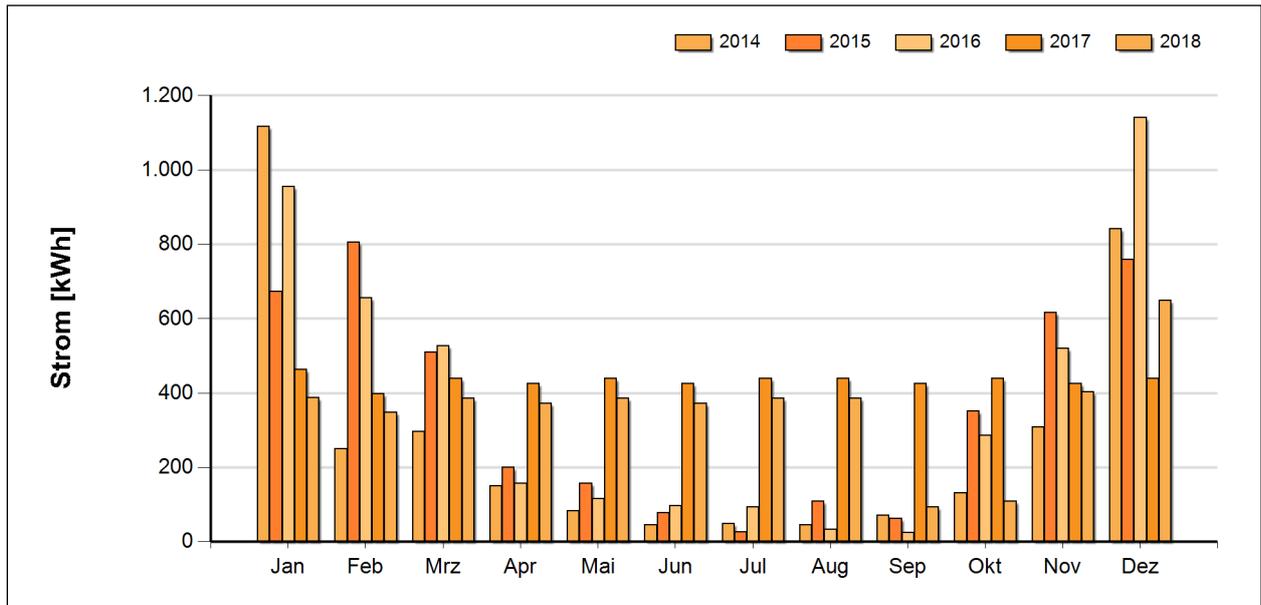
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,85	-	6,50
B	33,85	-	6,50	-
C	67,70	-	12,99	-
D	95,91	-	18,40	-
E	129,77	-	24,90	-
F	157,98	-	30,31	-
G	191,83	-	36,81	-

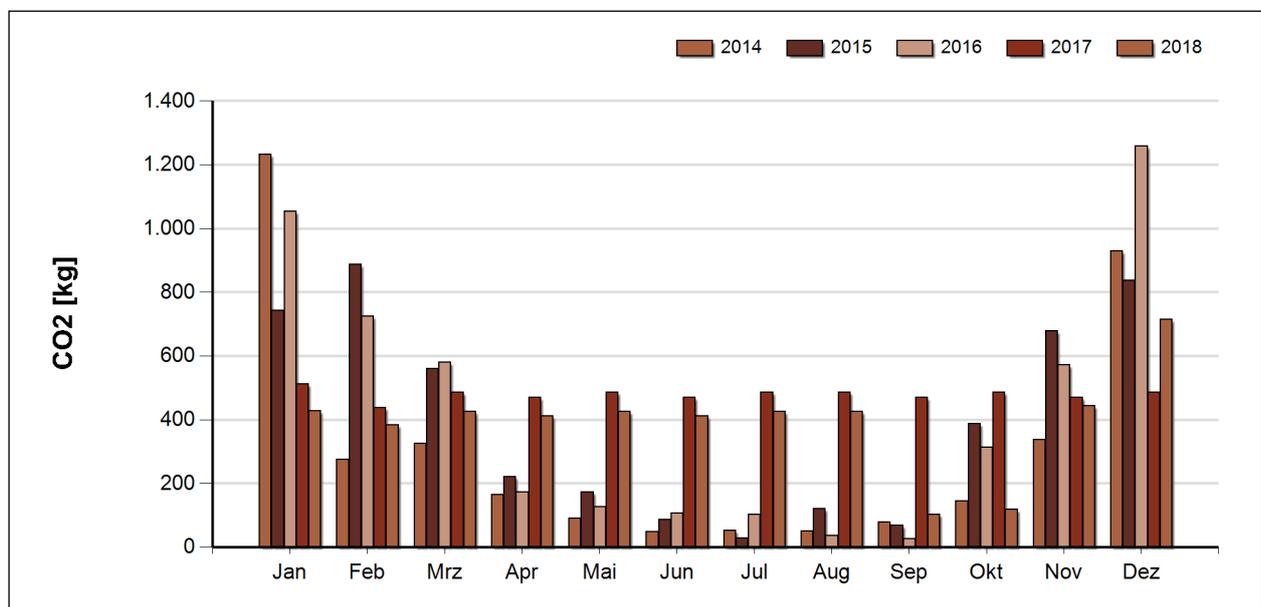
5.9.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



Wasser	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0

5.9.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

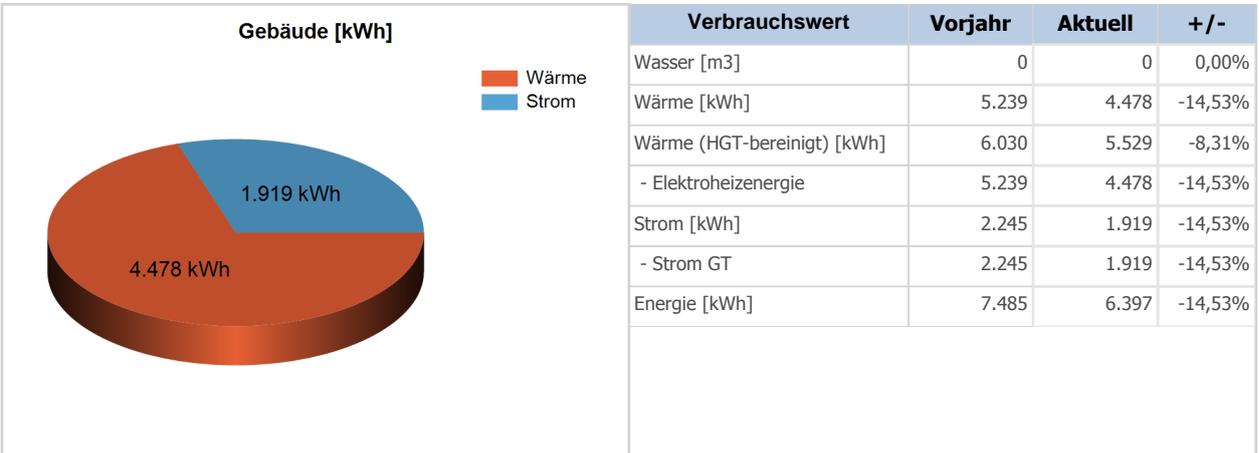
keine

5.10 Gemeindehaus Goggendorf

5.10.1 Energieverbrauch

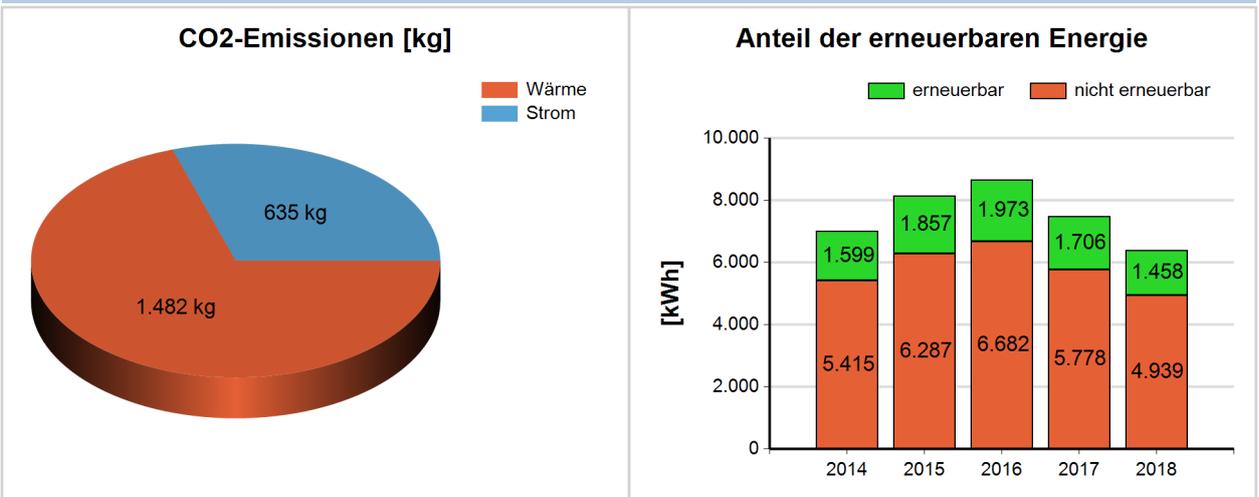
Die im Gebäude 'Gemeindehaus Goggendorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 30% für die Stromversorgung und zu 70% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



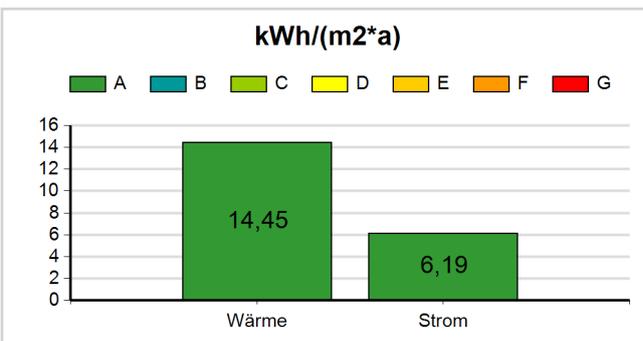
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.117 kg, wobei 70% auf die Wärmeversorgung und 30% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

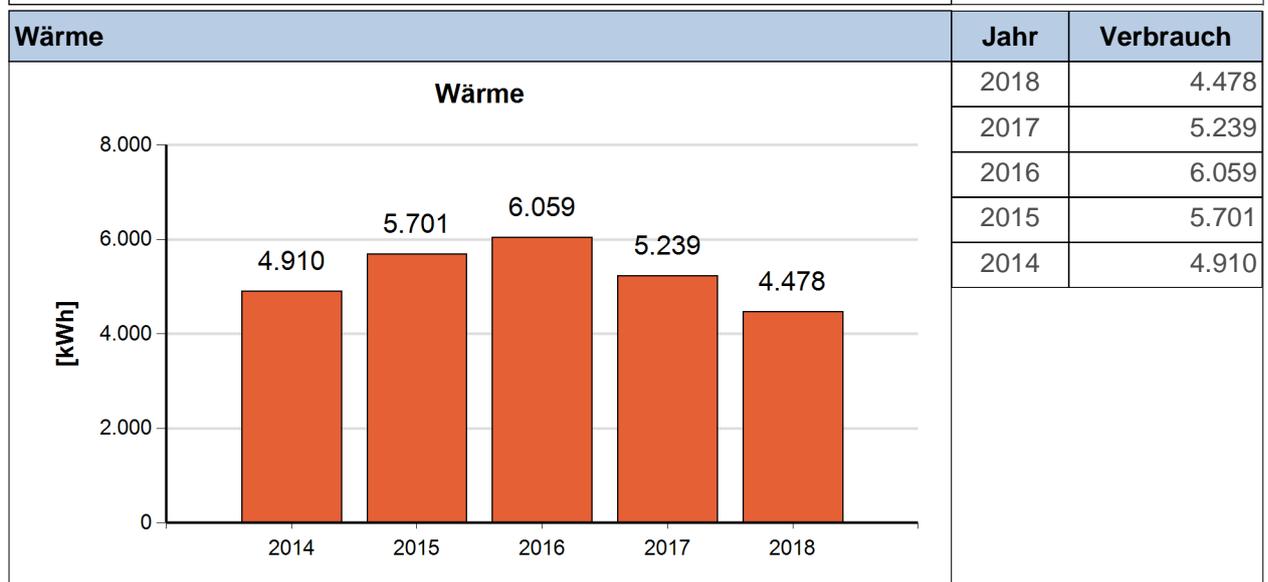
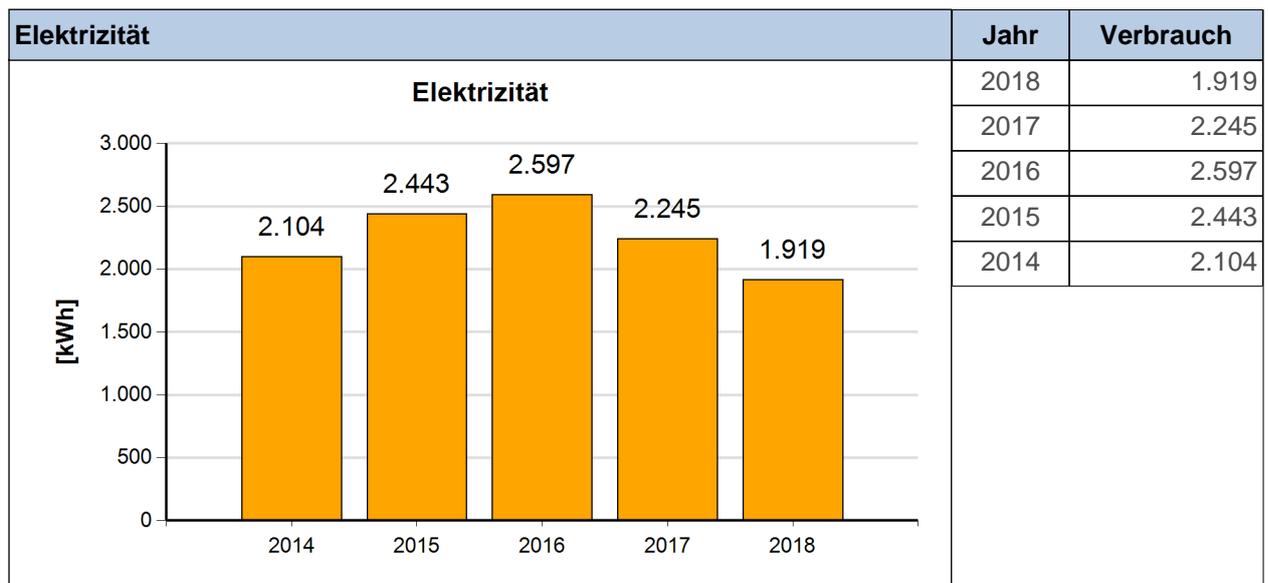
Benchmark



Kategorien (Wärme, Strom)

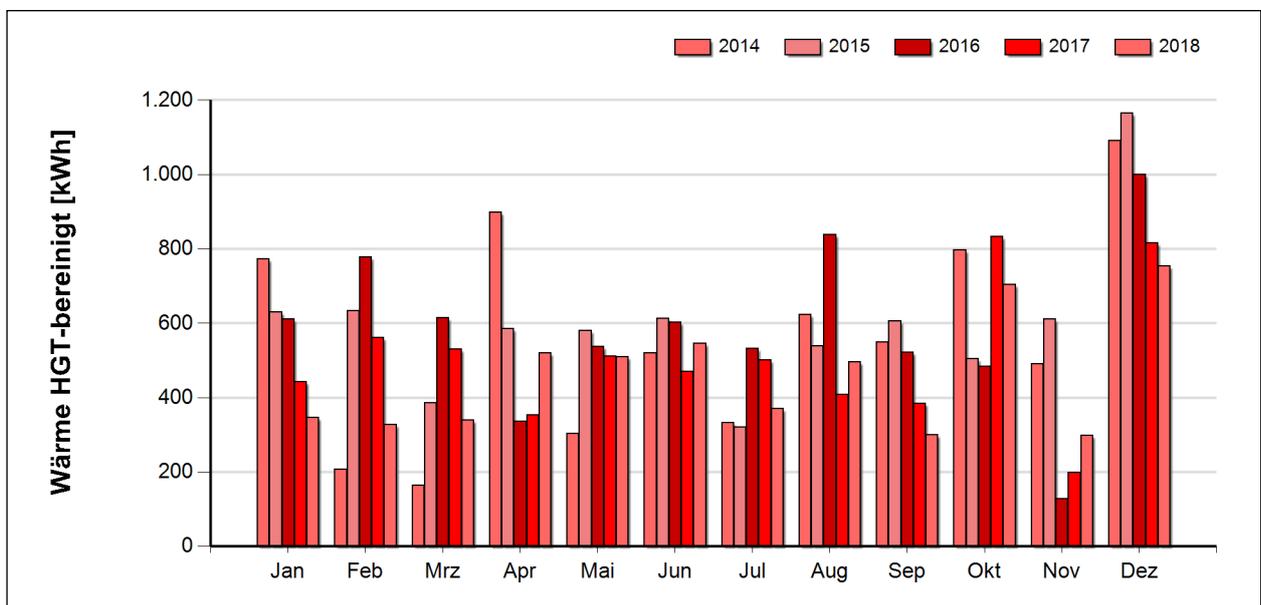
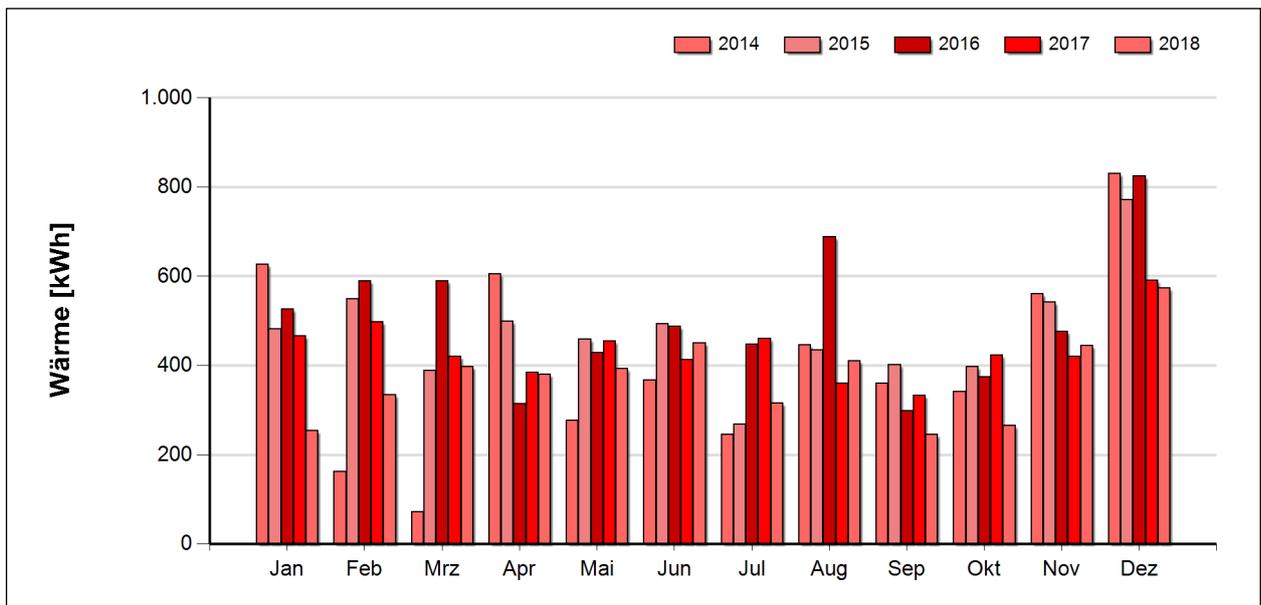
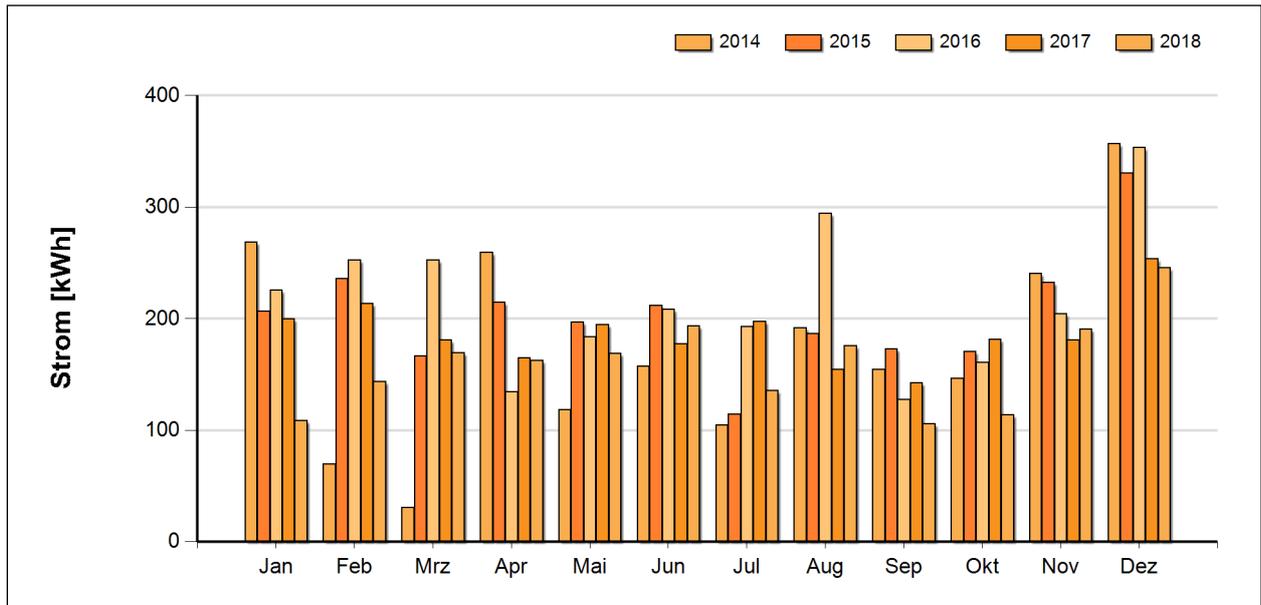
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,85	-	6,50
B	33,85	-	6,50	-
C	67,70	-	12,99	-
D	95,91	-	18,40	-
E	129,77	-	24,90	-
F	157,98	-	30,31	-
G	191,83	-	36,81	-

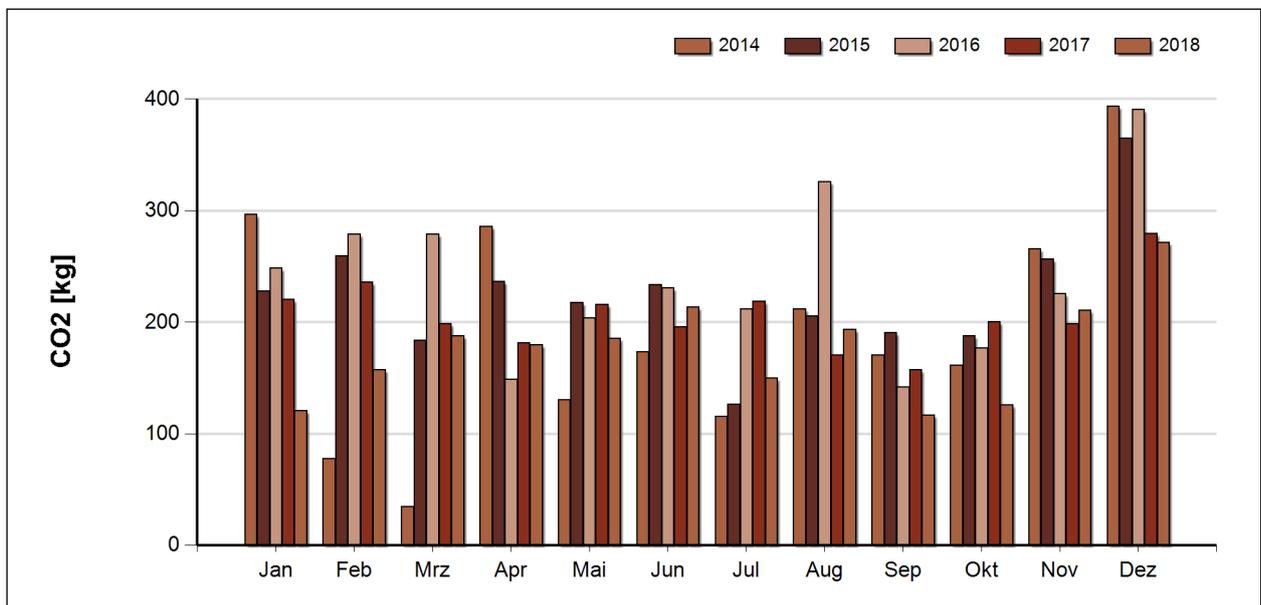
5.10.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



Wasser	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0

5.10.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

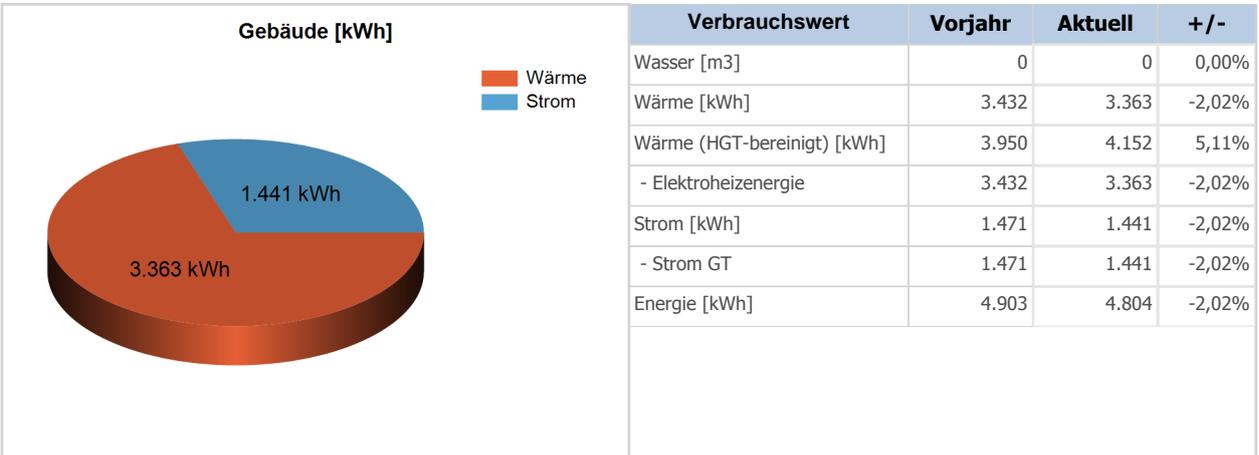
keine

5.11 Gemeindehaus Niederschleinz

5.11.1 Energieverbrauch

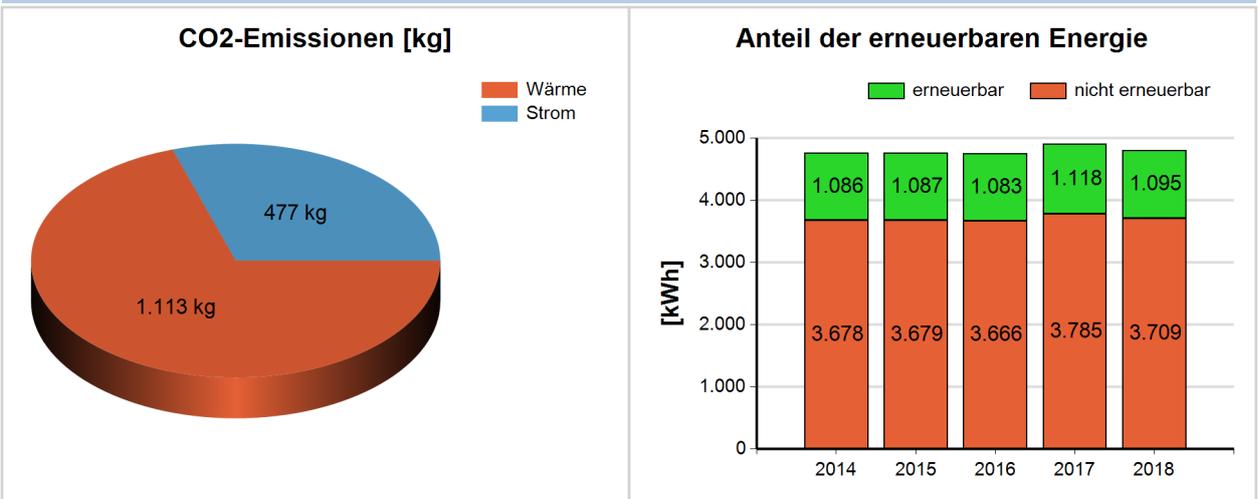
Die im Gebäude 'Gemeindehaus Niederschleinz' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 30% für die Stromversorgung und zu 70% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



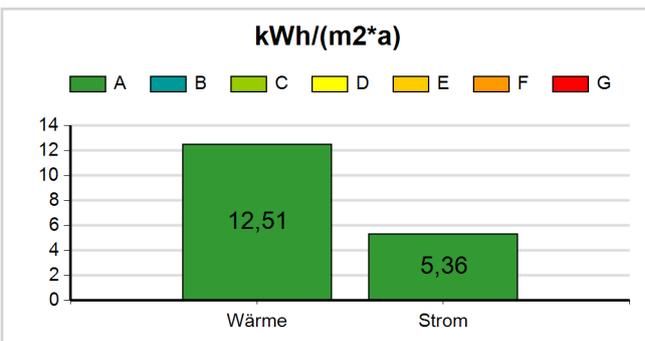
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 1.590 kg, wobei 70% auf die Wärmeversorgung und 30% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

Benchmark



Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	-	33,85
B	33,85	67,70
C	67,70	95,91
D	95,91	129,77
E	129,77	157,98
F	157,98	191,83
G	191,83	-

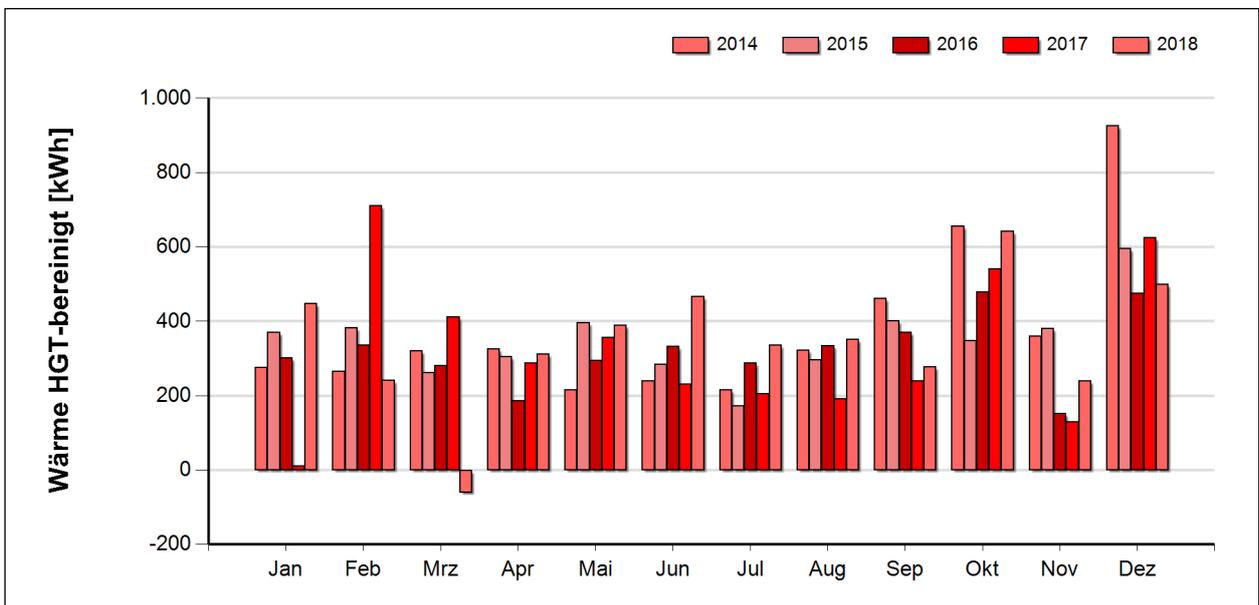
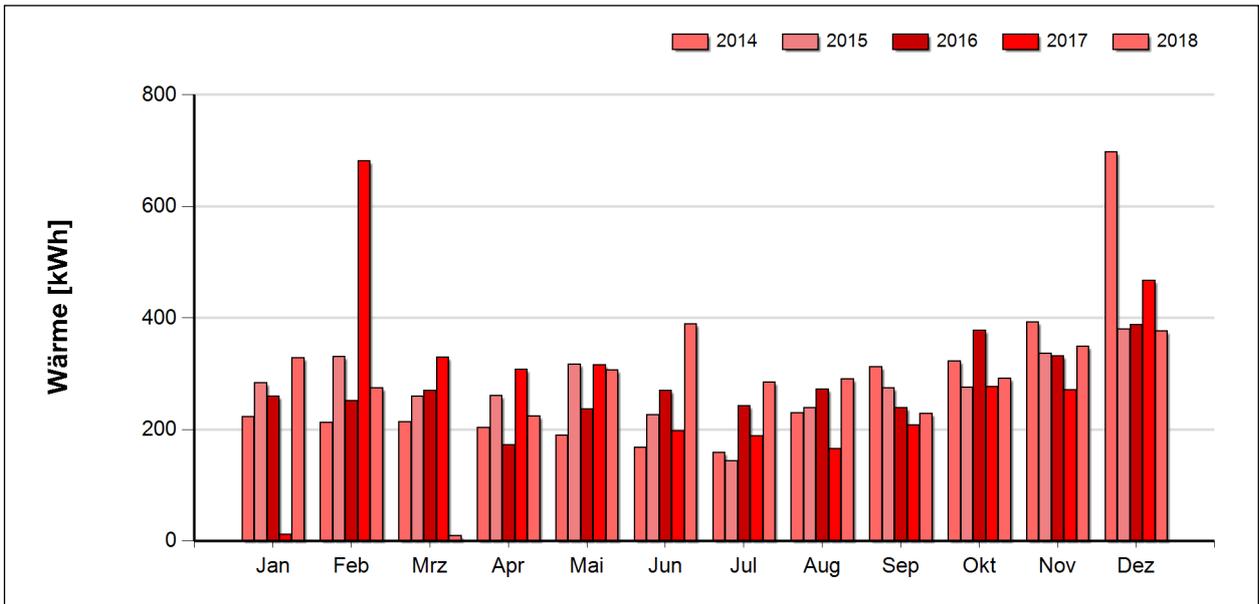
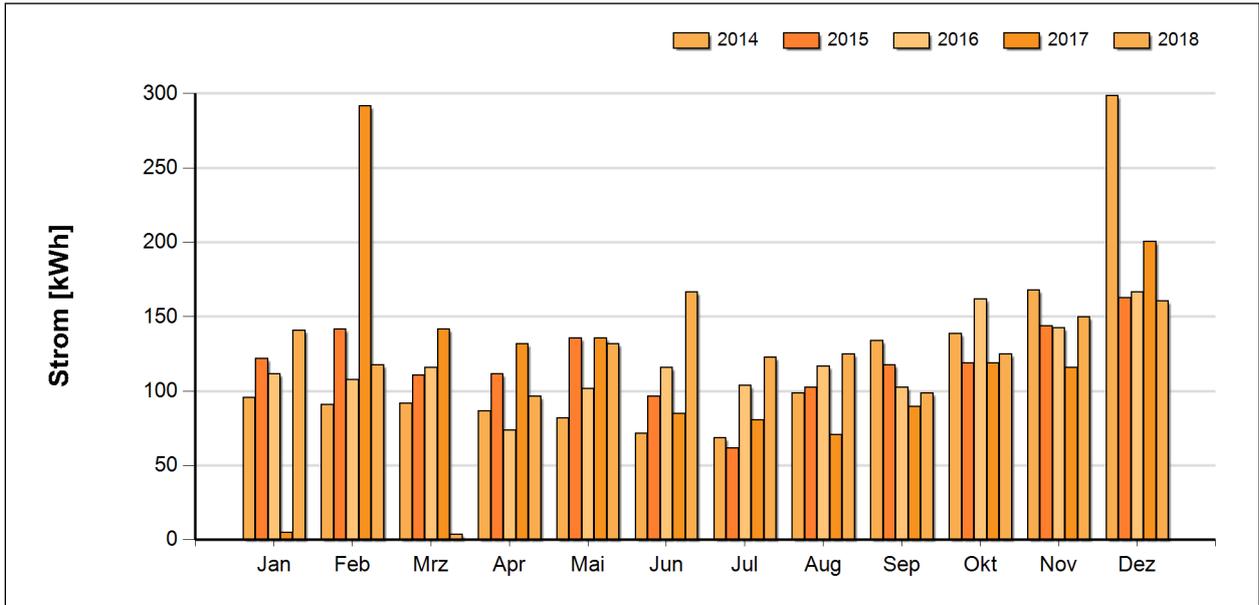
5.11.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

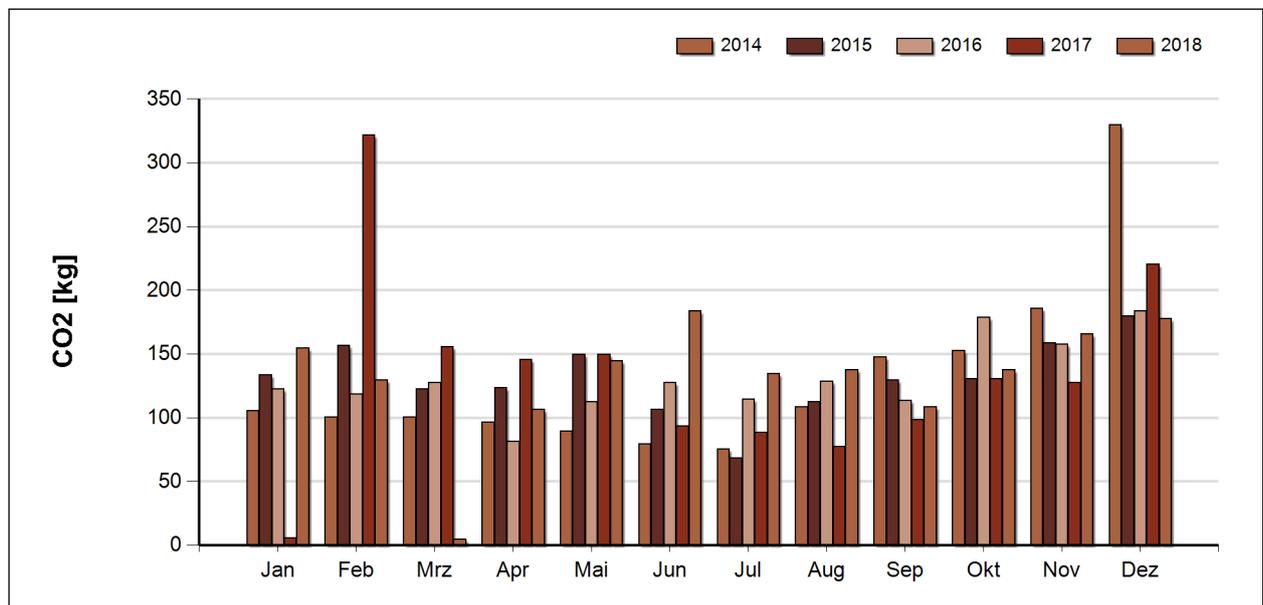
Elektrizität	Jahr	Verbrauch
<p style="text-align: center;">Elektrizität</p>	2018	1.441
	2017	1.471
	2016	1.425
	2015	1.430
	2014	1.429

Wärme	Jahr	Verbrauch
<p style="text-align: center;">Wärme</p>	2018	3.363
	2017	3.432
	2016	3.324
	2015	3.336
	2014	3.335

Wasser	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0

5.11.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

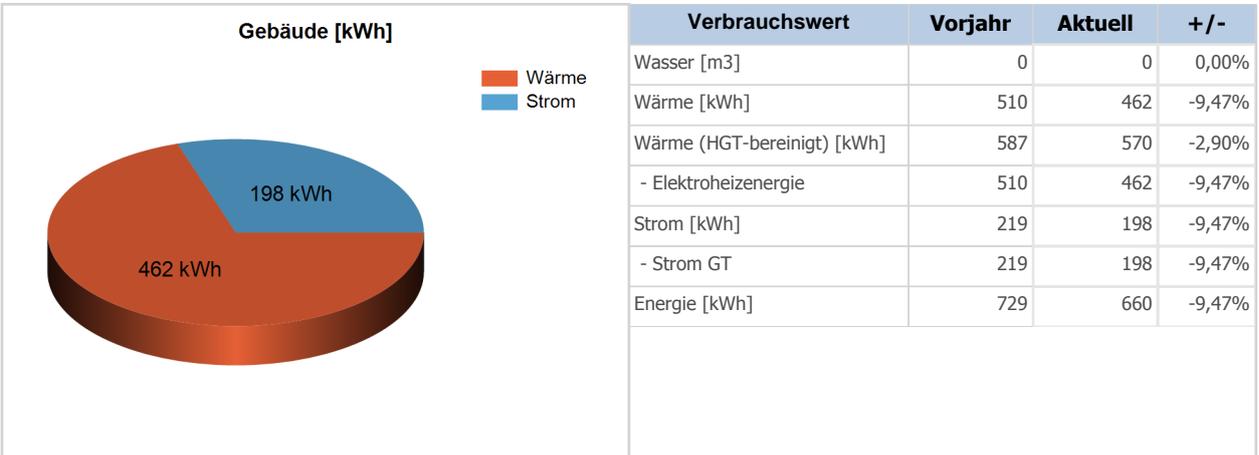
keine

5.12 Gemeindehaus Pranhartsberg

5.12.1 Energieverbrauch

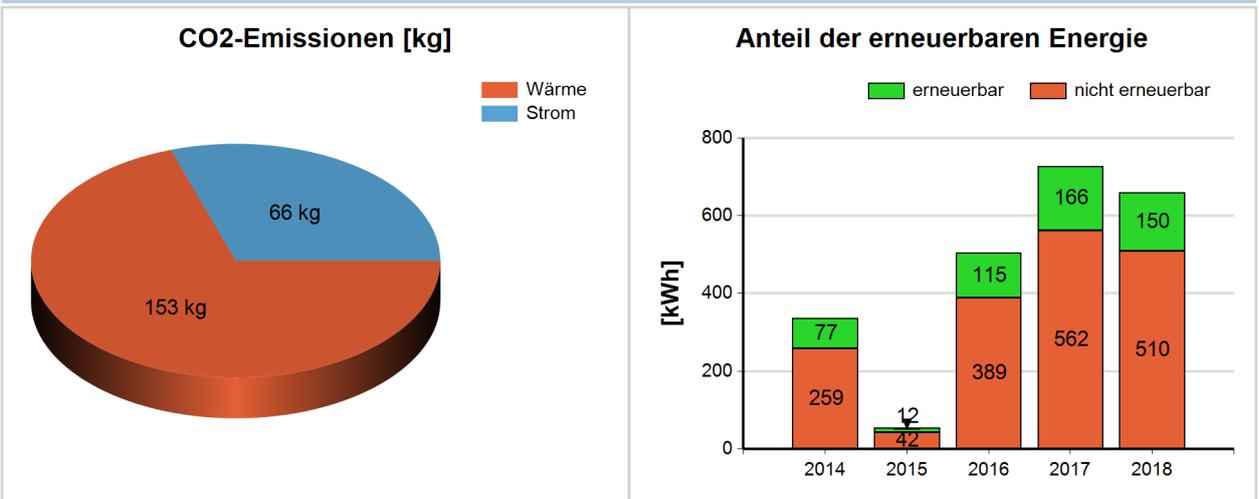
Die im Gebäude 'Gemeindehaus Pranhartsberg' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 30% für die Stromversorgung und zu 70% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



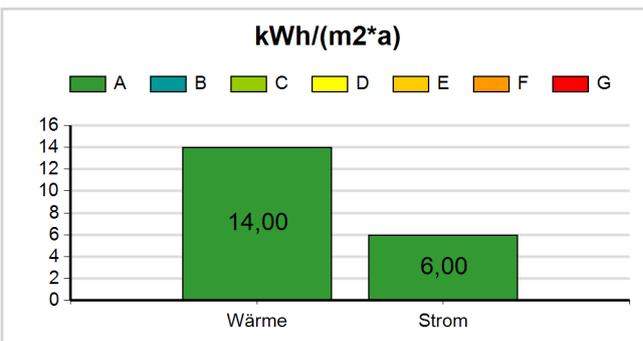
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 219 kg, wobei 70% auf die Wärmeversorgung und 30% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

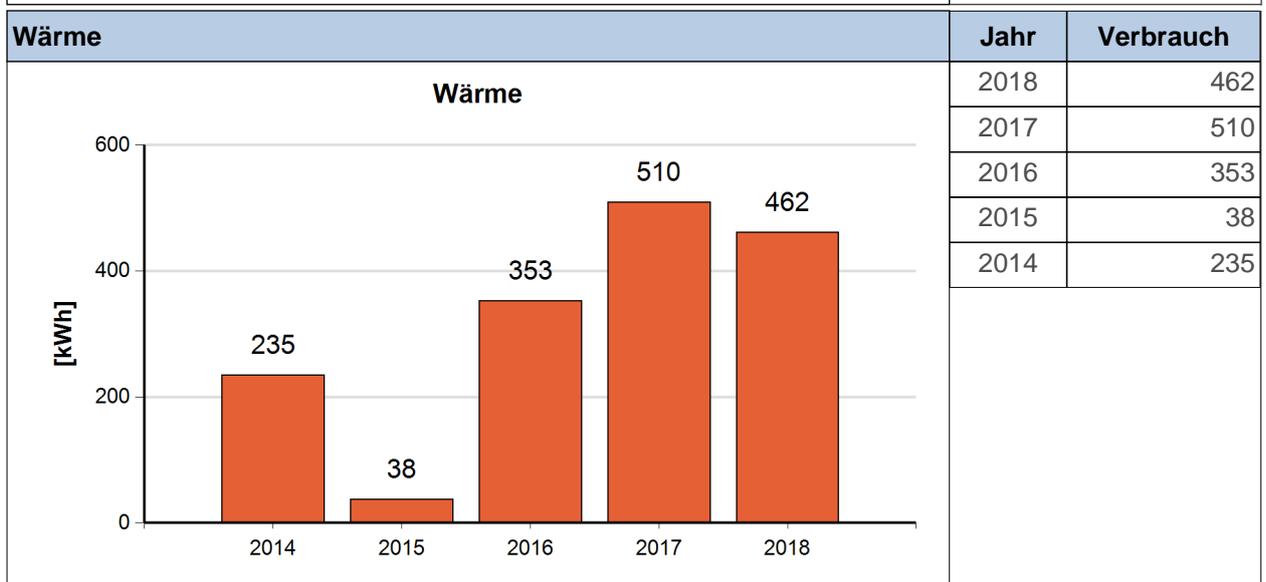
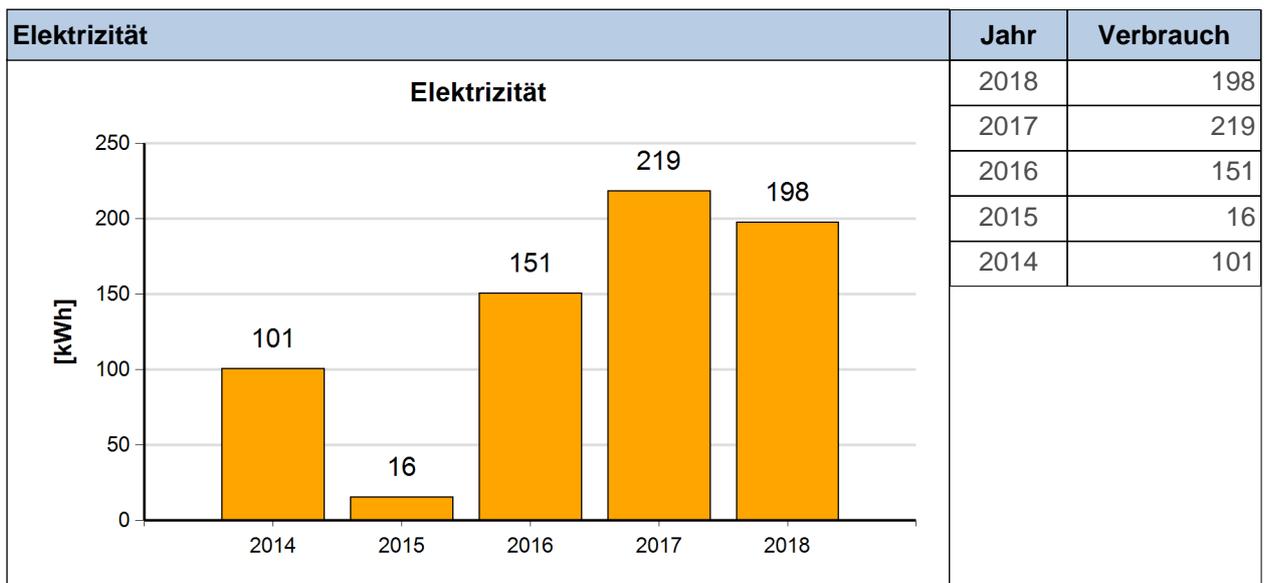
Benchmark



Kategorien (Wärme, Strom)

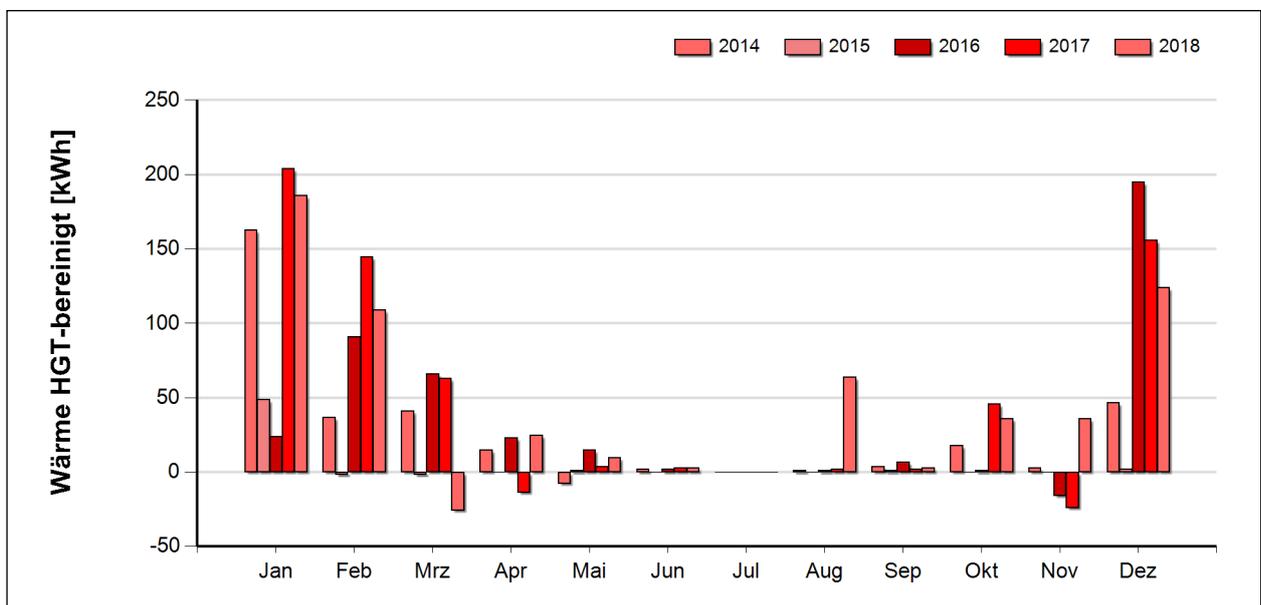
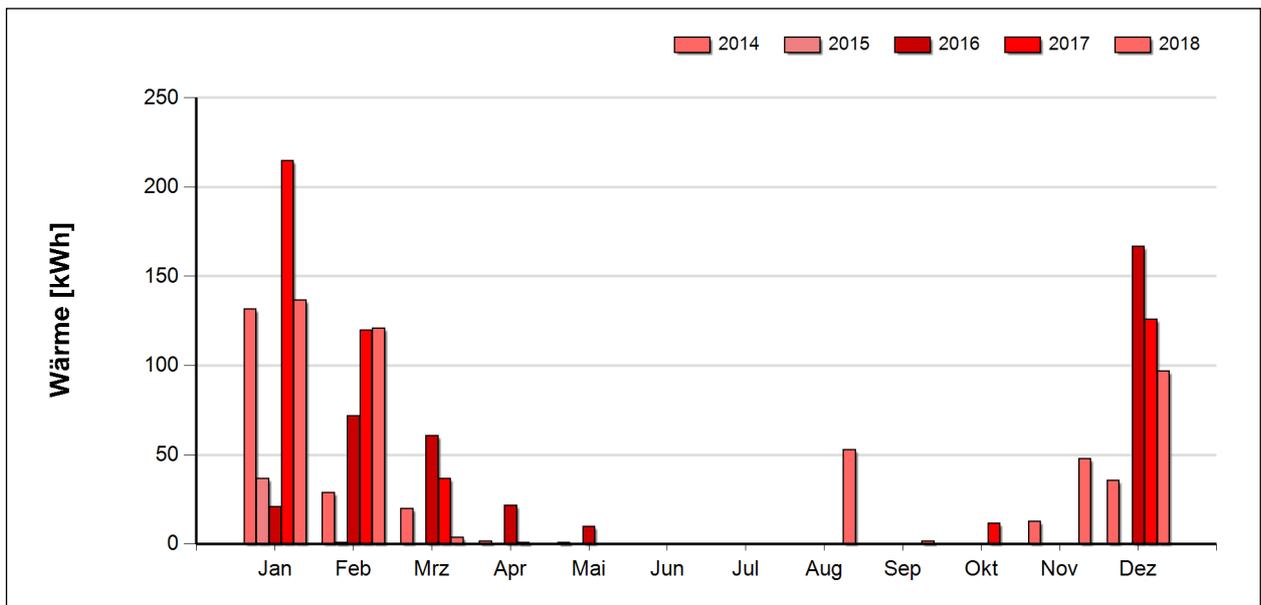
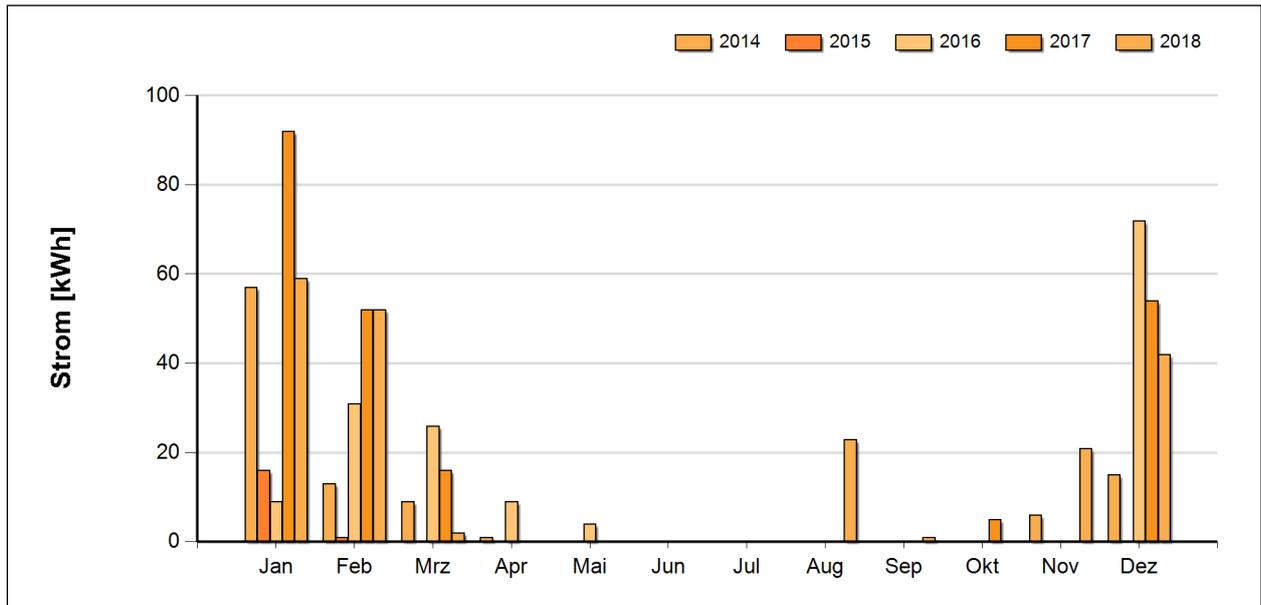
	Wärme	kWh/(m2*a)	Strom	kWh/(m2*a)
A	-	33,85	-	6,50
B	33,85	-	6,50	-
C	67,70	-	12,99	-
D	95,91	-	18,40	-
E	129,77	-	24,90	-
F	157,98	-	30,31	-
G	191,83	-	36,81	-

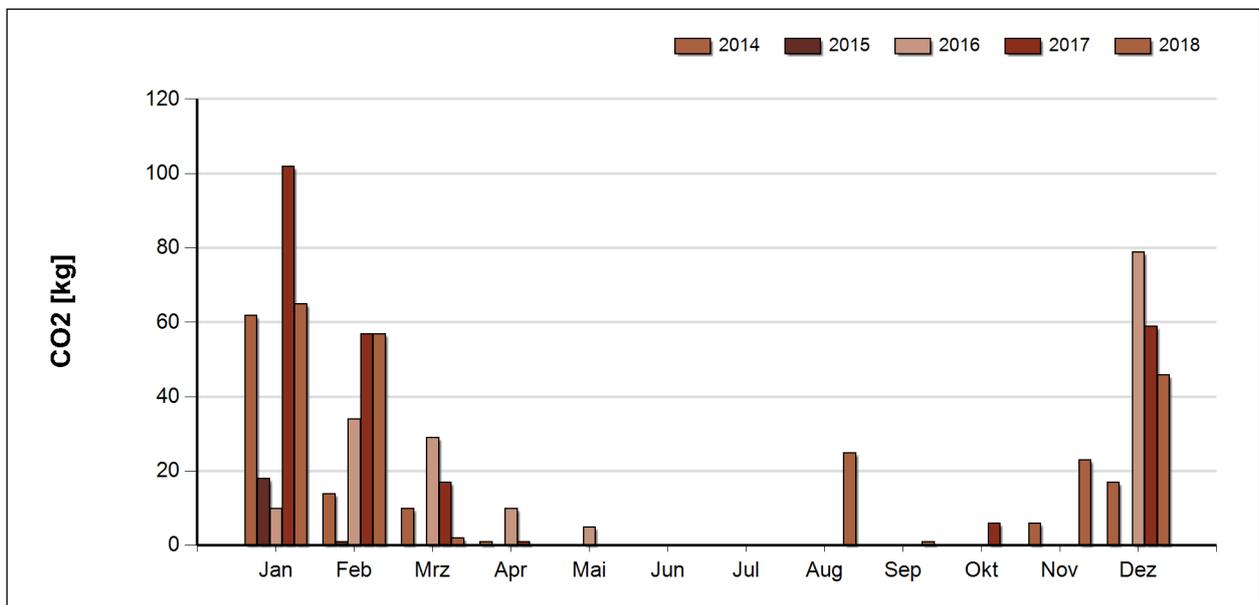
5.12.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



Wasser	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0

5.12.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

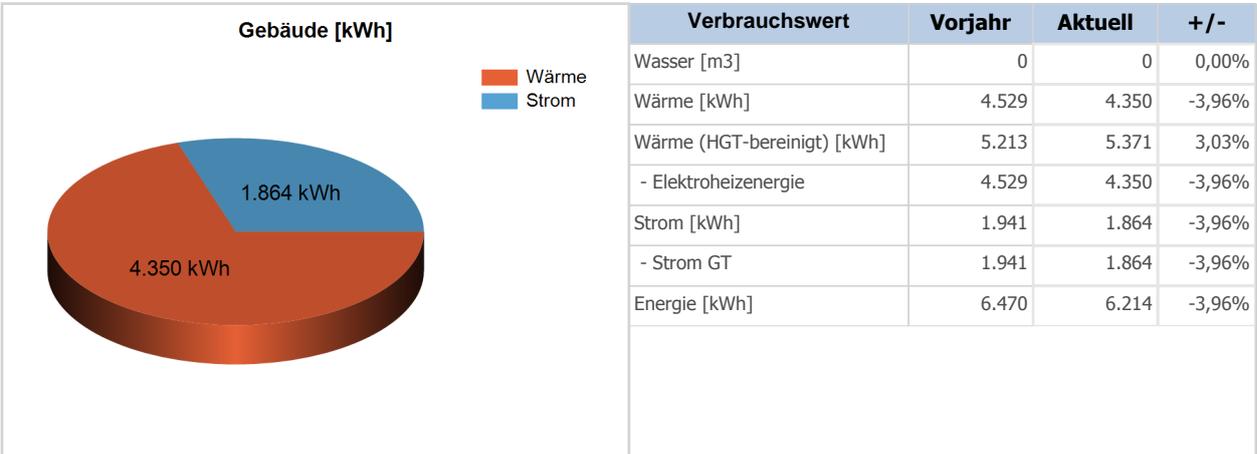
keine

5.13 Gemeindehaus Roseldorf

5.13.1 Energieverbrauch

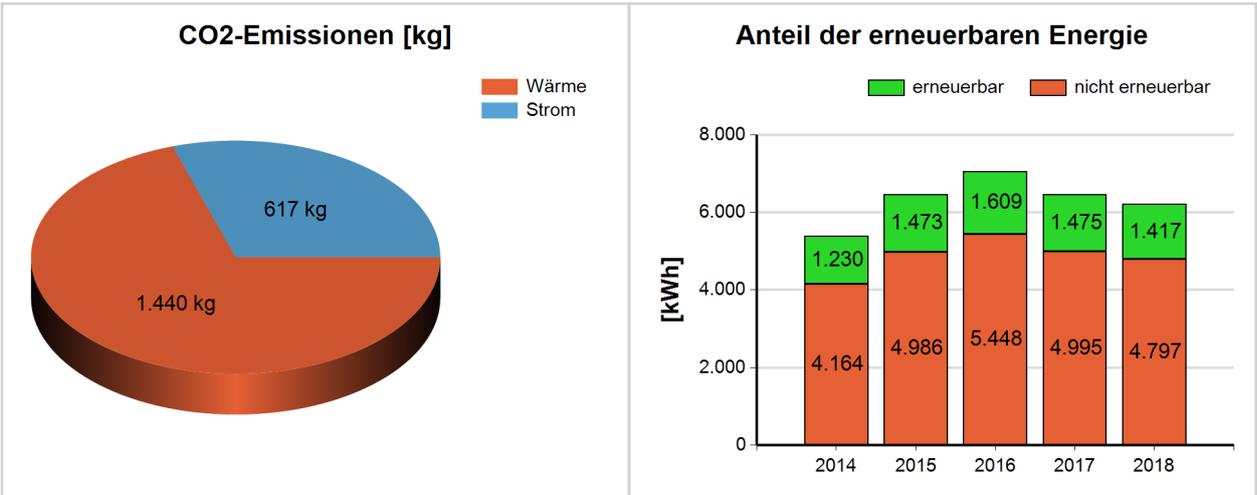
Die im Gebäude 'Gemeindehaus Roseldorf' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 30% für die Stromversorgung und zu 70% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



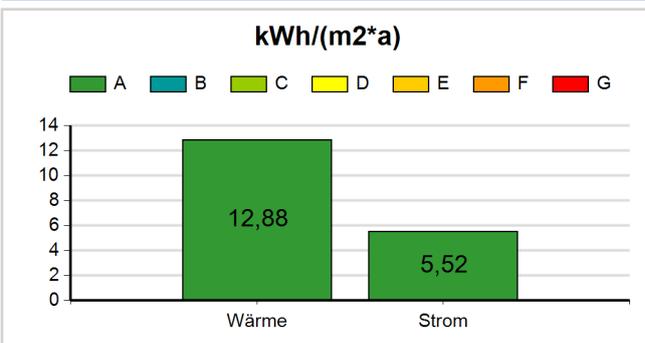
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.057 kg, wobei 70% auf die Wärmeversorgung und 30% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

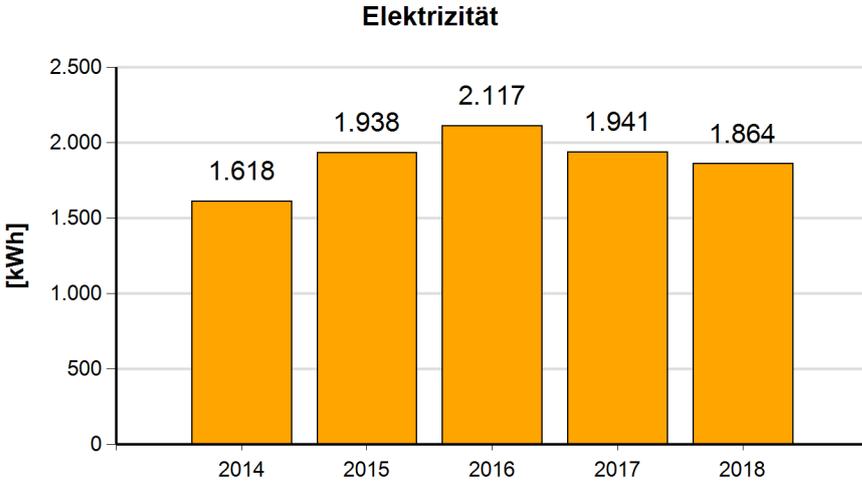
Benchmark

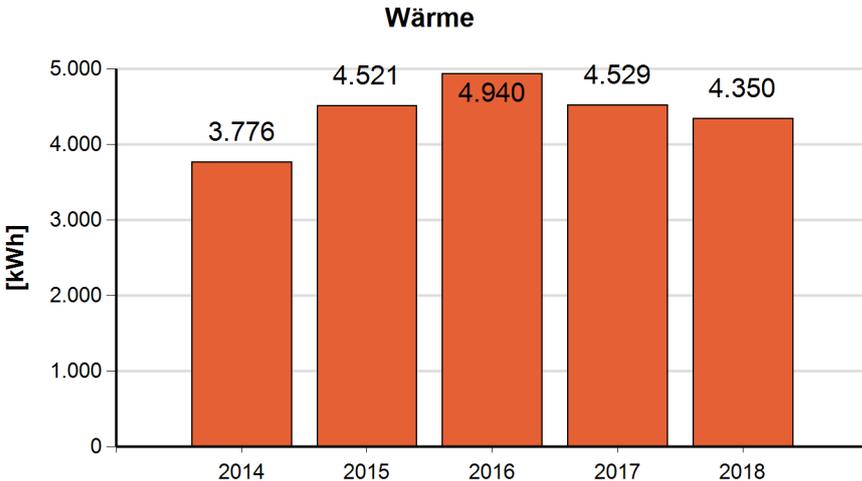


Kategorien (Wärme, Strom)

	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	33,85	6,50
B	67,70	12,99
C	95,91	18,40
D	129,77	24,90
E	157,98	30,31
F	191,83	36,81
G	-	-

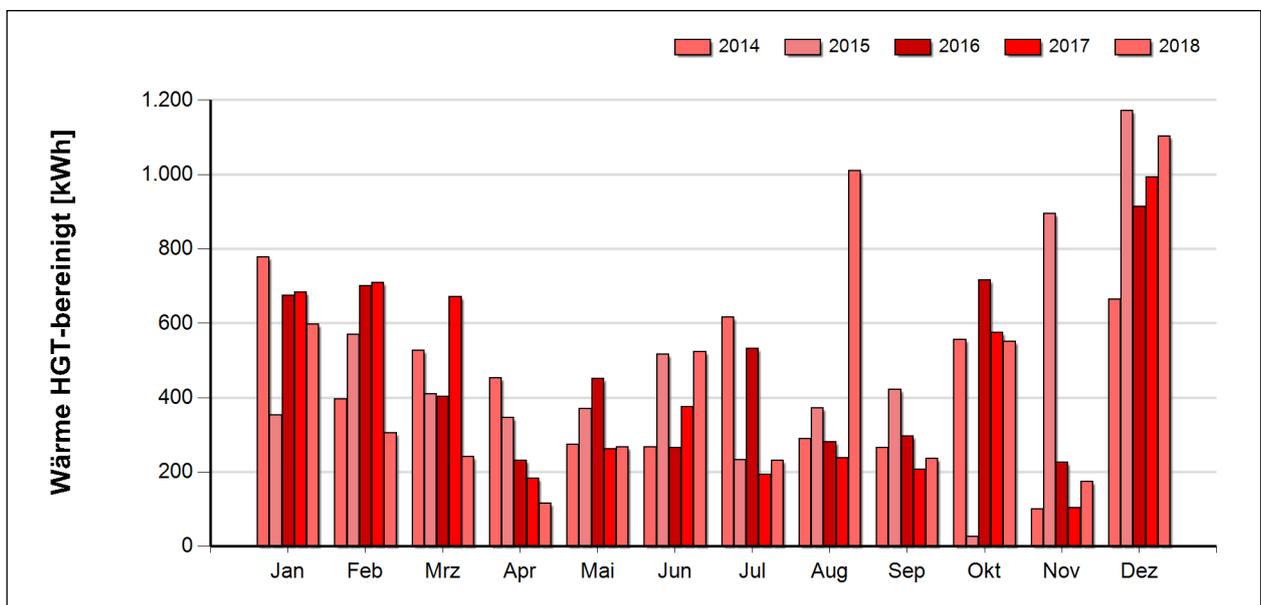
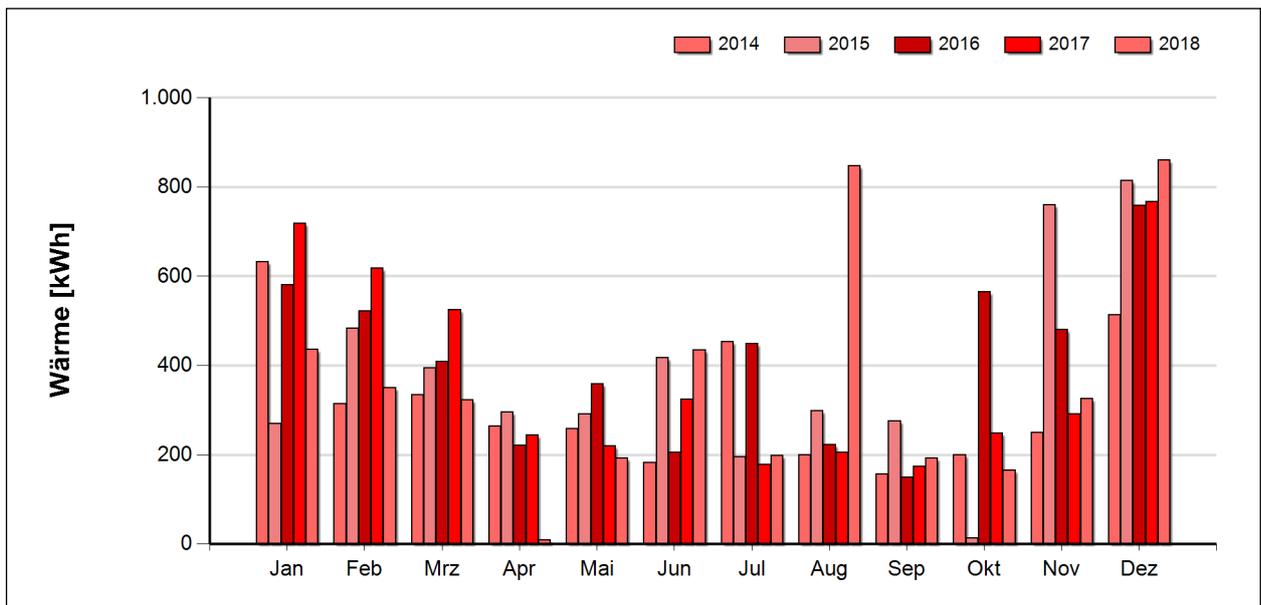
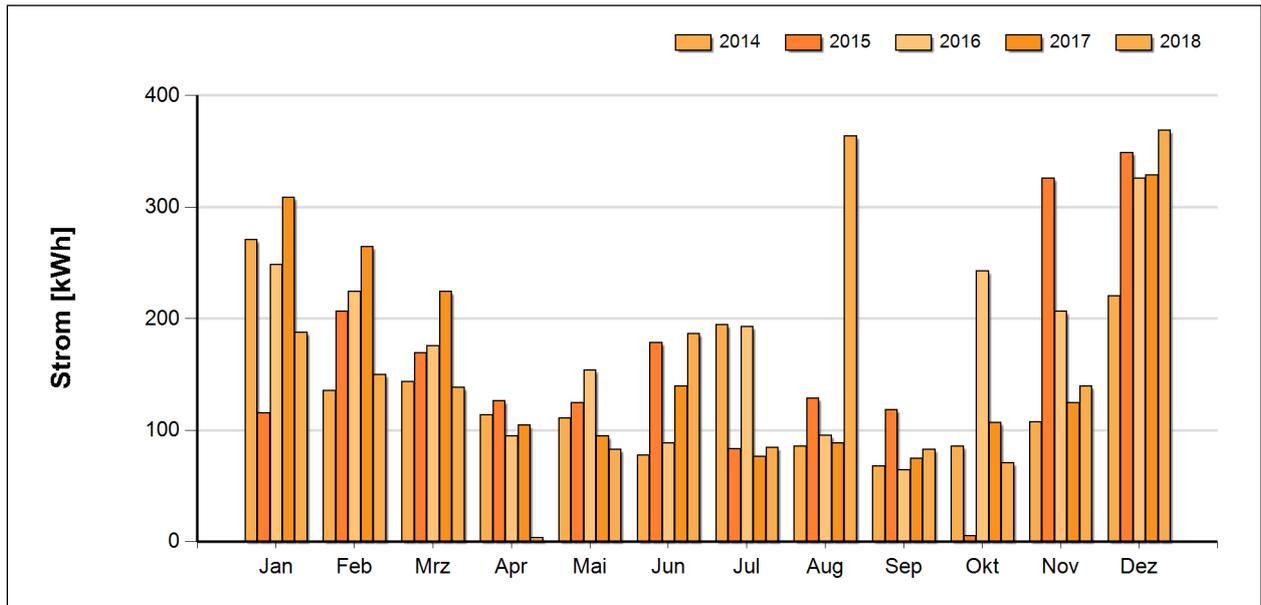
5.13.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser

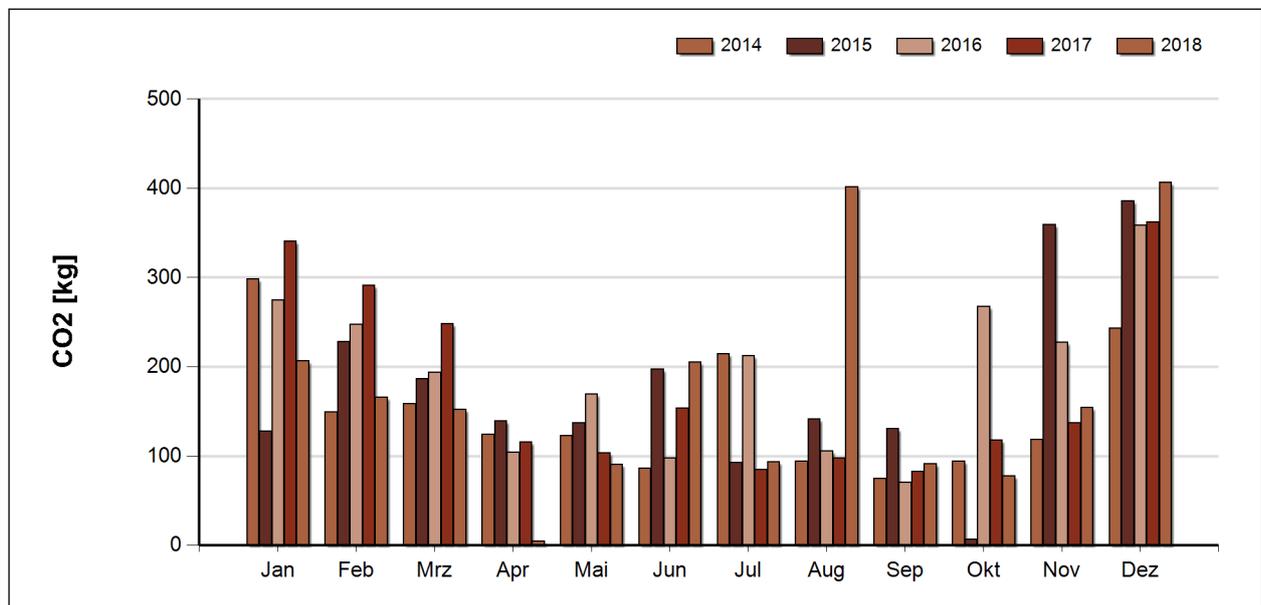
Elektrizität	Jahr	Verbrauch
 <p style="text-align: center;">Elektrizität</p>	2018	1.864
	2017	1.941
	2016	2.117
	2015	1.938
	2014	1.618

Wärme	Jahr	Verbrauch
 <p style="text-align: center;">Wärme</p>	2018	4.350
	2017	4.529
	2016	4.940
	2015	4.521
	2014	3.776

Wasser	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0

5.13.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

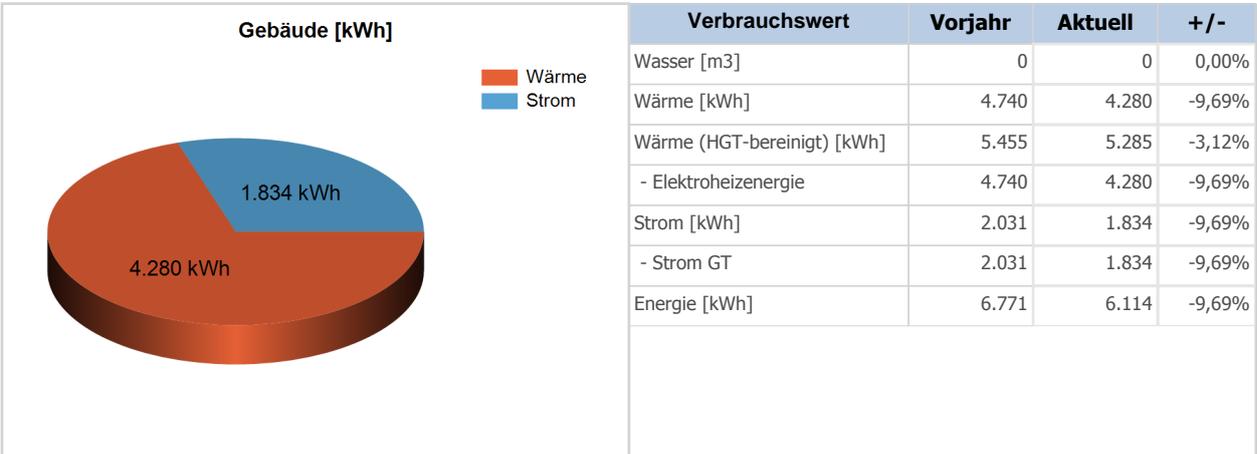
keine

5.14 Gemeindehaus Sitzenhardt

5.14.1 Energieverbrauch

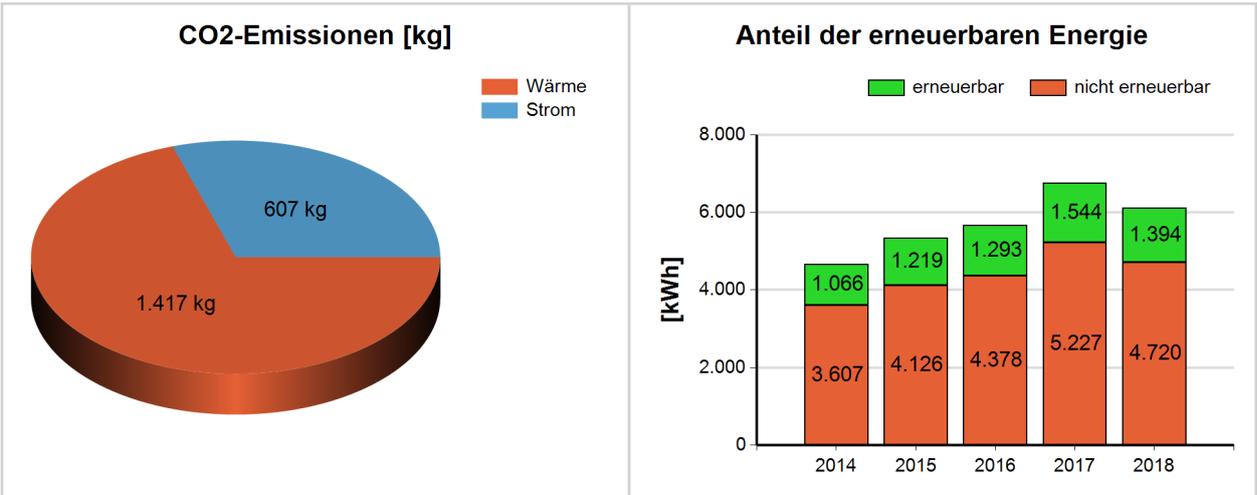
Die im Gebäude 'Gemeindehaus Sitzenhardt' im Zeitraum von Jänner bis zum Dezember 2018 benötigte Energie wurde zu 30% für die Stromversorgung und zu 70% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



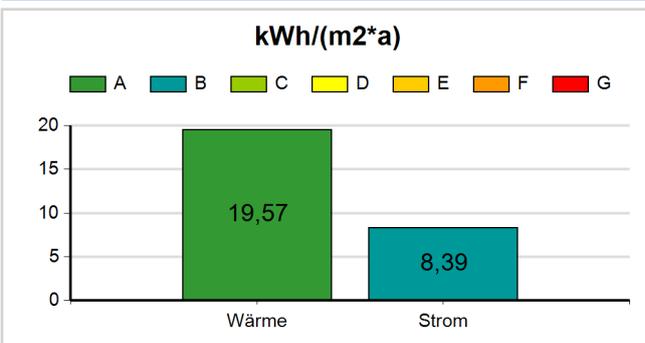
Die CO2 Emissionen beliefen sich auf 2.024 kg, wobei 70% auf die Wärmeversorgung und 30% auf die Stromversorgung zurückzuführen sind.

Emissionen, erneuerbare Energie



Zur Berechnung der CO2 Emissionen wurden Standardfaktoren herangezogen – im Einzelfall können die realen Emissionen maßgeblich von dieser Darstellung abweichen. So verursacht z.B. Fernwärme aus CO2 neutraler Biomasse keine CO2 Emissionen. Solche Gemeindespezifika sind durch den Energiebeauftragten entsprechend zu kommentieren.

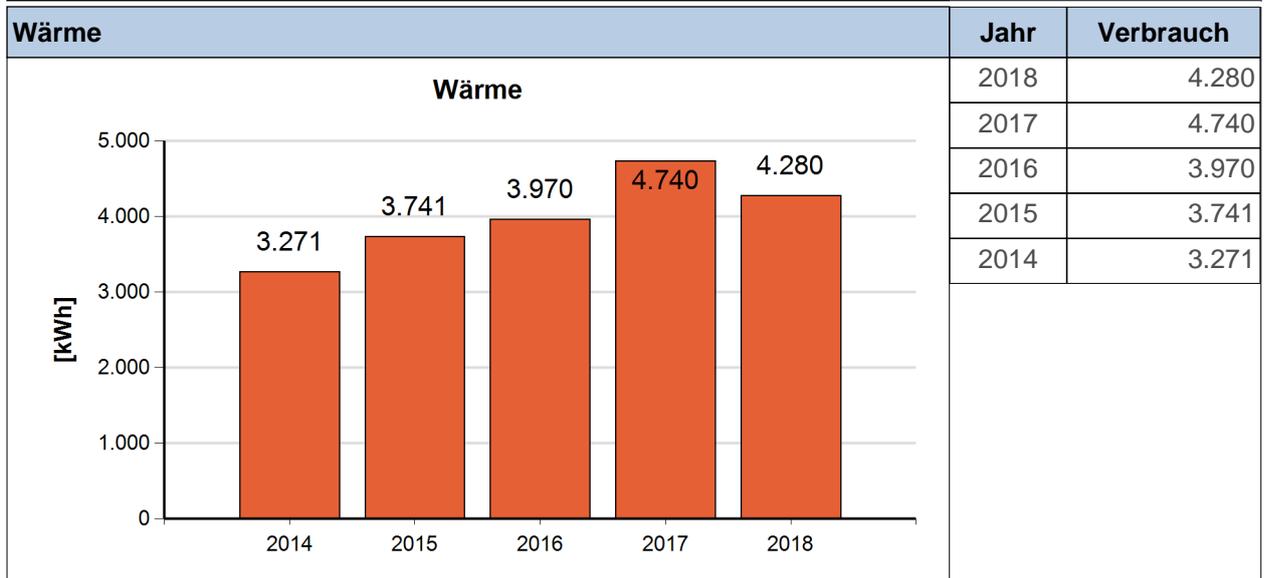
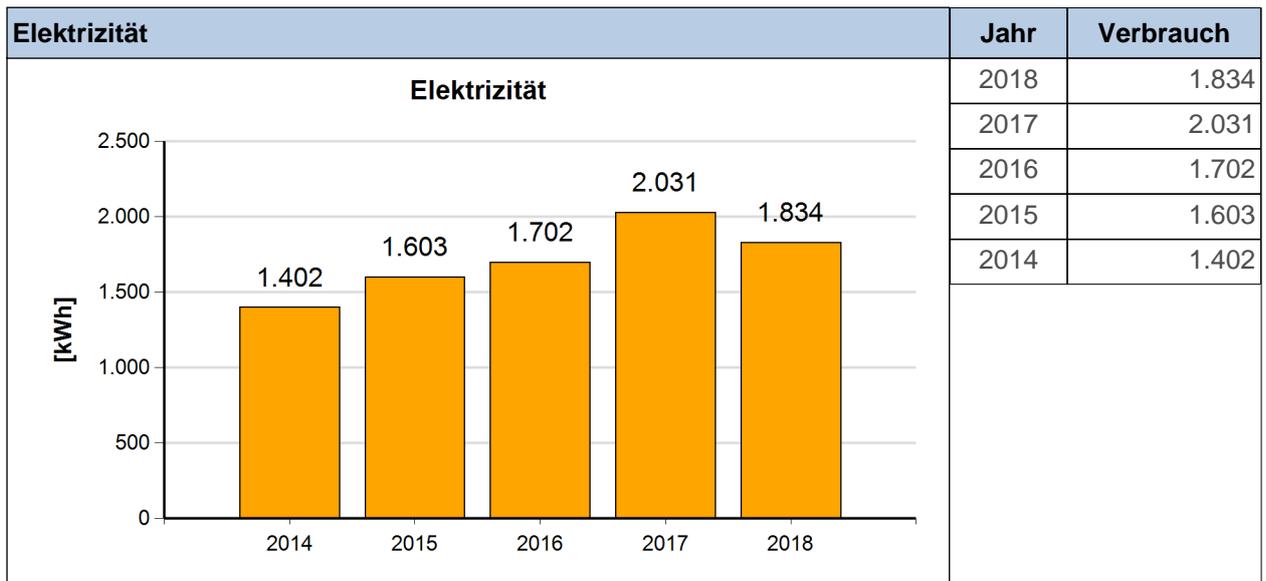
Benchmark



Kategorien (Wärme, Strom)

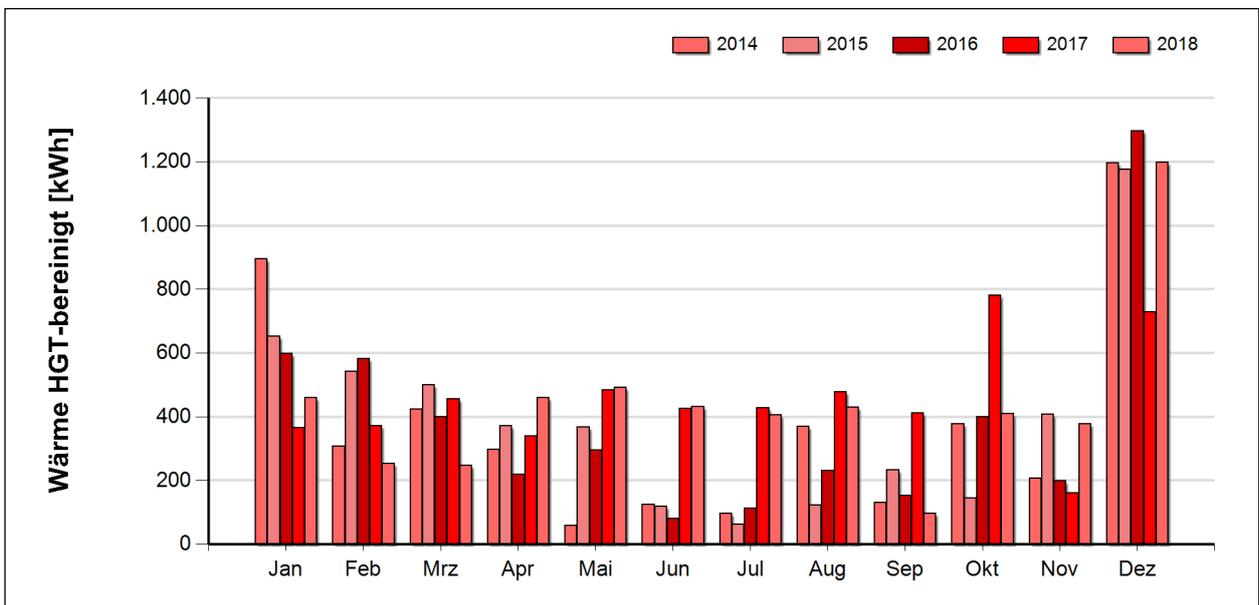
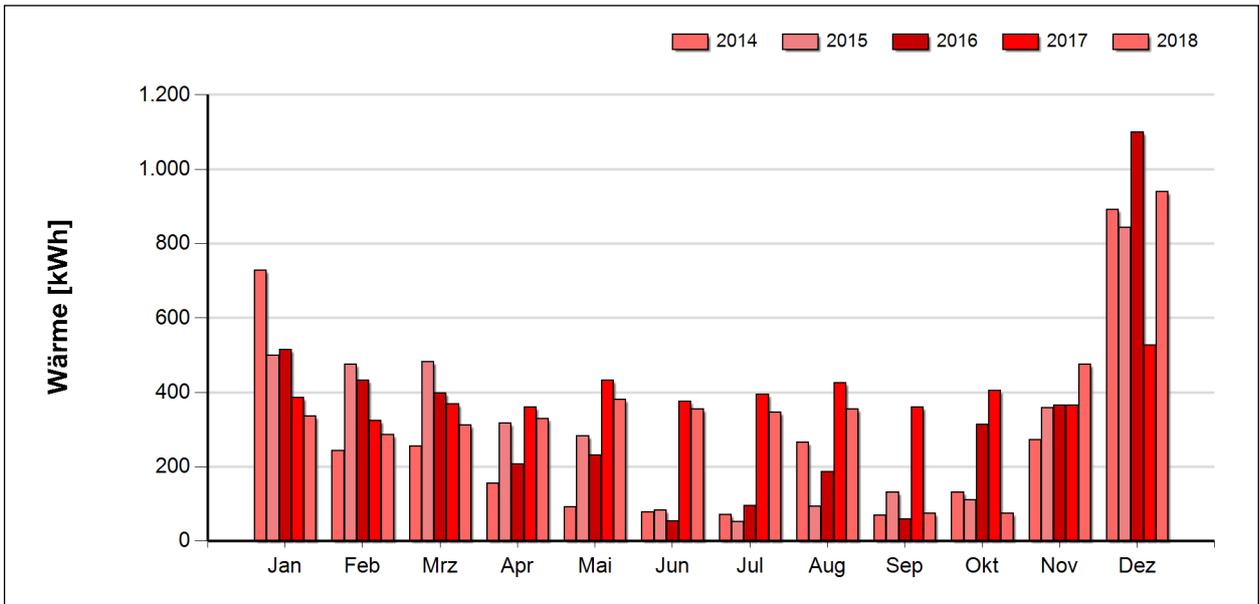
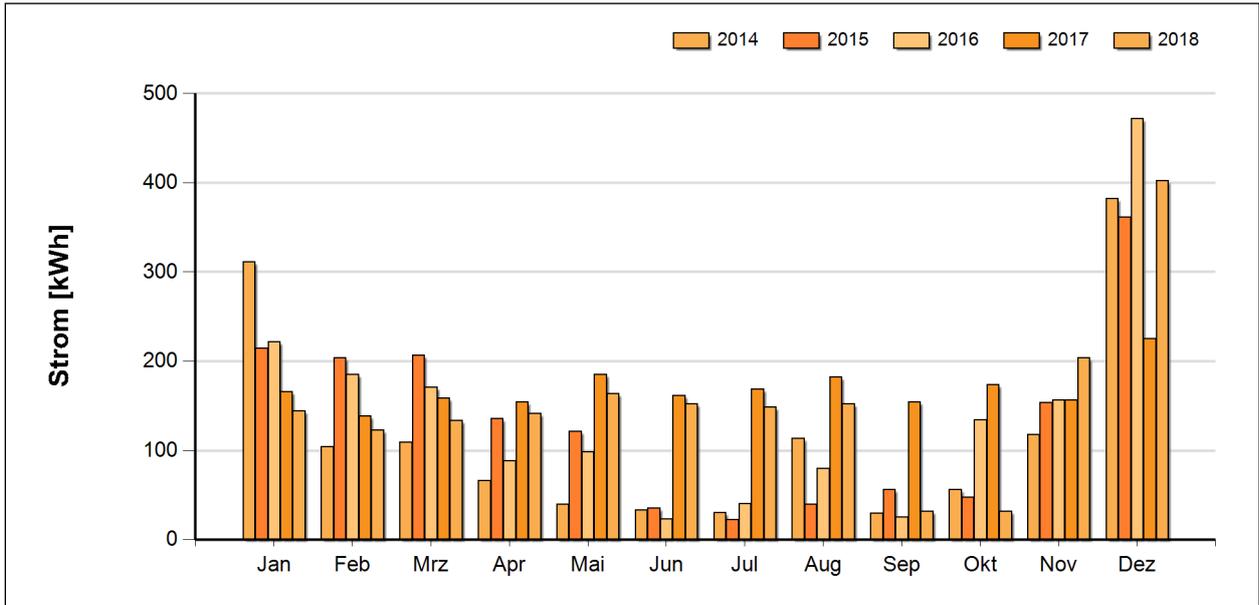
	Wärme kWh/(m2*a)	Strom kWh/(m2*a)
A	- 33,85	- 6,50
B	33,85 - 67,70	6,50 - 12,99
C	67,70 - 95,91	12,99 - 18,40
D	95,91 - 129,77	18,40 - 24,90
E	129,77 - 157,98	24,90 - 30,31
F	157,98 - 191,83	30,31 - 36,81
G	191,83 -	36,81 -

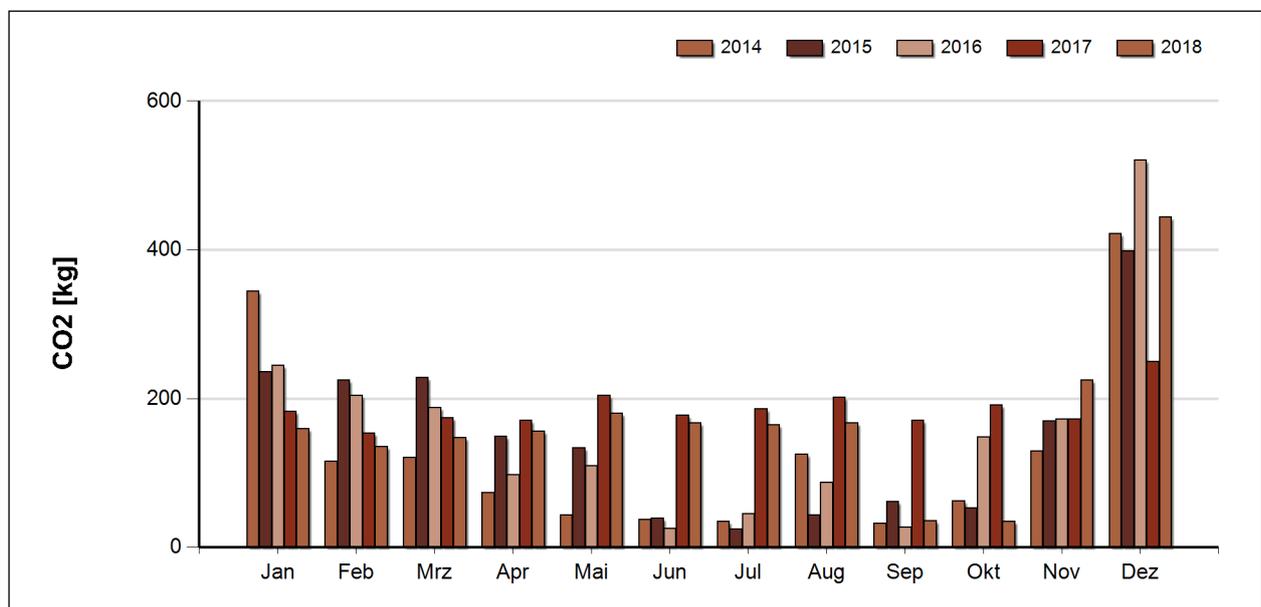
5.14.2 Entwicklung der Jahreswerte für Strom, Wärme, Wasser



Wasser	Jahr	Verbrauch
	2018	0
	2017	0
	2016	0
	2015	0
	2014	0

5.14.3 Vergleich der monatlichen Detailwerte





Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

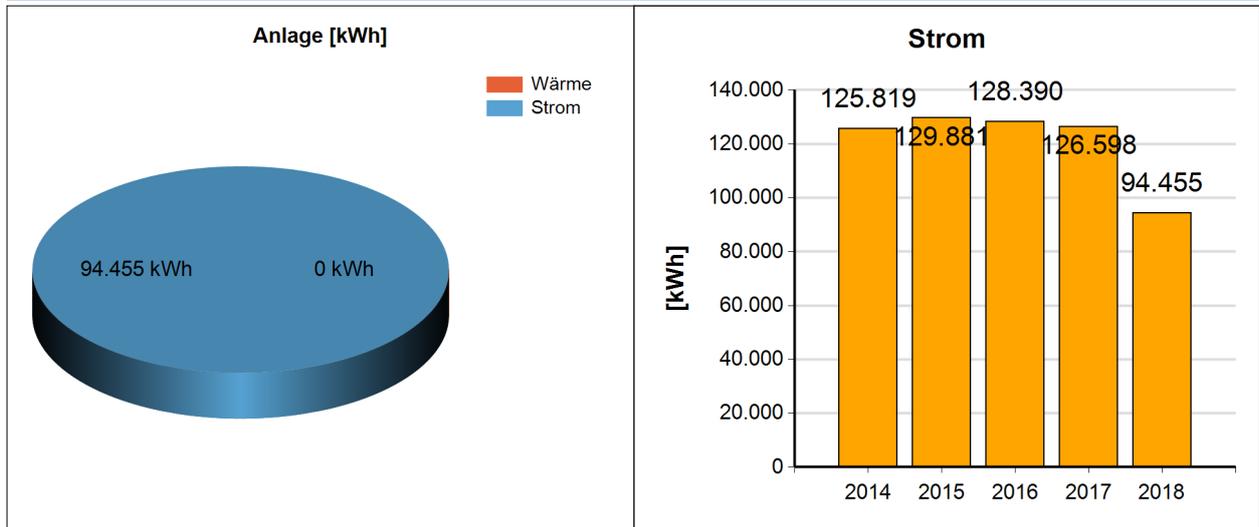
6. Anlagen

In folgendem Abschnitt werden die Anlagen näher analysiert, wobei für jede Anlage eine detaillierte Auswertung der Energiedaten erfolgt.

6.1 Kläranlage Frauendorf

In der Anlage 'Kläranlage Frauendorf' wurde im Jahr 2018 insgesamt 94.455 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



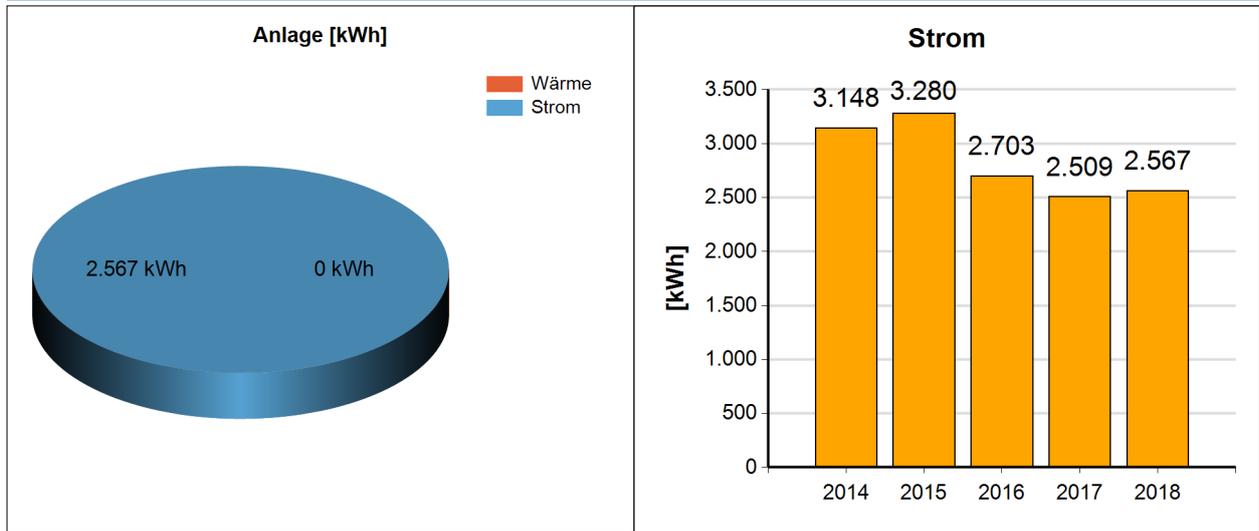
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.2 Pumpwerk Braunsdorf

In der Anlage 'Pumpwerk Braunsdorf' wurde im Jahr 2018 insgesamt 2.567 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



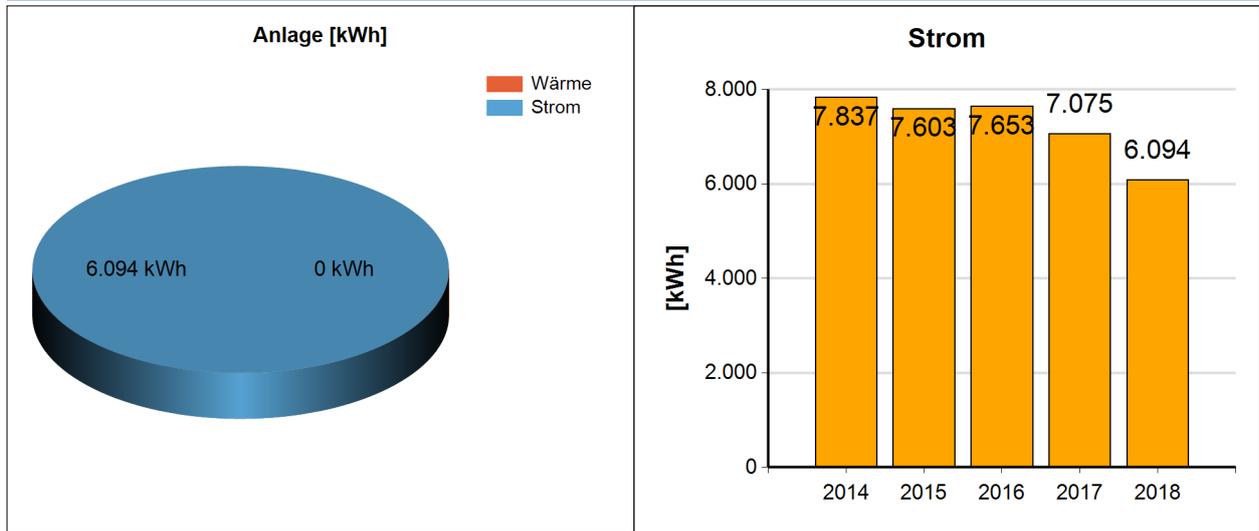
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.3 Pumpwerk Goggendorf

In der Anlage 'Pumpwerk Goggendorf' wurde im Jahr 2018 insgesamt 6.094 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



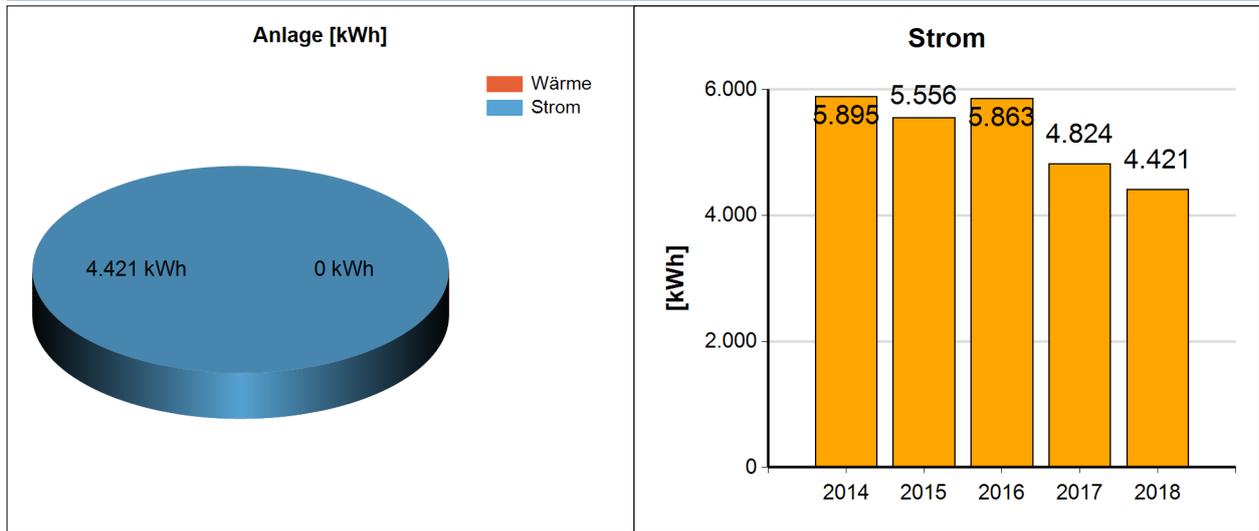
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.4 Pumpwerk Kleinkirchberg

In der Anlage 'Pumpwerk Kleinkirchberg' wurde im Jahr 2018 insgesamt 4.421 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



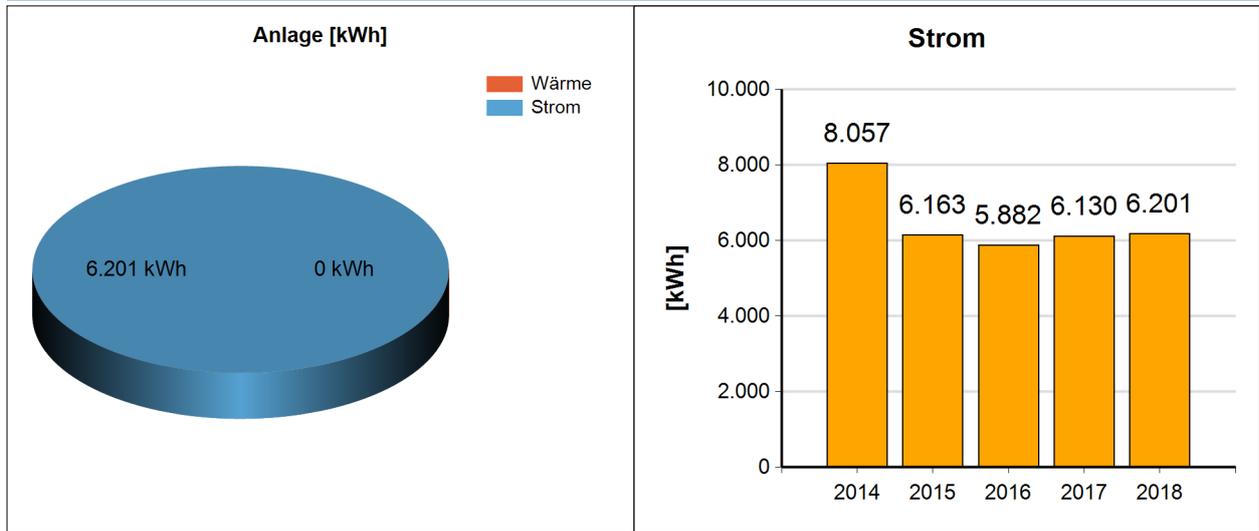
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.5 Pumpwerk Pranhartsberg

In der Anlage 'Pumpwerk Pranhartsberg' wurde im Jahr 2018 insgesamt 6.201 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



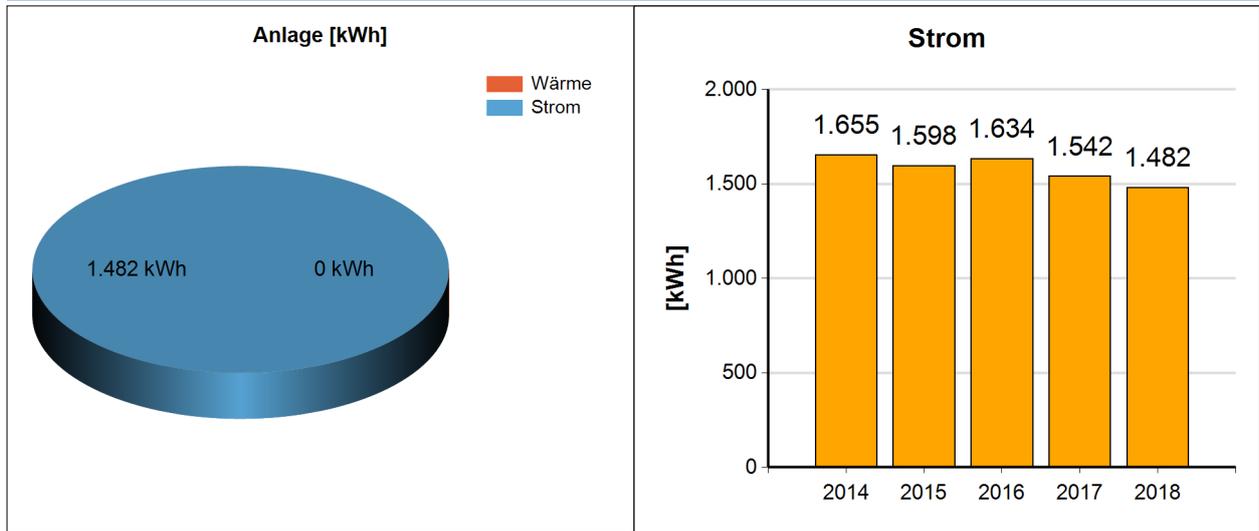
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.6 Pumpwerk Roseldorf

In der Anlage 'Pumpwerk Roseldorf' wurde im Jahr 2018 insgesamt 1.482 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



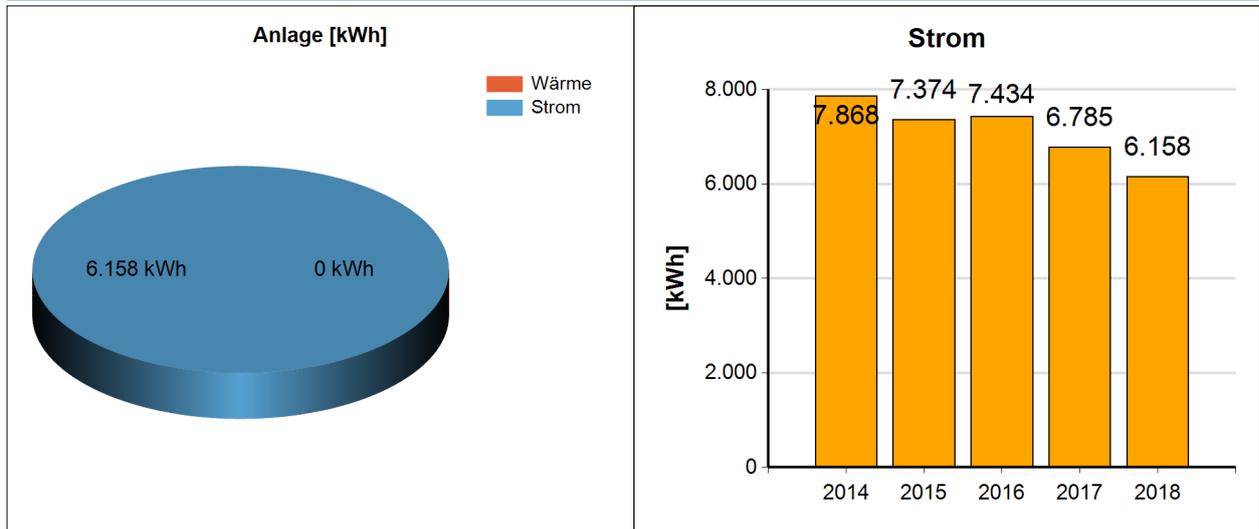
Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

6.7 Pumpwerk Schleinzbach

In der Anlage 'Pumpwerk Schleinzbach' wurde im Jahr 2018 insgesamt 6.158 kWh Energie benötigt. Diese wurde zu 100% für die Stromversorgung und zu 0% für die Wärmeversorgung verwendet.

Verbrauch



Interpretation durch den/die Energiebeauftragte/n

keine

Beratung und Unterstützungsangebote

Vom Wissen zum Handeln – auf Basis des Gemeinde-Energie-Berichtes wurden nun Einsparungspotentiale entdeckt und mögliche Energie-Maßnahmen identifiziert. Als Unterstützung bei der Planung und Projektumsetzung der Energie-Maßnahmen bietet die Energie- und Umweltagentur NÖ spezielle Angebote für NÖ Gemeinden an:

Energieberatungsangebote für Gemeinden

Die Energieberatung NÖ und Ökomanagement NÖ bieten speziell für niederösterreichische Gemeinden ein abgestimmtes Beratungsangebot an.

www.umweltgemeinde.at/energieberatung-fuer-noe-gemeinden



Förderberatung für NÖ Gemeinden

Informationen über aktuelle Förderungen für kommunale Klimaschutzmaßnahmen in den Bereichen Energie, Mobilität, Natur-Boden-Wasser und Allgemeines erhalten NÖ Gemeinden unter 02742 22 14 44 sowie im Förderratgeber Klima-Energie-Umwelt-Natur unter

www.umweltgemeinde.at/foerderratgeber-klima



Service für Energiebeauftragte

Damit Energiebeauftragte die gesetzlichen Anforderungen erfüllen können, bietet die Energie- und Umweltagentur NÖ umfassende Unterstützung für Gemeinden und Energiebeauftragte an. Dazu zählen unter anderem umfangreiche Ausbildungs- und Vernetzungsangebote sowie ein eigener „Interner Bereich“ auf

www.umweltgemeinde.at/energiebeauftragte



Umwelt-Gemeinde-Service

Das Umwelt-Gemeinde-Service der Energie- und Umweltagentur NÖ ist die erste Anlaufstelle für Gemeinde-VertreterInnen bei Fragen zu Energie, Umwelt und Klima. Das Umwelt-Gemeinde-Telefon (02742 22 14 44) sowie über gemeindeservice@enu.at wird eine individuelle sichergestellt.

www.umweltgemeinde.at

